www.zwiebel-es.de

25 Jahre

31. Juli 2026 · KW 31 · 25. Jahrgang

Zwiebel

Das Vereinsforum der Eßlinger Zeitung mit den Amtsblatt-Seiten

Meine Tür muss auch schick sein!



ES Tore
Türen Antriebe

Fritz-Müller-Straße 115
73730 Esslingen
Tel.: 07 11/93 18 44-13
www.es-tore.de

MEINE APOTHEKE
IM ES!
MEINE
ApothekeMACHE

-30%

Bepanthen
Wund- und Heilsalbe
100 g | 139,90 €/1 Kilo
13,99 € 19,99 €(1)

-27%

Avène Sonnenspray 50+
Erwachsene oder Kinder
je 200 ml | 99,95 €/1 Liter
je 19,99 € 27,50 €(2)

-40%

Paracetamol ratiopharm
500 mg Tabletten
20 Stück
2,49 € 4,19 €(1)

-31%

Voltaren Schmerzgel
forte 23,2 mg/g
100 g | 159,90 €/1 Kilo
15,99 € 23,40 €(1)

-28%

Medigel
Wund- und Heilgel
20 g | 299,50 €/1 Kilo
5,99 € 8,39 €(2)

-39%

Lopedium akut lingual
2 mg Schmelztabletten
10 Stück
5,99 € 9,97 €(1)

20%(*) Rabatt-Gutschein
auf einen rezeptfreien Artikel Ihrer Wahl!
Gültig nur bis 26.09.26
*Gültig auf einen rezeptfreien Artikel Ihrer Wahl (außer Bücher, Botenlieferungen, Zuzahlungen u. Sonderangebote - siehe www.apotheke-mache.de). Pro Person 1 Gutschein. Nicht online einlösbar. Apotheke MACHE im ES! | Berliner Str. 2 | 73728 Esslingen

15%(*) Kosmetik Gutschein
auf einen Kosmetik Artikel Ihrer Wahl!
Gültig nur bis 26.09.26
*Gültig auf einen rezeptfreien Artikel Ihrer Wahl (außer Bücher, Botenlieferungen, Zuzahlungen u. Sonderangebote - siehe www.apotheke-mache.de). Pro Person 1 Gutschein. Nicht online einlösbar. Apotheke MACHE im ES! | Berliner Str. 2 | 73728 Esslingen

ÖFFNUNGSZEITEN: Mo.-Fr. 08:00 - 20:00 Uhr | Sa. 09:00 - 20:00 Uhr

Apotheke MACHE im ES! | Inh. Robert Mache | Berliner Str. 2 | 73728 Esslingen
Tel.: 0711-550 25 40 | www.apotheke-mache.de

(1) Erstattungspreis im Falle der ausnahmsweisen Kostenübernahme durch die gesetzl. Krankenkassen; vor Abzug eines Zwangsrabattes (zur Zeit 5% nach § 130 Abs. 1 SGB V.). (2) Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers (UVP) Preise inkl. MwSt. (3) Unser vorheriger Preis. (4) Bei Schmerzen oder Fieber ohne ärztlichen Rat nicht länger anwenden als in der Packungsbeilage vorgegeben! (5) Bitte beachten Sie unsere Liefergebiete. (6) Bei Bestellungen Mo-Fr. bis 16 Uhr und Lieferfähigkeit. (7) Im rezeptfreien Sortiment. Für Druckfehler keine Haftung. Solange Vorrat reicht und nur in haushaltsüblichen Mengen.

Hier beginnt deine nächste Reise

Urlaubszeit = Reisezeit: Wohin geht die Reise und welchen Lesestoff nehme ich mit???
Die Zollberg-Bücherei hilft bei der Findung kurzfristiger (oder auch langfristiger) Reiseideen und hat natürlich auch genügend anderen Lesestoff für Strand, Balkon oder Ihren persönlichen Lieblingsplatz.
Auch eine große Auswahl an Kinderbüchern, Spielen, CDs, DVDs und Tonies steht zur Verfügung. Langeweile? Im Urlaub? Ausgeschlossen!!!
Kommen Sie vorbei. Die Bücherei ist auch in den Ferien geöffnet: freitags von 16 bis 19 Uhr.
Das Bücherei-Team freut sich auf Ihren Besuch!



Für nahe und auch weiter entfernte Urlaubsziele hat die Zollberg-Bücherei viel Lesestoff. *Foto: Zollberg-Bücherei*

ESSLINGEN informiert

Diese Woche im Amtsblatt

- Gemeinderat beschließt Nachtragshaushalt
- Altstadtring: Ausbau der Oberleitungen gestartet
- So vielfältig engagieren sich junge Menschen
- Warum ungepflegte Wiesen ein Problem sind
- Das sind die Pläne für die Pliensauvorstadt

Das Amtsblatt lesen: bitte wenden!

Passend zur Grillsaison: Aus eigenem Anbau -



WEILER HOF
Wein-, Obst- und Gemüsebau

Lust auf Eis?
Ab sofort am neuen Eisautomaten!
24/7
Eisgenuss rund um die Uhr.

Salate, Gurken, Tomaten, Paprika, und den passenden Wein dazu

Öffnungszeiten: Di, Do: 9.00–12.30 und 14.00–18.30 Uhr
Fr: 9.00–18.30 Uhr, Sa: 9.00–13.00 Uhr
Andreas und Petra Rapp, Weilstr. 134, 73734 Esslingen, 0711/345 07 07

Classic - Cameras
Holger Pfab
Ankauf von gebrauchten Kameras und Objektiven.
Ich kaufe auch ganze Sammlungen und Nachlässe.
holgerpfab@t-online.de
Tel.0175 5937850 / www.classic-cameras.de
Ich bin jeden Freitag von 13:00 bis 17:00 Uhr in Esslingen in der Küferstraße 8 im Work-in.Shop

Gerüstbau · Stuckateur + Maler
Arbeitsbühnen · Ausbau + Fassade

0711 939 212 0
manfred-schmid.de

Manfred Schmid GmbH & Co KG
Zeppelinstraße 140 · 73730 Esslingen

Qualität vom Fach.

Wie ich will.
Neue Ideen vom Fachmann.



Oskar Ernst GmbH
73728 Esslingen
Tel. 0711 356510
stuckateur-ernst.de

Kütter & Scharpf GmbH
73728 Esslingen
Tel. 0711 9378130
kuetter-scharpf.de

ERNST
Stuckateur

KÜTTER & SCHARPF
Maler_Lackierer_Handwerker



Bestattungsinstitut **Arthur Dorn** OHG

„Ehre den Toten – Dienst den Lebenden"

Wir helfen Ihnen bei jedem Sterbefall, erledigen alle Formalitäten und sind als Familienunternehmen seit über 50 Jahren persönlich für Sie da.

Urbanstraße 55
73728 Esslingen

Telefon: 07 11 / 31 33 85 und 07 11 / 36 11 05
kontakt@bestattungen-dorn.de
www.bestattungen-dorn.de

SCHNEIDEREI AKMAN

Wir ändern Ihre komplette Garderobe inkl. Lederbekleidungen sowie Gardinen und Bettwäsche. Ihre Wünsche werden durch unsere langjährige Erfahrung schnell, preiswert und natürlich mit einem hohen Maß an Qualität realisiert.
Ab sofort neue Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 09:00 - 13:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr Sa. 09:00 - 13:00 Uhr
Hindenburgstraße 42 · 73728 Esslingen am Neckar · Tel. 0711 / 317149

Wir sind Tag und Nacht telefonisch erreichbar!
0711 3512-2433
bestattungsinstitut@esslingen.de
Urbanstraße 67 · 73728 Esslingen am Neckar
Qualifizierter Bestatter, empfohlen von der Verbraucherinitiative Bestattungskultur Aeternitas e.V.
bestattungsinstitut.esslingen.de
Bestattungsinstitut Esslingen am Neckar

Malteser
…weil Nähe zählt.



Jetzt unverbindlich anrufen und mehr erfahren:
0221 12606-2002 oder unter www.malteser-hausnotruf.de

Der ärztliche Wochenenddienst bzw. Feiertagsdienst beginnt als Notfalldienst samstags, sonntags und feiertags jeweils um 8 Uhr und endet um 8 Uhr des folgenden Tages. Es wird gebeten den Notfalldienst nur in dringenden Fällen in Anspruch zu nehmen.

Ärztlicher Notdienst

Allgemeiner ärztlicher Notfalldienst:
Telefon 116 117 (Anruf ist kostenlos). Allgemeine Notfallpraxis Esslingen, Klinikum Esslingen, Haus 1, Ebene 0, Hirschlandstr. 97: Mo bis Do von 18 bis 23 Uhr, Fr von 16 bis 23 Uhr, Sa, So und an Feiertagen von 8 bis 23 Uhr.

Kinderärztlicher Notfalldienst:
Telefon 116 117 (Anruf kostenlos). Kinderärztliche Notfallpraxis Esslingen, Klinikum Esslingen, Hirschlandstr. 97: Mo bis Fr von 19 bis 22 Uhr, Sa, So und an Feiertagen von 9 bis 21 Uhr.

Augenärztlicher Notfalldienst:
Telefon 116 117 (Anruf kostenlos)

HNO-ärztlicher Notfalldienst:
Telefon 116 117 (Anruf kostenlos)

Zahnärztlicher Notfalldienst:
Telefon 0711 / 78 77 - 755, Kassenzahnärztliche Vereinigung (KZV).

Tierärztlicher Notdienst:
Esslingen, Esslingen-Zell & Plochingen: Mo bis So: 8 bis 19 Uhr. AniCura Kleintierzentrum Neckarwiesen, Fritz-Müller-Str. 144, Esslingen, Telefon 0711 / 35 98 28. Wir bitten um telefonische Ankündigung.

Tierärztlicher Notdienst Landkreis Esslingen:
Wenn Haustierarzt nicht erreichbar, Mo bis So und Feiertage: 8 bis 22 Uhr; Telefon: 0 70 22 / 2 79 06 92. Ab 22 Uhr Tierklinik Stuttgart-Plieningen, Hermann-Fein-Str. 15, Telefon: 0711 / 63 73 80. 24-Stunden-Notdienst. In sehr dringenden Fällen bitte direkt in die Tierklinik fahren.

Apothekendienst

Notdienstwechsel der Apotheken ist immer um 8.30 Uhr.

Freitag, 31.07.2026
Urban-Apotheke Esslingen-Mettingen
Obertürkheimer Str. 9, 73733 Esslingen
Telefon 0711 / 34 27 08 32

Samstag, 01.08.2026
Apotheke im Lammgarten
Plochinger Str. 115/1, 73730 Esslingen
Telefon 0711 / 75 87 09 70

Sonntag, 02.08.2026
Central-Apotheke Altbach
Bachstr. 19, 73776 Altbach
Telefon 07153 / 2 23 23

Montag, 03.08.2026
Hirsch Apotheke
Kreuzstr. 45, 73730 Esslingen
Telefon 0711 / 9 39 20 30

Dienstag, 04.08.2026
Lerchen-Apotheke
Dresdener Str. 13, 73730 Esslingen
Telefon 0711 / 31 25 45

Mittwoch, 05.08.2026
Sonnen-Apotheke ES-Sulzgries
Maienwalterstr. 23, 73733 Esslingen
Telefon 0711 / 37 22 55

Donnerstag, 06.08.2026
Apotheke im Neckar Center
Weilstr. 227, 73733 Esslingen
Telefon 0711 / 9 38 81 50

Freitag, 07.08.2026
Pliensau-Apotheke
Oberer Metzgerbach 2, 73728 Esslingen
Telefon 0711 / 35 68 13

Notdienste

Wildwasser Esslingen:
Fachberatungsstelle bei sexualisierter Gewalt, Richard-Hirschmann-Str. 47, Esslingen. Beratung für Kinder, Jugendliche und Frauen sowie für Bezugspersonen und Fachkräfte, Telefon 0711 / 35 55 89.

Stromstörungen:
EnBW, Telefon 0800 / 3 62 94 77.

Störmeldungen bei Gas und Wasser:
Stadtwerke Esslingen, Telefon 0711 / 3 90 72 22.

Sanitär, Heizung, Klempner:
Sa bis So 10 bis 18 Uhr: Karl Scharpf GmbH & Co. KG, Fritz-Müller-Straße 136, Esslingen, Telefon 0711 / 93 93 80.

Störungen des Brenners:
Fa. W. Schmidgall, Heerweg 17, Denkendorf, Telefon 0711 / 3 46 10 15.

Oel- und Gasfeuerungen:
Fa. Wenzelburger, Bernhausen, Telefon 0711 / 70 25 06 und 0711 / 70 20 90.

Sturmschäden-Schnelldienst:
für Dach und Kamin, Fa. Becker, Neuhausen, Telefon 0 71 58 / 6 13 31.

Schlüsseldienst und Schlosserarbeiten:
Fa. Schonert, Telefon 0711 / 62 62 04, Fa. Sancak, Telefon 0711 / 35 27 22, sonntags 0711 / 3 16 03 22.

Handwerker-Dienst:
Telefon 0180 / 5 35 68 78.

Rohr- und Kanalreinigung:
Fa. Ex-Rohr-Service, Telefon 0711 / 357477, Fa. Arkus, Telefon 0711 / 34 16 76 76, Fa. Thomas der Rohrblitz, Telefon 0711 / 3 88 05 00,
Fa. BUG, Telefon 0711 / 3 16 16 19.

Wasserschaden: Telefon 0 70 21 / 7 41 55 und 0171 / 7 52 83 62.

DLRG: Telefon 0711 / 3 45 41 81.

Wasserrettungsdienst: Telefon 112.

Bei Todesfällen:
Stadt Esslingen, Urbanstr. 67: Telefon 0711 / 35 12 24 33 oder 0171 / 2 21 81 80.
Bestattungsinstitut Arthur Dorn OHG: Urbanstr. 97, Esslingen, Telefon 0711 / 31 33 85.

Frauen helfen Frauen, Frauenhaus Esslingen e.V.:
Beratung für Frauen, die von Gewalt betroffen sind. Beratungs- und Geschäftsstelle, Telefon 0711 / 35 72 12. Frauenhaus, Telefon 0711 / 37 10 41.

Offene Sprechstunde für werdende Mütter und Väter:
Information, Vermittlung, persönliche Beratung, Elterngeld, Elternzeit. Jeden ersten Montag im Monat (nicht in den Schulferien) von 16 bis 17.30 Uhr, keine Anmeldung erforderlich. Psychologische Beratungsstelle, Diakonisches Beratungszentrum Esslingen, Berliner Str. 27, Esslingen, Telefon 0711 / 34 21 57-100, www.kdv-es.de.

Al-Anon (Angehörige von Alkoholkranken):
Telefon 0 71 95 / 41 90 34.

Anonyme Alkoholiker:
Telefon 0711 / 71 95 34 76 oder 0711 / 1 92 95.

Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe, Esslingen e.V.:
Telefon 0711 / 6 56 83 77 und 0711 / 37 18 94.

Bürgerausschuss Esslingen Zell

2. Zeller Flohmarkt am 1. August 2026

Auch dieses Jahr gibt es am Backhausplatz in Zell wieder einen Flohmarkt.
Für den 1. August können wieder Plätze reserviert werden, um selbst zu verkaufen.
Bitte senden Sie Ihre Reservierung an Buergerausschuss@zell-am-neckar.de. Von 10 bis 14 Uhr wird verkauft, ab 8 Uhr kann aufgebaut werden.



Wir freuen uns über viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer und noch mehr Gäste und Käuferinnen und Käufer.

Bild vom Flohmarkt 2025
Foto: Bürgerausschuss

HUPS 24 Haus- und Pflegenotruf



Wir beraten Sie gerne!
0711 34213-0
info@hups24.de
www.hups24.de

Hausnotruf mit Pflegefachkräften
Ihr lokaler Anbieter für 24-Stunden Hausnotruf.

Ein Unternehmen der Stiftung Sozialstation Esslingen



Möchten Sie unabhängig von den Ölexporteuren sein und Ihren persönlichen ökologischen Fußabdruck verringern? Im Vortrag e-Auto – ein Faktencheck erfahren Sie mehr.
Foto: stephan-schwebe-be Zxk_OHN7s-unsplash.de

Regionalgruppe ES der Teckwerke Bürgerenergie eG

E-Auto – ein Faktencheck

Der Klimawandel schreitet spürbar voran und die Abhängigkeit von den Ölexporteuren spüren wir auch wieder schmerzlich. In unserem Vortrag „e-Auto – ein Faktencheck" beim Energieabend am 15. September wollen wir diese und weitere Themen besprechen, die weniger im öffentlichen Fokus stehen, aber ebenfalls für den Wechsel zum e-Auto sprechen. Dieser könnte ein wesentlicher Hebel für viele Privatpersonen sein, ihren persönlichen ökologischen Fußabdruck deutlich zu verkleinern. Auch den raschen technischen Fortschritt, die rapide Zunahme des Modellangebotes und die Kostensituation mit der neuerlichen staatlichen Förderung werden wir beleuchten. Wir freuen uns über rege Teilnahme. Bitte um Anmeldung zum Energieabend am 15.09.26 um 19 Uhr im Mehrgenerationenhaus, Pliensauvorstadt unter: energie@klimagerechtigkeit-esslingen.de

Und jetzt schon vormerken:
- 29.09.26 um 18 Uhr: Auftaktveranstaltung PV-Bündelaktion der Bürgerausschüsse WHSO & SKW, in der Hohenkreuzhalle Esslingen
- 09.10.2026 um 18 Uhr: Energietour Esslingen der Teckwerke Bürgerenergie im CVJM. Weitere Infos folgen.

URLAUB ZUHAUSE KANN SO SCHÖN SEIN
UNSERE ANGEBOTE VOM 03.08. BIS 08.08.2026
WIDMAYERS WELT

Barbarenfetzen – vom Hochrippenherz der Färse, einzigartig im Aroma – nur für ganze Kerle — 100 g 2,49 €
Hähnchenbrustfilet – leicht und kalorienarm — 100 g 1,69 €
Delikatess Bierschinken – mit viel magerer Schinkeneinlage — 100 g 1,99 €
Grillbratwurst – herzhaft gewürzt — 100 g 1,58 €
Esslinger Burgring – eine leckere Rohwurstspezialität — 100 g 2,49 €
Honigschinken – schonend gegart, mit Honig veredelt — 100 g 2,39 €
Wurstsalat – mit Essiggurken — 100 g 1,78 €
Mittwochstüte Gulasch – gültig nur am 05.08.2026 – gemischt vom Rind und Schwein, kg 14,90 € — 400 g 5,96 €
Wurst der Woche Delikatess Lyoner – fein im Aroma, 2 Stück im Gebinde — 500 g 6,45 €
METZGEREI WIDMAYER GMBH & CO. KG · WÄLDENBRONNER STRASSE 27 · 73732 ESSLINGEN

Schw. Albverein Esslingen

Wanderung, Wohlfühlwanderung und SAV Stammtisch

Am Samstag, 08. August, führt Steffen Meyer eine Wanderung. Ab Weingarten Busfahrt in die Stadtmitte zur Besichtigung der Basilika. Danach geht es zu einer Trink- und Vesperpause an einem kleinen See. Weiter geht es den Berg hinauf mit toller Sicht auf die Alpen, durch ein Waldgebiet und an einem Wildgehege vorbei. Dort beginnt der Abstieg nach Ravensburg zur Schlusseinkehr. Wanderstöcke werden empfohlen, genügend Getränke und Sonnenschutz nicht vergessen. Gehzeit vier Stunden bei 12 Kilometern, Auf-/Abstieg 180 m. Treffpunkt 07:25 Uhr Bahnhof Esslingen. Anmeldung bis Donnerstag, 06. August, unter Telefon-Nr. 07 11/54 07 89 34 oder 01 77/561 51 08.



Weingarten *Foto: Steffen Meyer*

Am Freitag, 7. August, Wohlfühlwanderung mit Maria Bach. Treffpunkt 15:30 Uhr Parkplatz Jägerhaus. Während einer etwa vier Kilometer langen Wanderung werden immer wieder einige Gymnastikübungen gemacht. Dauer insgesamt etwa zwei Stunden. Ohne Anmeldung und ohne Kosten. Kontakt: Maria Bach, Tel. 07 11/36 42 07.
Am gleichen Freitag beginnt um 17 Uhr ein gemütliches Beisammensein im Albvereinstreff „Alter Bahnhof" in Mettingen. Gäste sind jeweils willkommen.


160 Jahre
Maler & Lackier Betrieb SCHMIDT GmbH & Co. KG
Innovation seit 1861
Innungsfachbetrieb
Bodenbeläge
Fassadenrenovierung
Wohnraumgestaltung
Max-Eyth-Str. 3 • ES • Tel. 0711 32 32 02 • maler-es.de



Piratenspaß in der VILLA! Foto: VILLA e.V.

VILLA inkl. Kinder- und Jugendkulturhaus e.V.

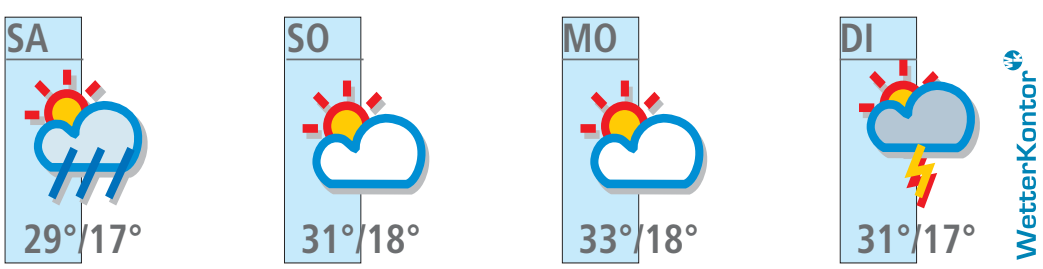
Piraten an Bord – Segel setzen!

Die VILLA inklusives Kinder- und Jugendkulturhaus e.V. lädt ein zu einer spannenden Erlebniswoche unter dem Motto „Ahoi, Piraten! Auf großer Fahrt über die sieben Meere". Die Spannung steigt! Vom 3. bis 7. August öffnet die VILLA ihre Türen für eine besondere Woche voller Staunen, Kreativität und Abenteuer. Unter der Leitung von Vanesa Ujevic und Co-Leitung Jacky Freeman erwartet die Kinder eine abwechslungsreiche Zeit mit kreativen Aktionen, gemeinschaftlichen Erlebnissen und spannenden Entdeckungen. Das diesjährige Thema „Ahoi, Piraten! Auf großer Fahrt über die sieben Meere" nimmt die Kinder mit auf eine aufregende Reise über die Weltmeere. Gemeinsam begeben sie sich auf Schatzsuche, lösen knifflige Rätsel, meistern spannende Herausforderungen und erleben den Piratenalltag mit kreativen Bastelaktionen, Spielen und vielen gemeinsamen Abenteuern. Ein besonderes Highlight wird eine thematische Entdeckungstour sein, bei der die Kinder auf Piratenmission gehen und spannende Aufgaben rund um die sieben Meere meistern können. Die täglich frisch zubereiteten Mahlzeiten von der talentierten Köchin Zdenka Baran sorgen nicht nur für Stärkung, sondern auch für gemütliche Momente des Austauschs und der Gemeinschaft. Die VILLA lädt alle Kinder herzlich ein, Teil dieser abenteuerlichen Woche zu werden. Eine Zeit voller Entdeckungen, Kreativität und Zusammenhalt wartet – Ahoi, Piraten! Nähere Informationen zur VILLA und den noch folgenden Aktionen unter www.villa-esslingen.de

Einkaufsservice • Besuche und Begleitung • Haus Sitting
LEBENSART
Heidrun Bayer
FREIRAUM SCHAFFEN
Wiflingshauser Str. 96 73732 Esslingen a.N.
Tel. 0711 3 70 80 91
Fax 0711 3 70 37 67 info@lebensart-bayer.de
Mobil 0151 5410 3652 www.lebensart-bayer.de

Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von

KARL SCHARPF
BAD·SANITÄR·HEIZUNG·BLECH
Ihre Profis für Bäder in Esslingen
Fritz-Müller-Str.136 · Esslingen
0711 939 380 · www.karl-scharpf.de



Mal scheint die Sonne, mal ziehen aber auch dichte Wolken vorüber. Hier und da können kurze Regengüsse niedergehen. Die Höchsttemperaturen liegen zwischen 27 und 29 Grad. Der Wind weht schwach bis mäßig aus West bis Nord. In der kommenden Nacht liegen die Tiefstwerte zwischen 19 und 17 Grad. Morgen wechselt sich die Sonne mit Wolken ab, nur vereinzelt gibt es Regenschauer.

DIE VERKAUFSMAKLER
Was ist Ihre Immobilie heute wert?
Jetzt kostenlose Immobilienbewertung sichern!
0711 400 910 06
Immobilien-Experten aus Esslingen: Die Verkaufsmakler Bahnhofstraße 13, 73728 Esslingen
JETZT SCANNEN
Kostenlose Bewertung anfordern



Miteinander-Füreinander e.V.

Ehrenamtliche für Betreuungsgruppen gesucht

Der Verein Miteinander-Füreinander e.V. bietet zwei Gruppen an, in denen Menschen, die an einer Demenz erkrankt sind oder die einfach gerne in Gemeinschaft sein wollen, gut betreut ein paar anregende, gesellige und oft heitere Stunden verbringen können. Jeden Dienstag findet der sogenannte „Schöne Nachmittag“ von 14-17 Uhr, jeden Mittwochvormittag der „Schöne Mittwoch“ von 9.30 – 12.30 Uhr statt – beide Gruppen im Bürgerhaus RSKN in der Sulzgrieser Straße 170 in Sulzgries. Ein Team aus Fachkräften und Ehrenamtlichen stellt ein abwechslungsreiches Programm zusammen, das sich an der Jahreszeit orientiert und alle Sinne anregt.



Fortbildung "Kreativ sein" Foto: Miteinander-Füreinander e.V.

Für beide Gruppen, vor allem aber für die Dienstag-Nachmittage suchen wir weitere Ehrenamtliche. Wenn Sie auf der Suche nach einer sinnstiftenden Tätigkeit sind, gerne Zeit in Gemeinschaft mit Älteren verbringen und ein Herz und offene Ohren für Menschen haben, die auch mal etwas vergessen, sich wiederholen oder einfach die ein oder andere Unterstützung brauchen – dann sind Sie bei uns richtig. Melden Sie sich gerne bei uns – unser Team wie auch unsere Gäste freuen sich über Verstärkung!
Mit Fortbildungen und durch kompetente Ansprechpartnerinnen bereiten wir Sie auf diese Aufgabe vor bzw. begleiten Sie. Gerne können Sie auch erst einmal bei uns reinschnuppern.
Nähere Informationen erhalten Sie bei Claudia Munzig, Koordinatorin für Ehrenamt und Betreuungsgruppen, Tel. 0711/3705894 oder besuchsdienst@mitfuer.de, www.mitfuer.de.

LandFrauen ES - RSKN

NEUES von den Landfrauen

Um die “vortragsfreie” Sommerzeit zu überbrücken gibt es ja jedes Jahr den “Sommerhock” - dieser wird 2026 am Donnerstag, 6. August, 14.00 Uhr stattfinden, wie immer im Bürgerhaus Sulzgries, Raum Hofebene. Es wird ein interessantes Programm sowie Leckeres zum Essen und Trinken geboten. Eine Anmeldung ist daher erforderlich, bitte bis zum 3. 8. 26 unter Tel. 324303 oder rsknLandfrauen@web.de. An diesem Tag wird auch das neue Herbst-Programm an die Anwesenden verteilt werden, außerdem gibt es eine kleine Überraschung zum mit nach Hause nehmen.



Kaffee - gut erklärt Foto: G. Geißendörfer

Aber auch sonst sind die Landfrauen (im Sinne des Auftrages des Bildungs-und Sozialwerkes des Landfrauenverbandes Württemberg-Baden e.V.) immer aktiv und wissbegierig. So gab es eine Führung in Esslingens erster Kaffeerösterei “Lovely Lots”, bei der die Teilnehmerinnen sehr viel über Kaffee erfuhren und diesen auch selbst testen konnten. Der Inhaber erzählte mit Begeisterung wie und warum er vor fünf Jahren dieses Geschäft begann, dass er nur hochwertige Kaffeebohnen, die auf sorgfältige Weise angebaut, verarbeitet und fair gehandelt werden, verwendet. Nicht nur das Rösten, auch die weitere Verarbeitung/ Zubereitung ist wichtig für den echten Kaffeegenuss. Zum Ausklang konnte eine Tasse Kaffee nach Wahl genossen und dabei das neu erlernte Wissen vertieft werden.



Nonplusultra Esslingen e.V.

Esslinger TriKids im Trainingslager in den Vogesen

Ein sportliches und erlebnisreiches Wochenende verbrachten die TriKids von Nonplusultra Esslingen bei ihrem dreitägigen Trainingslager am Lac de Longemer in den Vogesen. Von Freitag bis Sonntag stand für die Nachwuchsathletinnen und -athleten im Alter von acht bis zehn Jahren alles im Zeichen von Bewegung, Technik und Teamgeist. Unter der Leitung des Trainerteams mit Siggi Becker, Oliver Pfisterer und Alexandra Rudl trainierte die bunt gemischte Gruppe, in der sowohl erfahrene TriKids als auch Einsteiger vertreten waren. Ziel war es, alle Kinder entsprechend ihrem Leistungsstand zu fördern und gleichzeitig den Spaß am gemeinsamen Sport zu erleben. Auf den abwechslungsreichen Trails in den Vogesen und durch gezielte Technikübungen wie Slalomfahren, langsames Balancieren oder sicheres Kurvenfahren konnten die Kinder ihre Fahrtechnik verbessern. Deutliche Fortschritte und das gewonnene Selbstvertrauen waren den jungen Sportlerinnen und Sportlern anzusehen. Auf einer idealen Strecke in der Nähe des Sees konnten Rad- und Laufsimulationen durchgeführt werden, bei denen vor allem die Wechsel zwischen den Disziplinen geübt wurden. So sammelten die Kinder wertvolle Erfahrungen für ihre kommenden Wettkämpfe. Zudem standen neben klassischen Schwimmeinheiten im See auch abwechslungsreiche Swim & Run-Übungen auf dem Programm. Damit bereiteten sich die TriKids gezielt auf den bevorstehenden Swim & Run-Wettkampf in Esslingen vor und gewöhnten sich gleichzeitig an das Freiwasserschwimmen. Mit vielen neuen Erfahrungen, gestärktem Teamgeist und großer Vorfreude auf die kommenden Wettkämpfe kehrten die TriKids nach Esslingen zurück – bestens vorbereitet für die zweite Saisonhälfte.



Die Esslinger TriKids hoch über dem Lac de Longemer. Foto: Alexandra Rudl

7. bis 9. August

EINTRITT FREI

Sommerfest

Wir feiern 15 Jahre!

HOTEL JÄGERHAUS

MIT FAMILIE RÖRICH

FREITAG

Start 12:00 Uhr: O'zapft is!
Fassanstich mit **Max Hoffmann** an der Ziehharmonika

Ein Genuss-Freitag:
– frisch gezapftes Bier
– herzhafte Küche
– Kulinarische Highlights:
1. Wildschwein vom Drehspieß
(abends, solange der Vorrat reicht)
2. Sommerliche Köstlichkeiten
3. Frisch Gegrilltes

Abends ab 19 Uhr:
Die ABSTRACT BAND live
Party mit Pop & Rock
– über 20 Jahre Bühnenerfahrung
Stimmung garantiert!

SAMSTAG

Start 12:00 Uhr:
mit **Max Hoffmann** an der Ziehharmonika

Starten Sie mit uns in ein
genussvolles Wochenende:
– Biergarten-Atmosphäre
– Kulinarische Highlights:
1. Wildschwein vom Drehspieß
(abends, solange der Vorrat reicht)
2. Schmankerl & Grill-Spezialitäten

Abends ab 19 Uhr:
SCHLAGERCAFÉ live
Die Partyband für Schlager, Oldies und Evergreens.
Zum Mitsingen und Tanzen!

SONNTAG

Start 12:00 Uhr:
Zünftiger Weißwurstfrühschoppen
Musikalische Unterhaltung durch den **Musikverein Liebersbronn e.V.**

Genießen Sie noch einmal:
– frisch gezapftes Bier
– leckere Küche und Spezialitäten
Geselligkeit für die ganze Familie

Festende: 17 Uhr

WIR SAGEN DANKE!
Für 15 Jahre Familie Rörich im Jägerhaus.

Rörich Gastronomie GmbH · Jägerhaus · Römerstraße 7 · 73732 Esslingen · www.jaegerhaus-esslingen.de

Haus und Grund Esslingen e.V.

Verzicht auf Grundsteuererhöhung



Foto: Haus & Grund Esslingen e.V.

Haus & Grund Esslingen e.V. begrüßt ausdrücklich den fraktionsübergreifenden Antrag im Gemeinderat, mit welchem der Vorschlag der Verwaltung, die Grundsteuer zu erhöhen, abgelehnt wird.
Nach dem Chaos der Grundsteuerreform, welche nach wie vor noch einer juristischen Prüfung durch das Verfassungsgericht unterzogen wird, wäre es den Bürgern kaum zu vermitteln, dass abermals an der Grundsteuerschraube gedreht wird. Der fraktionsübergreifend der Antrag kommt im Übrigen nicht nur den Immobilieneigentümern zugute, sondern letztlich fast allen Bürgern der Stadt, da die Grundsteuer über die Betriebskosten regelmäßig auch von den zur Miete wohnenden Bürgern der Stadt getragen werden.
Es ist erfreulich, dass der Gemeinderat nicht den einfachen Weg der Steuererhöhungen mit geht, sondern die Verwaltung auffordert, substanzielle Veränderungen am Haushalt auch auf der Ausgabenseite vorzunehmen.

Rot-Weiße Schwaben Berkheim e.V.

VfB-Fantreffs & Busfahrten zum VfB Stuttgart

Spielplan des VfB Stuttgart
FR 21.08.26, 20.45 Uhr, FC Hansa Rostock – VfB Stuttgart (DFB-Pokal)
FR 28.08.26, 20.30 Uhr, FC Bayern München – VfB Stuttgart
FR 04.09.26, 20.30 Uhr, VfB Stuttgart – 1. FC Köln
08.-10.09.26, 1. Spieltag Champions League
SA 12.09.26, 15.30 Uhr, TSG Hoffenheim – VfB Stuttgart
SA 19.09.26, 18.30 Uhr, VfB Stuttgart – Borussia Dortmund

Nächste VfB-Fantreffs
Am Mittwoch 05.08. und 12.08.26, finden jeweils um 19.00 Uhr die nächsten VfB-Fantreffs im RWS-Clubhaus, Hammerschmiede 14, Tel. 3454377, statt.

Busfahrten zu den Auswärtsspielen des VfB Stuttgart
Der RWS Berkheim führt zu den nachfolgenden Auswärtsspielen des VfB Stuttgart jeweils eine Busfahrt durch:
Fr., 28.08.26, 15.30, FC Bayern München – VfB Stuttgart
Sa., 12.09.26, 12.00, TSG Hoffenheim – VfB Stuttgart
Fahrpreise: jeweils 30,00 zzgl. dem Ticketpreis
Abfahrtsort: Esslingen-Berkheim, Parkplatz bei der Osterfeldhalle

Freizeitfußball
Jeden Donnerstag von 20.00 – 22.00 Uhr in der Sporthalle Zentrum Zell, Alleenstraße 9 in Esslingen-Zell. Interessierte Hobbyfußballer können sich bei der RWS-Geschäftsstelle melden!

Kontaktadresse:
Rot-Weiße Schwaben Berkheim 1977 e.V., -Geschäftsstelle-, c/o Joachim Schmid, Schwarzwaldstraße 3, 73734 Esslingen (Berkheim), Tel. 0711 / 3452492 oder Handy 0177 / 7084134, Fax 0711 / 46924510, E-Mail: info@rws-berkheim.de, Homepage unter www.rws-berkheim.de

Live-Musik Esslingen e.V.

Neuer Vorstand gewählt



Der "alte" und der "neue" Vorstand von LME: v.l.n.r. Werner Acker, Ullrich Geisler, Eckhart Fischer, Edgar Müller-Lechermann, Sven Götz und Martin Blum
Foto: Uli Gutscher

Der Verein Live-Musik Esslingen e.V., der die Konzertreihen im Esslinger Jazzkeller und die Konzertreihe Jazz im KOMMA und im LUX veranstaltet, hat einen neuen Vorstand. Nach 36 Jahren, die der bisherige Vorstand, bestehend aus Eckhart Fischer, Werner Acker und Edgar Müller-Lechermann seit 1990 im Amt war, gab es nun Neuwahlen. Der "alte" Vorstand möchte sich zurückziehen und neuen Konzepten und Ideen den Weg öffnen. Die Konzertreihe hatte sich aus den Jazz-Matinéen auf der Esslinger Burg über Zwischenstationen bis zum legendären "Jazz beim Dulkhäusle" weiterentwickelt und war weit über Esslingen hinaus bekannt. Bis zu 800 Besucher und Besucherinnen kamen jeweils zu den Konzerten beim Dulkhäusle. Durch die stetig anwachsende Beliebtheit wurden die organisatorischen und technischen Herausforderungen für die kleine Crew der Veranstalter immer größer, so dass die Veranstaltungsreihe auch durch zunehmende Wetterrisiken nicht mehr durchgeführt werden konnte.
Bereits im letzten Jahr hatten sich die Macher eine kleine, feine Veranstaltungsreihe im KOMMA und im LUX ausgedacht, die von Anfang an sehr erfolgreich war. Die bisherige Vereinsleitung kann einen wunderbar funktionierenden Jazzclub, der auch das fantastische Programm des Esslinger Jazzkellers umfasst, übergeben. Der von der Mitgliederversammlung neu gewählte Vorstand besteht aus Ullrich Geisler (1. Vorsitzender), Sven Götz und Martin Blum.
Mit den besten Wünschen für eine erfolgreiche Arbeit verabschiedet sich der alte Vorstand. Wir laden herzlich ein zum Abschlusskonzert der "Sommersaison 2026" am Donnerstag, 30. Juli 2026 ins KOMMA in Esslingen. Es spielt live das "Ensemble Meandro".



Eckhart Fischer und Sigrid Eicken an den 3,64 m langen Alphörnern
Foto: Fotografie Ebinger

Die Esslinger Alphörner

Matinée im Münster St. Paul

Am Samstag, 1. August findet im Münster St. Paul in Esslingen um 11:15 Uhr eine Matinée mit Alphörnern und Orgel statt. Im Rahmen der Konzertreihe "Musik zur Marktzeit" gibt es Alphornmusik aus verschiedenen Epochen zu hören. Besonders gut passt es, dass der 1. August auch der Schweizer Nationalfeiertag ist, der an die Gründung der Eidgenossenschaft erinnert. Die Alphörner werden gespielt von Eckhart Fischer und Sigrid Eicken, an der Orgel begleitet Felix Muntwiler, der auch solistisch zu hören sein wird. In der wunderbaren Akustik des Münsters St. Paul entfalten die Alphörner einen schönen, warmen und meditativen Klang. Gespielt weren Werke von Andreas Frey, Kurt Sturzenegger, Jean Daetwyler, Rico Peterelli und Hans-Jürg Sommer - allesamt prominente Komponisten für Alphornmusik.
Der Eintritt ist frei. Herzliche Einladung zu einer kurzen und kurzweiligen meditativen Matinée! mit Alphörnern und Orgel.

Esslinger Liederkranz e.V. 1827

Der Planungsbeirat Esslingen lädt ein



Inspiration zur Wohnraumschaffung. *Foto: Bräuning Architekten*

Am Montag, 3. August 17 Uhr eröffnet die Ausstellung des Strategiedialogs Baden-Württemberg in der Villa Schmückle, dessen zentrales Thema die Aktivierung leerstehender Gebäude zu Schaffung von Wohnraum ist. Zu dieser öffentlichen Veranstaltungsreihe laden die Architekten für Esslingen ein.
Unter dem Motto „Kultur in der Villa" findet am Freitag, 7.8., 18 Uhr ein musikalisches und künstlerisches Programm statt. Am Dienstag, 18.8., 18 Uhr starten Fachvorträge zum Thema Wohnraumschaffung mit der Gruppe Strategiedialog Baden-Württemberg. Anschließend werden bei kühlen Getränken und Snacks Diskussionsmöglichkeiten angeboten mit Architektinnen des Planungsbeirates, Mitgliedern des Stadtrates sowie MitarbeiterInnen der Stadtverwaltung, Energieberatern, Handwerkern und Immobilienexperten. Ein spannendes Thema ist, welche Möglichkeiten die Neuerungen in der Bauordnung bieten.
Die Location befindet sich in der Berliner Str. 17, 73728 Esslingen, der Eintritt ist frei. Interessierte sind herzlich eingeladen, um Anmeldung wird gebeten unter info@braeuning-architekten.de; Information zum Thema: www.mehr-leben-im-eigenheim.de/ausstellung-bw.de

Esslingen-Feinstaub-Lärm e.V.

Zollberg Realschule: Weiter mit PCB belastet?



Bis heute ist die Stadt ihrer Informationspflicht nicht nachgekommen. Wie hoch ist die PCB-Belastung an heißen Tagen in der Sporthalle der ZRS?Foto: Jörg Sanzenbacher

Die Zollberg Realschule wurde wegen hoher PCB-Belastung neu gebaut. Findet der Sportunterricht aber weiter in einer PCB belasteten Halle statt?
2019 hat ein Gutachten weitere Messungen und eine Sanierung der Halle empfohlen. Ob dies geschehen ist, hält die Stadt geheim. OB Klopfer hat das Transparenzversprechen seines Vorgängers wenige Monate nach Amtsantritt beendet.
Die Empfehlung des Gutachtens vom 6.11.2019 zur Sporthalle lautet: "Aufgrund der zum Teil nicht offen zugänglichen Fugenmassen und der großen Menge an Außenfugenmassen*, ist eine weitere Kontrolle der Wirksamkeit der expositionsmindernden Maßnahmen bei warmen Außentemperaturen erforderlich. Wie bereits in unserem Schreiben vom 13.06.2019 mitgeteilt, empfehlen wir neben den vorläufigen expositionsmindernden Maßnahmen auch die Sanierung anzustreben. In der Turnhalle sind die Fugen teils überbaut und nicht einsehbar. Der genaue Fugenverlauf und die vorgesetzten Bauteile sollten erkundet und es sollte eine Untersuchung hinsichtlich Sekundärkontaminationen durchgeführt werden, dabei sind insbesondere die direkt an die Fugenmassen angrenzenden bzw. vorgebauten Bauteile zu untersuchen."
Immer wieder haben wir uns nach den aktuellen Gutachten erkundigt, ohne Antwort. Die Stadt ist dazu aber verpflichtet. Nach Jahre und erneutem Nachfragen bekamen wir am 18.3.26 folgende Antwort: "Wir werden der Informationspflicht nachkommen und die damaligen als auch die aktuellen Gutachten wieder online stellen. Wir bitte jedoch um etwas Geduld bis die hierzu erforderlichen Verfahrensschritte alle auf der Homepage eingerichtet sind."
Passiert ist bis heute nichts.
*Fugen mit 35.000 mg/kg PCB und 7.800 mg/kg PCB 118 belastet.

MV Liebersbronn

MVL – Bei uns geht's los!



Großes Zelt mit Brunnen und herrlichem Ausblick *Foto: S. Gansloser*

Nachdem diese Woche das Zelt aufgebaut, die Einrichtung im Innern des Zeltes vorgenommen und die Infrastruktur gelegt wurde, kann es nun am Freitag losgehen.
Das Programm wurde letzte Woche als Anzeige in der Zwiebel veröffentlicht.
Möchten Sie gerne nochmals informiert werden, dann schauen Sie auf unsere Homepage: mv-liebersbronn.de, in facebook oder instagram.
Kaum hat das Fest jedoch angefangen, muss man auch schon wieder an den Abbau denken.Gerne haben wir auch für Sie ein „passendes G'schäftle". Schauen Sie vorbei am Dienstag, 04.08., ab 16.00 Uhr (oder früher) zum großen Erlebnis „Zeltabbau"!
Für Vesper und Getränke wird gesorgt.
Doch bis dahin heißt es: Feiern Sie mit!

Die nächsten Termine nach dem Sommerfest:
- 09.08. 11.00-15.00 Uhr Auftritt Hotel Jägerhaus
- 22.08. ab 17.00 Uhr Feierhocketse am AS (intern)

MVL – Sei dabei!
www.mv-liebersbronn.de, sowie facebook & instagram

Stellenangebote

Malteser
…weil Nähe zählt.



Mitarbeitende (m/w/d) gesucht

Unser ambulanter Pflegedienst sucht Verstärkung!
Pflegefachkräfte "3-jährig" und "1-jährig" sowie Pflegehilfskräfte und Mitarbeitende in der Hauswirtschaft

Weitere Informationen finden Sie **unter:**
www.malteser-stellenangebote.de oder
direkt zu den Stellenausschreibungen:

Für erste Fragen stehen wir Ihnen unter Tel. 0711 / 92582-13 gerne zur Verfügung.

Alltagshelfer / Haushaltshilfe
Geb. Schwabe bietet Senioren, Familien & Singles zuverlässige Haushaltshilfe sowie herzliche & flexible Unterstützung im Alltag u. rund ums Haus - Chr. Eckert Tel: 0151 56605865

Zuverlässige Haushaltshilfe, drei Vormittage pro Woche für gepflegten Privathaushalt Einzelperson (keine Pflege) nach Esslingen Wäldenbronn gesucht. Bewerbung an
☎ +49 1715263479

Mobile Fußpflege für zu Hause dringend gesucht. ☎ 0172-8345064

Stellengesuche

Freude schenken – Freizeitbegleitung mit Herz
Einfühlsame Freizeitbegleitung auf Stundenbasis o. Minijob für Kinder, Erwachsene, Senioren u. Menschen mit Behinderung.
Ausgebildet in Entspannung, Imagination und ganzheitlicher Begleitung. Individuelle Begleitung mit Herz, Kreativität und Feingefühl.
P. Ritter · 0151 61508347

Biete arbeiten im Garten wie Rasen mähen, Hecken und Strauchschnitt Beetpflege an ☎ 0173-21 49 840



ACHTUNG

Schlusstermin für Zwiebel Anzeigenaufträge und Druckunterlagen ist **immer am vorherigen Dienstag um 17.00 Uhr.**

Unseren Anzeigenberater **Herr Sequenzia** erreichen Sie unter **07 11 / 93 10 - 432**

E-Mail:
anzeigen@zwiebel-es.de
Telefax:
07 11 / 93 10 - 134

Wir
Entrümpeln und Verwerten
für Sie
www.euv-gruppe.de
Tel. 0711 50456252

Verschiedenes

Haushaltsauflösung oder Ausmisten? Wer verschenkt gut erhaltene Flohmarktartikel? Bitte nichts wegwerfen! Wir freuen uns über: Altes Kaffeegeschirr, Gläser, Vasen, Lampen, Bilder, Holzstühle, Trödel, Instrumente, Nähmaschinen, Extravagantes und Kurioses und alles aus Oma's Haushalt für unseren großen Familien-Flohmarkt
Abholung! Tel. (0177) 2 85 16 86

FA. A. SURBURG
GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU
Gartenarbeiten
Schneiden · Mähen · Terrassen · Zäune u.s.w
Tel.: 07 11/3 70 52 98 · Fax 3 45 53 15

Bekanntschaften

Er sucht nette Damen für Unternehmungen bis 40 Jahre. Raum Esslingen. ☎ 0179 - 477 3350

Er sucht Sie

Attr., fitter Mann (60+) su. attr. Wanderpartnerin. WApp 0157-56910661

KFZ-Gesuche

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44/3 61 60 www.wm-aw.de Fa.

Mietgesuche 2-Zi.-Whg.

In Esslingen gesucht! 2-Zi., ca. 50 m², langfristig mit guter Ausstattung von Rentner, berufstätig, in Esslingen geboren, NR, keine Ht. ✉ haegele59@web.de

Mietgesuche 3-Zi.-Whg.

Nettes Rentnerpaar (74 und 71 J.) und 2 Hauskatzen suchen eine 3-Zimmer-Wohnung im Esslingen und Umgebung, da unser Mietvertrag wg. Eigenbedarf zum 30.03.2027 gekündigt wurde. Wir freuen uns auf Ihren Kontakt: grafxienalp3@gmail.com

Verkäufe Allgemein

Möbel

Schrankwand - Eiche hell mit Alu - Einfassungen, beleuchtet, Front Echtholz, teilw. sep. stellbar, 4 x 2.15 m
VB 600 € ☎ 0172 4252922

Dies & Das

Brennholz/Kaminholz nur Buche. Trocken! 25 oder 33 cm lang (nach Wunsch), inkl. Lieferung Raum Esslingen zu verkaufen. 150 € je Kubik-Schüttraummeter, Mindestabnahme 2 m³ ☎ 0711 - 34 15 494

Hausflohmarkt, wir geben günstig ab: Gläser, Krüge, Geschirr, Vasen, kostenlose Blumentöpfe u. v. m., alles muss raus! 1.8.26 Haldenstr. 20, 73730 Esslingen, 10 bis 15.00 Uhr.

Immobilien allgemein

Junges-Paar sucht dringend ein **Haus** für sich zum Kaufen in Esslingen + 10 km Umkreis!
Eigenkapital: ca. 750.000€

Angebote bitte an: Hahn + Keller, 07 11-39 69 70 10

Verkäufe - Häuser

WOHNEN IN RUHIGER RANDLAGE IN LICHTENWALD
Modernes EFH, 6 Zimmer, ca. 143 m² Wfl., 361 m² Grdst., GEG2024/LWWP/A+, schlüsselfertig: € 760.996
gut Immobilien GmbH
0711 72 20 90 30 www.gutimmo.de

Grundstücke - Verkäufe

Gepflegtes Gartengrundstück 10 Ar mit kleiner Hütte in Esslingen am unteren Eisberg am Zollberg zu verkaufen. VHB 29.000,-€ ☎ 01623478122

Verkaufe Gartengrundstück, 2.000 m², mit Haus und Strom, in ES-Lerchenäcker, Fußweg nach Hegensberg. VB 110.000 €. Besichtigung nach Vereinbarung. ✉ **dorisbilke@gmail.com**

Immobilien - Gesuche

Gesuche - Wohnungen

Ges. - 2-Zimmer-ETW

Handwerker sucht: 2-Zimmer-Wohnung direkt von privat zum Kauf
Tel.: 0151-61196864

Ges. - 3-Zimmer-ETW

Handwerkerfamilie sucht Immobilie von privat, Zustand egal. **Telefon: 0711 400 910 09**

Handwerker sucht: 3-Zimmer-Wohnung direkt von privat zum Kauf
Tel.: 0151-61196864

Gesuche - Häuser

SUCHE: Reihenhaus/Doppelhaushälfte zum Kauf von Privat
Telefon 0151-67553260

Ges. - Mehrfam.-Häuser

Suche MFH als Kapitalanlage
Landkreis Esslingen oder Stuttgart, von privat.
Telefon: 0711 995 879 66

Grundstücke - Gesuche

Grundstücke mit Baugenehmigung ab 3 Einheiten gesucht
Bauträger kauft gegen Höchstgebot.
Notarielle Abwicklung sofort!
Zahlung innerh. von 2 Wochen mögl.!
PBI **Tel.: 07023 / 7 49 20**
info@pbi-bissingen.de

Vermietungen

Verm. 2-Zi.-Wohnung

2-Zi.-ELW in Altbach, 44,6 m²
hell, EBK mit Geschirrspüler, Bad mit Dusche, Abstellraum, ruhige Lage, separater Hauseingang, Nähe S-Bahn (3 Gehminuten), ab 01.08.2026, KM 500 € (zzgl. NK + 3 MM Kaution) an Einzelperson oder junges Paar, keine Haustiere, nur an Nichtraucher.
✉ **73776_ELW@web.de**

Verm. 3-Zi.-Wohnung

Denkendorf 3,5 Zi.-Whg., 91 m², 2 BLK, an NR, o. Ht., KM € 800,- + NK + 3 MM KT + Garage, ohne EBK. Aussagefähige Zuschriften.
✉ unter ZZ209641 an SWMN GmbH, Postfach 10 44 27, 70039 Stuttgart oder chiffre@swm-network.de

Verm. 5-Zi.-Wohnung

Großzügige 5-Zi.-Whg., in Altbach ab 1.11.2026, Küche, Bad, Gäste-WC, Blk., 123 m², Waschküche für WM u. Trockner, Kellerraum, überd. Stpl., 50,- €, KM 1100,- € + NK, zentrumsnah, gute ÖPNV.
✉ unter ZZ209633 an SWMN GmbH, Postfach 10 44 27, 70039 Stuttgart oder chiffre@swm-network.de

Mietgesuche

Ärztin & Ing. (NR, k. HT) su. 4-Zi.-Whg./Haus m. Balk./Terr., EBK & Stpl., ab 80m², ab 1.11. in Esslingen & Teilorte. Bis 1.500€ KM. Freuen uns auf Angebote! ☎ 0711-45148071

WE Pendler sucht Zimmer bis WM 300€ ☎ 0176 - 45764388

Mietgesuche 1-Zi.-Whg.

Die Anna vom Ex Rössle in Scharnbach/Aichwald sucht schon 2 Jahre eine bezahlbare 1-2-Zi.-Whg., bin älter, NR, Nichttrinker, k. Ht., bin WG-tauglich, gerne in Aichwald oder Esslingen, auch Altbau, kein DG.
☎ 0176-34113010

Impressum

Verlag:
Bechtle Graphische Betriebe und Verlagsgesellschaft (Bechtle Verlag und Esslinger Zeitung) GmbH & Co. KG
Zeppelinstraße 116
73730 Esslingen
Telefon: (07 11) 93 10-456
Telefax: (07 11) 93 10-134

Internet: www.zwiebel-es.de
E-Mail: anzeigen-zwi@swm-network.de

Das Anzeigenblatt erscheint wöchentlich freitags als Beilage in der Eßlinger Zeitung und wird zusätzlich an Haushalte in Esslingen inkl. aller Stadtteile kostenlos verteilt.

Geschäftsführung: Lars Barnstorf, Herbert Dachs

Redaktion: Südwest Media Network GmbH, Reimund Abel (Ltg.)

Anzeigen: Lars Barnstorf (verantwortlich), Südwest Media Network GmbH, Plieninger Str. 150, 70567 Stuttgart, Telefon (07 11) 72 05-0

Anzeigenschluss: Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 21 vom 1. Januar 2023.
Gewerbliche Anzeigen: Dienstag 17 Uhr, Telefon: (07 11) 93 10-432
Private Kleinanzeigen: Dienstag 17 Uhr, Telefon: (07 11) 93 10-310

Zwiebel nicht erhalten?
www.zwiebel-es.de/reklamation

Zustellung und Vertrieb:
Telefon: (07 11) 93 10-242

Druck/Herstellung: MHS Print GmbH, Kontakt: www.mhsprint.de/kontakt

Zwiebel
Das Vereinsforum der Eßlinger Zeitung



Sommerpause
Ihre Fischquelle macht vom 02.08. bis 06.09. 2026 Urlaub.
Ich wünsche meinen Kunden einen schönen Sommer und freue mich auf ein baldiges Wiedersehen.

Ich biete Ihnen jede Woche in großer Auswahl:
Frischfisch • Fischsalate Marinaden • Räucherfisch
Ich freue mich auf Ihren Besuch.
Fischquelle
I like Fish
Sabine Roth
Sieh Dich Für 2 · 74385 Pleidelsheim
Telefon 0 71 44 / 20 85 31
Mobil 01 62 - 6 27 32 83

Malteser
…weil Nähe zählt.



Aufstehen - Esslinger Initiative für Demokratie

Warum ich bei !Aufstehen! aktiv bin


Tina *Foto: privat*

Mein Name ist Tina.Kurz nach dem Abitur war ich einige Wochen Gast in einer griechischen Familie. Einer der Nachbarn sprach mich unvermittelt auf der Straße an, er habe gehört, ich sei Deutsche. Ob ich mich nicht schuldig fühlen würde für das, was mein Volk seinem Volk und anderen Völkern im 2.Weltkrieg antat? Als kleiner Junge stand er mit Erwachsenen vor einem SS-Erschießungskommando. Er überlebte, weil er eine Handgranate bei sich trug und diese zünden konnte. Nein, antwortete ich, ich sei nicht schuldig, ich sei nach dem Krieg geboren. Aber ich sei verantwortlich dafür, das so etwas in meinem Land in Zukunft nicht wieder passiert. Ich versprach, jetzt und in Zukunft alles zu tun, um Demokratie in meiner Heimat zu bewahren. Mit einer Umarmung und unter Tränen verabschiedeten wir uns. Nie wieder totalitäre Regierungsstrukturen, weder von rechts noch von links! Nie wieder ist jetzt! Jetzt aufstehen!

Kloster für die Stadt

Durch Klänge berührt und entführt: Klangreise

Die Klänge von Monochord, Klangschalen, oceandrum und weiteren obertonreichen Instrumenten entführen Sie auf eine imaginäre Reise. Alles bleibt offen und einladend. Erleben Sie, wie die wohltuenden Schwingungen von Klang und Gesang sich ausbreiten und in der hohen weiten Franziskanerkirche nach oben steigen. Klang, der Sie zur Ruhe bringt, das Herz berührt und die Lebensfreude steigert.

Die Klangmeditation findet liegend auf dem Parkettboden der großen freien Kirche statt. Nach dem Erleben gibt es die Möglichkeit, sich untereinander auszutauschen. Mitten in den Sommerferien, am Mittwoch, 26. August 2026 von 19 – 21 Uhr startet dieses neue Angebot des Klosters für die Stadt. Weitere Termine finden am 16.09. und 30.09.26 statt.
Leitung, Information und Anmeldung bei Susanne Bay, Heilpraktikerin, Tel. 12556481, info@naturheilpraxis-bay.com oder online unter www.stadtkirchengemeinde-esslingen/kloster.de.


Klangreise *Foto: privat Susanne Bay*


Geselliges Treffen bei einem guten Essen *Foto: R.Sp.*

Sozialverband VdK OV Mettingen

VdK Stammtische im August und September

Liebe VdK Mitglieder, sehr geehrte Damen und Herren, bei unserem letzten Stammtisch am 7. Juli wurde mir mitgeteilt, dass bedingt durch Sommerferien, der August-Stammtisch ausfällt. Nun bekam ich letzte Woche einen Anruf vom Schlemmertöpfle, dass nun auch der September-Stammtisch ausfallen würde. Mein 2. Vorsitzender und ich denken schon jetzt darüber nach, ob wir im Oktober nochmals einen Stammtisch im Schlemmertöpfle abhalten sollen. Wir werden Sie auf jeden Fall rechtzeitig benachrichtigen, ob der Oktober-Stammtisch nochmals im Schlemmertöpfle sattfindet oder ob wir uns künftig für eine andere Möglichkeit der Zusammenkunft und Lokalität entschieden haben. Wir wünschen Ihnen bis dahin eine gute Zeit, wer in Urlaub geht erholsam und schöne Tage. Passen Sie auf sich auf und bleiben Sie gesund bis zum Wiedersehen im Oktober, herzliche Grüße, Ihr Vorstand Reiner Spatz.

keb Kath. Erwachsenenbildung im LK Esslingen e.V.

Kräuterweih – Schnitterin


Kräuterweihe *Foto: B.Meseke*

Um das Fest Mariä Himmelfahrt werden seit alters her Erntefeste gefeiert. In vielen Gegenden ist es auch heute noch üblich, Kräutersträuße zu schneiden. Diese werden gesegnet und sollen in der dunklen Jahreszeit vor vielerlei Gefahren schützen und uns ihre Heilkraft zur Verfügung stellen. Am Mittwoch, 12. August von 17.30 bis 21 Uhr wird Ingrid Wiesler sie anleiten eigene Kräutersträuße zu binden, dabei erfahren Sie viel von den alten, auch vorchristlichen Traditionen und lernen die verwendeten Kräuter näher kennen. Am Ende feiern Sie gemeinsam ein Ritual, das mit einer Kräutermahlzeit endet. Treffpunkt ist das Labyrinth im Klosterhof in Ostfildern-Nellingen. Der Kurs findet teilweise im Freien statt, deshalb bitte auf wetterangepasste Kleidung achten. Teilnahmebeitrag: 20,00 €; Informationen und Anmeldung: keb Esslingen, Tel. 0711 - 38 21 74, info@keb-esslingen.deVeranstalter: keb Katholische Erwachsenenbildung im Landkreis Esslingen in Kooperation mit der Katholischen Gesamtkirchengemeinde Ostfildern.

Sozialverband VdK OV Esslingen

Einladung zum Stammtisch

Der VdK Ortsverband Esslingen lädt herzlich zu seinem monatlichen Stammtisch am Dienstag, den 4. August, ab 11:00 Uhr ins Restaurant Jägerhaus ein. Wie immer sind auch Freunde, Bekannte und Interessierte herzlich willkommen. Neben gut bürgerlicher, schwäbischer Küche in gemütlicher Atmosphäre gibt es auch Aktuelles rund um den VdK.
Das Restaurant ist bequem mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar: Die Buslinie 108 fährt um 10:47 Uhr ab ZOB Esslingen direkt zum Jägerhaus. Von der Haltestelle „Oberesslingen Bahnhof (Süd)“ bringt die Buslinie 104 Sie um 10:36 Uhr zum ZOB, wo Sie um 10:47 Uhr in die Buslinie 108 umsteigen können. Vom Bahnhof Zell fährt die Buslinie 102 um 10:32 Uhr zum Neckar Forum, mit Anschluss um 10:50 Uhr an die Buslinie 108 in Richtung „Wiflingsh. Dulkhäusle“. Ein stufenloser Zugang ist über den Terrasseneingang links neben dem Haupteingang möglich. Ein eingeschränkt rollstuhlgerechtes WC ist vorhanden.


Gemütliche Runde beim VdK Stammtisch *Foto: R. Spatz*



OGV Mettingen e.V.

Jahresausflug vom 26. bis 29. Juni 2026

Befreiungshalle Kehlheim/ Kloster Weltenburg
Sonntag: Busrundfahrt mit einem Reiseführer durchs Altmühltal. Der erste Aufenthalt war die Befreiungshalle Kehlheim. Die Befreiungshalle ist ein monumentales Denkmal, das König Ludwig I. von Bayern in Auftrag gab. Sie steht als nationales Mahnmal für die Schlachten gegen Napoleon während der Befreiungskriege von1813 – 1815 und symbolisiert den Zusammenhalt der deutschen Völker.
Weiter ging es mit unserem Bus zum Kloster Weltenburg an der Donau. Nach einer Stärkung im Schatten der Klosterschenke, die älteste Klosterbrauerei Deutschlands, gab unser Reiseleiter eine Führung in der Klosterkirche St. Georg, Das Kloster gehört zur Bayrischen Benediktinerkongretation. Nach einem kurzen Fußweg ging es zum Bus und danach Rückfahrt zum Hotel wo Kaffee und guter Kuchen auf uns wartete. Wie gewohnt war es wieder ein sehr heißer Tag.



Tempel im Hialaya Park bei Wiesent.
Foto: Fritz Gneithing

SV 1845 Esslingen

SV 1845 Geschäftsstelle geschlossen!

Die Geschäftsstelle der SV 1845 Esslingen e.V. ist in den Sommerferien vom 03.-14.08. geschlossen. In der Woche vom 07.-11.09.26 ist unser InkluSportsCamp und die Geschäftsstelle nicht durchgehend besetzt.
Die SV 1845 Esslingen e.V. wünscht allen Mitgliedern sonnige Sommerferien!



SV 1845 Geschäftsstelle geschlossen!
Foto: Pixabey



Malteser Hilfsdienst gGmbH

Sommerhitze: Menschen mit Demenz besonders gefährdet – Malteser geben Tipps für Angehörige

Esslingen. Hitze kann für Menschen mit Demenz schnell gefährlich werden. Sie trinken oft zu wenig, erkennen Warnsignale ihres Körpers nicht rechtzeitig und sind durch Begleiterkrankungen oder Medikamente zusätzlich gefährdet. Die Malteser rufen Angehörige deshalb zu besonderer Aufmerksamkeit auf und geben praktische Tipps für heiße Tage. Unterstützung bieten zudem die Café Malta-Angebote und Malteser Tagestreffs.

„Menschen mit Demenz nehmen Durst und Hitze häufig nicht mehr zuverlässig wahr. Schon ein leichter Flüssigkeitsmangel kann zu Verwirrtheit, Stürzen oder einer Verschlechterung des Allgemeinzustands führen", betont Dr. Uwe Ochs, Landesarzt der Malteser Baden-Württemberg.
Angehörige und Nachbarn könnten mit einfachen Maßnahmen einen entscheidenden Beitrag zum Schutz dieser Menschen leisten. „Bitte achten Sie auch darauf: Bestimmte Medikamente – etwa gegen Bluthochdruck oder Diabetes – können bei Hitze und starkem Schwitzen eine Anpassung oder vorübergehende Dosisreduktion erfordern. Dies sollte jedoch niemals eigenständig, sondern immer in Absprache mit dem behandelnden Arzt erfolgen."

Ärztliche Tipps für heiße Tage

Die Malteser empfehlen deshalb Angehörigen, während Hitzeperioden regelmäßig nach ihren pflegebedürftigen Familienmitgliedern zu sehen oder sie anzurufen. Getränke sollten gut sichtbar bereitstehen und immer wieder aktiv angeboten werden. Kühle Räume, leichte Kleidung, Sonnenschutz und wasserreiche Lebensmittel wie Obst oder Gurken entlasten den Körper zusätzlich.
Warnzeichen wie zunehmende Verwirrtheit, Schwindel, ungewöhnliche Müdigkeit oder Gangunsicherheit sollten ernst genommen werden. Bei Bewusstseinsstörungen, einem Kreislaufzusammenbruch, sehr hoher Körpertemperatur oder Verdacht auf einen Hitzschlag ist unverzüglich der Notruf 112 zu wählen.
„Schon einfache Maßnahmen können einen großen Unterschied machen. Ausreichend trinken, regelmäßige soziale Kontakte und ein wachsames Umfeld helfen, gesundheitliche Risiken deutlich zu reduzieren", so Dr. Uwe Ochs.

Hitzeschutzmaßnahmen in den Café Maltas und Tagestreffs

Auch in den Café Malta-Angeboten und den Malteser Tagestreffs spielt Hitzeschutz in den Sommermonaten eine wichtige Rolle. Mitarbeitende und Ehrenamtliche achten gezielt darauf, dass die Gäste ausreichend trinken und sich in angenehmer Umgebung aufhalten. Aktivitäten wie Spaziergänge oder Rikschafahrten werden möglichst in die kühleren Morgenstunden verlegt. Erfrischende Getränke, leichte Mahlzeiten sowie kühlende Angebote tragen dazu bei, die Belastung durch hohe Temperaturen zu verringern.

Die Gemeinschaft ist wichtig – gerade auch bei Hitze

„Wir erleben immer wieder, dass unsere Gäste in der Gemeinschaft regelmäßiger essen und trinken als allein zu Hause. Gerade Menschen mit Demenz profitieren von festen Strukturen und persönlicher Ansprache", erklärt Silke Siegle, Leiterin des Tagestreffs in Esslingen. Auch das Thema Hitze wird bewusst in den Tagesablauf eingebunden.
Gemeinsam sprechen Mitarbeitende und Gäste darüber, welche Erfahrungen sie früher mit heißen Sommertagen gemacht haben und welche Maßnahmen ihnen geholfen haben. So werden Erinnerungen aktiviert und alltagsnahe Strategien vermittelt.
Mit ihren Angeboten möchten die Malteser dazu beitragen, dass Menschen mit Demenz und andere pflegebedürftige Menschen auch bei hohen Temperaturen sicher, gut begleitet und möglichst gesund durch den Sommer kommen.

Sozialstation ESSLINGEN
HuPS24 Haus- und Pflegenotruf
Starke Partnerinnen für Ihre Sicherheit
Sozialstation Esslingen und HuPS24 Haus- und Pflegenotruf - Wir beraten Sie gerne!
0711 39 69 88 0
info@sozialstation-esslingen.de
www.sozialstation-esslingen.de
0711 34213-0
info@hups24.de
www.hups24.de
Unternehmen der Stiftung Sozialstation Esslingen

Allgem. Deutscher Fahrrad-Club ES

Mehr Radwege, mehr Radverkehr



Radstreifen sind gut, baulich getrennte Radstreifen sind besser! "Radschutzstreifen", die mit den unterbrochenen Linien, schützen nicht. Probieren Sie selbst!
Foto: ADFC/Gerhard Westrich

Eine internationale Studie liefert neue Argumente für den Ausbau von Radwegen in Städten: Bereits ein zusätzlicher Kilometer Radweg führt im Durchschnitt dazu, dass jährlich rund 13.400 Kilometer mehr mit dem Fahrrad zurückgelegt werden. Gleichzeitig steigt auch die Zahl der zu Fuß zurückgelegten Wege.
Die Untersuchung basiert auf Bewegungsdaten aus 11.587 Städten in 121 Ländern und wurde im Fachjournal Proceedings of the National Academy of Sciences (PNAS) veröffentlicht. Analysiert wurden Faktoren, die das Mobilitätsverhalten in Städten beeinflussen, darunter Bevölkerungsdichte, Radinfrastruktur und Kraftstoffpreise. Nach Angaben der Forschenden begünstigen insbesondere kompakte, dicht besiedelte Städte kurze Wege, die häufiger zu Fuß oder mit dem Fahrrad zurückgelegt werden. Auch die Benzinpreise haben einen Einfluss: Je höher sie sind, desto mehr Kilometer werden zu Fuß oder mit dem Rad zurückgelegt.
Darüber hinaus zeigt die Studie, dass eine bessere Radinfrastruktur nicht nur den Radverkehr stärkt, sondern offenbar auch den Fußverkehr fördert. Als mögliche Erklärung nennen die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler begleitende Maßnahmen wie breitere Gehwege, sichere Kreuzungen und eine insgesamt fußgängerfreundlichere Straßenraumgestaltung.
Die positiven Auswirkungen gehen über den Straßenverkehr hinaus: Mehr aktive Mobilität kann Gesundheitskosten deutlich senken, die körperliche Aktivität im Alltag erhöhen und gleichzeitig den Ausstoß von Treibhausgasen reduzieren. Die Ergebnisse unterstreichen nach Einschätzung der Forschenden, dass Investitionen in Rad- und Fußverkehr einen wichtigen Beitrag zu einer nachhaltigen und gesunden Stadtentwicklung leisten können.

Schwarz-Weiß-Club Esslingen e.V.

Line-Dance-Gruppe begeistert beim Sommerfest

Die Line-Dance-Gruppe des Schwarz-Weiß-Club Esslingen e.V. begeisterte beim Sommerfest des Pflegeheims Berkheim mit einem schwungvollen Auftritt. Acht Tänzerinnen präsentierten auf dem zum Tanzboden umfunktionierten Parkplatz ein abwechslungsreiches Programm, das die Bewohnerinnen und Bewohner, ihre Angehörigen sowie das Betreuungsteam begeisterte.
Den Auftakt bildete eine schwungvolle Line-Dance-Choreografie zu einer Zumba-Adaption, die sofort für mitwippende Füße und klatschende Hände sorgte. Danach folgte eine gefühlvolle Interpretation von „Music Was My First Love“. Ein Medley aus Mary Poppins wurde zum Höhepunkt – präzise, charmant und mit sichtbarer Freude getanzt. Für den Abschluss kamen zwei Tänzer der New-Vogue-Gruppe hinzu und zeigten gemeinsam mit den Line Dancerinnen eine sommerlich-fetzige Salsa. Der Auftritt brachte strahlende Gesichter und viel Applaus.



Die SWC Dancer nach ihrem Auftritt *Foto: privat*

Bewohnerinnen und Bewohner wie auch das Betreuungsteam waren durchweg begeistert. Der Schwarz-Weiß-Club Esslingen bewies erneut, wie wertvoll kulturelle Impulse und ehrenamtliche Nachbarschaftsarbeit für das Leben im Pflegeheim sind. Der Besuch fügte sich in die langjährige Tradition des Clubs ein, der dem Pflegeheim Berkheim regelmäßig mit Tanzauftritten Freude und Abwechslung schenkt.
Weitere Informationen unter swc-esslingen.de

Sozialstation Esslingen gGmbH

Vortrag zur rechtlichen Vorsorge im Café LORE

Die Sozialstation bietet dieses Jahr im Café LORE in der Blumenstraße Vorträge zum Thema „Alternde Gesellschaft“ an, sie richten sich an alle, die sich frühzeitig mit den Themen Pflege und Unterstützung im Alltag auseinandersetzen möchten.
Die Vorträge finden montags statt. Ab18 Uhr wird zum Ankommen eingeladen. Es gibt eine kleine Speisekarte. Der Vortrag beginnt um 19 Uhr. Am 3. August 2026 findet der Vortrag „Gut vorgesorgt!“ statt.
Rechtsanwalt und Notar Frank Schwarz aus Esslingen referiert zum Thema „Vorsorglich planen, rechtzeitig entscheiden und rechtlich sicher handeln“. Was tun, wenn man bei Erkrankung, Unfall o.ä. nicht mehr in der Lage ist, seine Angelegenheiten selbst zu erledigen? Was, wenn ich geschäftsunfähig werde? Was „regelt“ eine Patientenverfügung? Welche Risiken habe ich bei der Ausstellung einer Vollmacht zu beachten? Brauche ich im Hinblick auf meine Familie eine solche überhaupt? Und welche Vorteile hat die notarielle Beurkundung? – Es gilt frühzeitig zu gestalten.
Herr Schwarz wird hierzu und auch zu weiteren Fragen Hinweise und Antworten geben und die vielfältigen Vorzüge einer Vorsorgevollmacht aufzuzeigen.
Der Eintritt ist frei. Aufgrund begrenzter Plätze bitte anmelden: info@lore-esslingen.de oder telefonisch unter 0711 / 39698831.
Am 12. Oktober wird die Reihe fortgesetzt.



v-mn.de/termingeld

Zurücklehnen.
18 Monate
fester Zins.

Jetzt Sommerangebot sichern!
Legen Sie Ihr Geld mit unserem TerminGeld gewinnbringend an und sichern Sie sich eine feste Verzinsung bei einer Laufzeit von 18 Monaten.

TerminGeld
- **Mindest-Anlagebetrag:** 1.000 Euro
- **Laufzeit:** 18 Monate
- **Verzinsung:** 2,75 % p.a.
- **Limitiertes Angebot**

Jetzt Ihr Geld online anlegen unter v-mn.de/termingeld oder Termin vereinbaren: 0711 3909-0.

Wir machen den Weg frei.

Volksbank Mittlerer Neckar eG

Vielfalt in Hohenkreuz e.V.

Sträßlesflohmarkt am Samstag, 26.09.2026

Mal ehrlich – wie viele Schätze verstecken sich noch in Deinem Keller, auf dem Dachboden oder ganz hinten im Kleiderschrank? Dinge, die längst auf ihren nächsten Besitzer warten? Jetzt ist die perfekte Gelegenheit, auszumisten und anderen eine Freude zu machen!
Ob Kleidung, Spielsachen, Bücher, Geschirr, Deko oder echte Raritäten – beim Sträßlesflohmarkt findet so manches Lieblingsstück ein neues Zuhause.
Du kannst ganz entspannt vor Deiner eigenen Haustür verkaufen oder Dich für einen Stand auf einer der drei zentralen Flohmarktflächen anmelden. Also: Keller auf, Schränke durchstöbern, Schätze zusammensuchen und mitmachen! Vielleicht ist genau das dabei, wonach jemand schon lange gesucht hat.



Luftballons für den Sträßlesflohmarkt
Foto: A.R.

Auf einen Blick:
Datum: Sa., 26.09.26, Uhrzeit: 12 bis 17 Uhr, Ort: vor Deiner eigenen Haustür oder auf einer der drei zentralen Flohmarktflächen, Anmeldeschluss: 18.09.26, Teilnahme kostenlos, Anmeldung: veranstaltung@vielfalt-in-hohenkreuz.de

Mach mit und werde Teil eines bunten Flohmarkttages mit vielen kleinen Schätzen, netten Begegnungen und jeder Menge Stöberspaß. Wir freuen uns auf Dich!
www.vielfalt-in-hohenkreuz.de

Verein für Betreuungen e.V.

Pflegestützpunkt der Stadt Esslingen

Der Verein für Betreuungen e.V. in Esslingen veranstaltet am Montag, den 3. August 2026 um 18 Uhr einen Informationsabend für ehrenamtliche Betreuer.
Der Pflegestützpunkt der Stadt Esslingen ist die zentrale Anlaufstelle der Stadt Esslingen für hilfesuchende bzw. pflegebedürftige Menschen, unabhängig ihres Alters (Kinder, Jugendliche, junge und ältere Erwachsene) sowie deren An- und Zugehörige.
Hier bekommen Sie Auskunft über eine Vielzahl von Angeboten und Hilfen bei Krankheit, Behinderung, Pflege und im Alter sowie Beratung zu Leistungen der Pflegeversicherung und anderen Kostenträgern.
Referentin: Alexandra Schlotz
Veranstaltungsort: Festsaal des Pflegeheim Obertor, Hindenburgstraße 8-10 in Esslingen
Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den Verein für Betreuungen e.V., Katharinenstraße 46, 73728 Esslingen. T. 0711 882 409 18.

StadtSeniorenRat Esslingen e.V.

Vier Generationen auf Radtour

Unterwegs auf dem unteren Remstalradweg heißt es am 5. August. Die ca. 57 km lange Strecke (380 Höhenmeter) führt zunächst durchs Obertal zu den Siebenlinden und weiter zur Kaiserstraße. Es folgt eine steile Abfahrt durch Wald und Weinberge nach Stetten und Endersbach. Auf dem Remstalradweg radeln wir an Waiblingen vorbei bis zur Mündung der Rems in den Neckar. Anschließend führt die Tour weiter bis nach Bad Cannstatt. In der Gaststätte Wichtel kehren wir zum Mittagessen ein, bevor es zurück nach Esslingen geht. Abfahrt: 9 Uhr am Bahnhof Oberesslingen bzw. um 9.20 Uhr beim Autohaus Österle in Wäldenbronn. Anmeldung: m.schnaithmann@online.de oder 0711 3456245.



Der Turm lädt die Radler zu einem herrlichen Panoramablick ein *Foto: SSR*

Rückblick
Angenehme Temperaturen, viele dunkle Wolken – aber kein einziger Regentropfen: So starteten zwölf Radler im Alter von 16 bis 83 Jahren zu einer abwechslungsreichen 68-Kilometer-Tour zum Wäscherschloss. Unterwegs gab es nicht nur den neuen Abschnitt des Radschnellwegs zu entdecken, sondern auch spannende Geschichten: Um das Schloss rankt sich die Legende, Kaiser Barbarossa habe sich in eine Wäscherin verliebt – die Wirklichkeit ist allerdings deutlich weniger romantisch. Nach dem Anstieg zum Reinhold-Maier-Turm wurden die 110 Stufen mit einem herrlichen Panoramablick über den Schurwald, die Kaiserberge und bis zur Schwäbischen Alb belohnt. Weiter ging es über das Kaisersträßle, wo sich zufällig die Wege mit unserer Wandergruppe kreuzten. Den gelungenen Abschluss bildeten Kuchen und Eiskaffee in Deizisau – natürlich bei Sonnenschein.

Beratungstermine
Im August können Beratungstermine für die Erstellung von Vorsorgepapieren freitags von 11 bis 12 Uhr bei Dieter Bassauer Tel. 0711/ 371738 vereinbart werden.

RSK Sport Abteilung Turnen Ladies Power

Erinnerung an Hiroshimatag

In einer Zeit der politischen Deals, die mehr nach Geschachere klingen, als nach überlegter Politik mit Augenmaß, scheinen Militarismus und Kriegsirrsinn zum Alltag zu werden. Irgendwann „dealt“ man mit Atomwaffen, siehe nun am Beispiel Saudi-Arabien. Das Friedensbündnis Esslingen und die Friedensbewegung weltweit erinnern an die Atombombenabwürfe von Hiroshima und Nagasaki am 6. und 9. August 1945. Letztes Jahr wurde eine Präsentation in der Maille gemacht, die ausgeliehen werden kann.
Die Folgen der Abwürfe waren unvorstellbar, auch heute noch leiden Menschen darunter, ebenso wie unter den Folgen der zahllosen Atomwaffentests. In Bohrkernen, entnommen dem heute schmelzenden Gletschereis, finden sich die Spuren der weltweiten radioaktiven Fallouts. Ein Einsatz von Nuklear – und Thermonuklearwaffen wäre aufgrund viel größerer Zerstörungskraft das Ende für die Menschheit, auch angesichts des nuklearen Winters. Das Ausprobieren der Möglichkeiten unterhalb der nuklearen Schwelle eskaliert den Einsatz. Abrüstungsverträge wurden gekündigt und nun wird auch mit der Wiederaufnahme von Atomwaffentests gedroht. Hiroshima und Nagasaki mahnen: Mensch, du bist an deinen Grenzen!
Liebe LeserInnen: Bitte werden Sie unbequem, fragen Sie nach, geben Sie sich nicht zufrieden mit Ausflüchten! Setzen Sie sich ein, dass der Atomwaffenverbotsvertrag von Deutschland unterzeichnet wird!
Glauben Sie nicht, dass ein Gesundheitswesen in der Lage wäre, die Folgen eines Atomwaffeneinsatzes zu beherrschen. Das wäre selbst bei einem konven-tionellen Krieg nicht machbar! Die ÄrztInnen zur Verhütung eines Atomkriegs warnten schon 1982: „Wir werden euch nicht helfen können!“

Entdecken Sie unsere aktuellen August-Angebote!

Lindert Hautentzündungen
ilon Salbe classic a) b)
Salbe
25 g, PZN 10056674
statt € 14,99 2)
€ 11,25
Sie sparen 24 %
(1 kg = € 450,00)

Zahnpflege mit Natur-Perl-System
Pearls & Dents Exklusiv-Zahncreme ohne Titandioxid
Zahncreme
100 ml, PZN 17520488
statt € 7,24 2)
€ 5,45
Sie sparen 24 %
(1 l = € 54,50)

Für gepflegte Hände und Nägel
mea Hand- und Nagelcreme
Creme
50 ml, PZN 10006050
statt € 2,49 2)
€ 1,95
Sie sparen 21 %
(1 l = € 39,00)

Hautfreundlicher Wundverband
Leukomed skin sensitive steril 7,2 × 5 cm
Pflaster
20 Stück, PZN 17410914
statt € 45,99 1)
€ 36,25
Sie sparen 21 %

Lindert akute Hautirritationen
Soventol Hydrocortisonacetat 0,5 % a) b)
Creme
15 g, PZN 10714350
statt € 11,28 2)
€ 8,25
Sie sparen 26 %
(1 kg = € 550,00)

Bei Schmerzen und Entzündungen
Voltaren Dolo 25 mg a) b)
Filmtabletten
20 Stück, PZN 00927263
statt € 12,61 2)
€ 8,95
Sie sparen 29 %

Natürlich wirksam bei Schmerzen
VoltaMed pflanzliche Schmerzcreme a) b)
Creme
100 g, PZN 19740900
statt € 19,99 2)
€ 14,45
Sie sparen 27 %
(1 kg = € 144,50)

Befreit von Verstopfung
DulcoLax Dragées a) b)
Dragees
20 Stück, PZN 08472922
statt € 7,24 2)
€ 5,25
Sie sparen 27 %

mea® Produkt des Monats
Erfrischt und verwöhnt die Haut
mea fruchtiges Duschbad
Gel
200 ml, PZN 18028358
statt € 3,10 1)
€ 2,50
Sie sparen 19 %
(1 l = € 12,50)

Zur Durchspülung der Harnwege
Harntee TAD c)
Granulat
16 × 2 g, PZN 18883081
statt € 7,80 1)
€ 5,45
Sie sparen 30 %
(1 kg = € 170,31)

Für mehr Energie im Alltag
Vitasprint B12 a) b)
Trinkampullen
30 Stück, PZN 01853561
statt € 44,99 1)
€ 41,25
Sie sparen 8 %

Hormonfrei durch die Wechseljahre
Femibion Menopause Hitzewallungen c)
Tabletten
90 Stück, PZN 19848313
statt € 49,99 1)
€ 38,45
Sie sparen 23 %
(1 kg = € 1.400,73)

Femibion Menopause Hitzewallungen c)
Tabletten
30 Stück, PZN 19150446
statt € 19,99 1)
€ 15,45
Sie sparen 22 %
(1 kg = € 1.688,52)

Antibakterielle Händedesinfektion
Sterillium a) b)
Lösung
500 ml, PZN 00970709
statt € 13,58 1)
€ 8,95
Sie sparen 34 %
(1 l = € 17,90)

Zur Selbstentfernung von Warzen
EndWarts Classic
Lösung
3 ml, PZN 13330093
statt € 18,95 1)
€ 15,25
Sie sparen 19 %

Lassen Sie sich persönlich beraten:

Bären-Apotheke
Bärenstark. Sympathisch. Nah.
Bären-Apotheke
Wäldenbronner Str. 44 · Tel. 07 11 / 37 51 16

mea meine apotheke

a) Pflichttexte in alphabetischer Reihenfolge: **DulcoLax Dragées:** Wirkstoff: Bisacodyl. Anwendungsgebiet: Zur Anwendung bei Verstopfung, bei Erkrankungen, die eine erleichterte Darmentleerung erfordern sowie zur Darmentleerung bei Behandlungsmaßnahmen und Maßnahmen zum Erkennen von Krankheiten (therapeutische und diagnostische Eingriffe) am Darm. Hinweis: Wie andere Abführmittel sollten DulcoLax Dragées ohne ärztliche Abklärung der Verstopfungsursache nicht täglich oder über einen längeren Zeitraum eingenommen werden. Enthält den Farbstoff Gelborange S, Lactose und Sucrose. Trägt nicht zur Gewichtsabnahme bei. Der gleichzeitige Gebrauch von anderen Abführmitteln kann die Nebenwirkungen im Magen-Darmtrakt verstärken. **Ilon Salbe classic:** Wirkstoffe: Lärchenterpentin, Terpentinöl vom Strandkiefern-Typ, Eukalyptusöl. Anwendungsgebiete: Traditionelles pflanzliches Arzneimittel zur Behandlung leichter, lokalbegrenzter, eitriger Entzündungen der Haut, wie z.B. Eiterknötchen, entzündete Haarbälge und Schweißdrüsenentzündungen ausschließlich auf Grund langjähriger Anwendung. Warnhinweis: Enthält Butylhydroxytoluol. **Soventol Hydrocortisonacetat 0,5 %:** Anwendungsgebiete: Zur Behandlung von mäßig ausgeprägten geröteten, entzündlichen oder allergischen Hauterkrankungen, bei denen schwach wirksame, niedrig konzentrierte Corticosteroide angezeigt sind. Warnhinweise: Keine Anwendung bei Kindern unter 6 Jahren ohne ärztliche Verordnung. **Sterillium:** Wirkstoffe: Propan-2-ol, Propan-1-ol, Mecetroniumetilsulfat. Anwendungsgebiete: Zur hygienischen und chirurgischen Händedesinfektion. Zur Hautdesinfektion vor Injektionen und Punktionen. Warnhinweise: Enthält einen Duftstoff mit Benzylalkohol, Citral, Citronellol, Coumarin, Eugenol, Farnesol, Geraniol, Hydroxycitronellal, Limonene und Linalool. **Vitasprint B12:** Wirkstoff: Cyanocobalamin (Vitamin B12), (RS)-2-Amino-3-[phosphonooxy]propansäure (DL-Phosphoserin), Glutamin. Anwendungsgebiete: Traditionell angewendet zur Besserung des Allgemeinbefindens. Warnhinweis: Enthält Natriumethyl-4-hydroxybenzoat (Ph. Eur.) und Sorbitol (Ph. Eur.). **VoltaMed pflanzliche Schmerzcreme:** Wirkstoffe: Pfefferminzöl, Eukalyptusöl, Rosmarinöl. Anwendungsgebiete: Zur äußerlichen Anwendung zur unterstützenden Behandlung rheumatischer Beschwerden und Muskelschmerzen. **Voltaren Dolo 25 mg:** Wirkstoff: Diclofenac-Kalium. Anwendungsgebiete: Zur symptomatischen Behandlung von leichten bis mäßig starken Schmerzen. Warnhinweis: Enthält Saccharose (Zucker). Bei Schmerzen oder Fieber ohne ärztlichen Rat nicht länger anwenden als in der Packungsbeilage vorgegeben! b) Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. c) Nahrungsergänzungsmittel sind kein Ersatz für eine ausgewogene und abwechslungsreiche Ernährung und eine gesunde Lebensweise.

Irrtum vorbehalten. Aktionszeitraum 01.08.2026 – 31.08.2026. 1) = Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. 2) = Verbindlicher Erstattungspreis zur Abrechnung mit der Apotheke im Falle einer Kostenübernahme durch die gesetzliche Krankenkasse (abzüglich 5 % Rabatt nach § 130 Abs. 1 SGB V). Preisangaben zum Zeitpunkt der Drucklegung (15.05.2026).



Tierpark Nymphaea

Sommerfest im Tierpark



Foto: Tierpark Nymphaea

Mit einem abwechslungsreichen Programm, das für jeden etwas bietet wird am Wochenende zwei Tage lang das traditionelle Sommerfest im Tierpark gefeiert. Beginn der Bewirtung ist am Samstag, den 1.8. um 12 Uhr, ab 16.30 Uhr ist Stimmung und Tanz mit der Band „Curls & Loss" angesagt und ab 20 Uhr ist die Cocktailbar in der gemütlichen Blockhütte geöffnet. Am Sonntag, den 2.8. beginnt die Feier ab 11 Uhr.
Um 14 Uhr sorgt wiederum „Curls & Loss" für musikalische Unterhaltung und von 14 – 17 Uhr dreht sich beim Kinderfest auf der Hirschwiese mit jeder Menge Spaß und Spiel alles um die kleinen Besucher. Ein vielfältiges Angebot durch eine Spielestraße und eine Hüpfburg, lassen mit Sicherheit keine Langeweile aufkommen. Für Kinder die dann immer noch überschüssige Energie haben, steht der schöne Spielplatz zum Austoben zur Verfügung.
Für das leibliche Wohl, mit Leckereien vom Grill und kühlen Getränken ist bestens gesorgt.
Ein Rundgang durch den Tierpark lohnt sich immer. Bei den Zwergziegen sind wieder viele Jungtiere zu bestaunen und Dank dem Einsatz der ehrenamtlichen Mitglieder ist der Park in einem hervorragendem Zustand.
Im Nymphaeaweg gibt es nur begrenzte Parkmöglichkeiten. Besucher werden gebeten, auch das naheliegende Industriegebiet anzusteuern und den Fußweg über den „Norddamm" zum zusätzlichen Eingang zu benutzen. Auch eine Anreise mit dem Fahrrad oder den öffentlichen Verkehrsmitteln ist zu empfehlen.

Malteser
…weil Nähe zählt.



Malteser Tagestreff
Margarete und Fritz Faber
Für Menschen mit Demenz

Sie finden hier einen Ort, an dem Vergesslichkeit keine Rolle spielt. Im Tagestreff zählt es, eine gute Zeit miteinander zu haben und Dinge zu tun, die Ihnen Freude machen. Schnuppern Sie kostenlos bei uns rein wir freuen uns auf Sie.

☎ 0711 396990-33
malteser.link/tagestreff —>

Bürgerausschuss WHSO

Flandernfest schon im Terminkalender eintragen!

Dieses Jahr findet das Flandernfest am Sonntag 20. September statt. Mathias Weisenfels vom Jugendtreff Nord hat zusammen mit Doris Löhr von der Lebenshilfe, Jürgen Scherbaum vom Wohncafé sowie Michael Müllenbach vom Bürgerausschuss WHSO die Organisation übernommen. Auch dieses Jahr machen wieder viele Vereine mit, die Kinder dürfen am Wegesrand einen Flohmarkt aufbauen und auch für das leibliche Wohl ist an verschiedenen Stationen entlang des Weges gesorgt. Am besten, Sie machen sich schonmal vor den Ferien einen Merker in Ihren Terminkalender. Wir freuen uns auf ein schönes Fest."

Esslinger Liederkranz e.V. 1827

Bitte nicht zur Chorprobe kommen!



Klingt seit fast 200 Jahren gut. *Foto: Esslinger Liederkranz*

Erst am 15.9. treffen sich der Esslinger Liederkranz und die SING_UNI wieder. Und die Sängerinnen und Sänger freuen sich auf neue Gesichter, Stimmen – Menschen!
Wenn Du höher, schneller, weiter singen willst oder Dich für vielseitige Programme interessierst, wenn Du gerne Musik aus dem Barock, der Klassik oder der heutigen Zeit singst , oder an bisherige Chorerfahrung anknüpfen willst – Gründe gibt es viele, mal vorbeizuschauen!
Neusänger/-innen sind herzlich eingeladen: ab 15.9. jeden Dienstag, 18.30-21 Uhr, Aula der Katharinenschule, Anmeldung/ Info: 0711 80 64 019/ sbb@sbb-musik.de

Kulturinitiative Blues in Town e.V. Esslingen

Sommerfest und Hausmusik Blues in Town e.V.



Sommerfest Blues in Town e.V. *Foto: Blues in Town e.V.*

Nochmal die Erinnerung: Am Samstag, 1.8.2026 findet das jährliche Sommerfest von Blues in Town e.V. OpenAir auf der Wiese hinter der BluesBase statt!
Ab 13:30 gibt es ein umfangreiches Bühnenprogramm, zum Stand 28.6.26:
13.30 – 14:15 Uhr Hausmusik-Band; 14:20 – 14:40 Uhr Aufführungen aus den Workshops „Rhythmus" und „Bands"; 14:45 – 15:30 Uhr "Habemus Blues" sind Heiko B. und Heinrich H.; 15:35 – 16:20 Uhr Ottmar + the Allstars; 16:30 – 17:15 Uhr Alice & The Noisy Boys;
17:30 – 18:15 Uhr Heart Core Maniacs; 18:30 – 19:00 Uhr Ehrung aktive Mitglieder; 19:00 – 19:45 Uhr Dannemann Solo; 20:00 – 20:45 Uhr Good 4Nothing; 21:00 – 21:45 Uhr Feeling Mountains
Für Essen und Trinken ist gesorgt. Geplant sind: – gegrillte Haloumi, dazu Brötchen, Tomaten, gegrillter Paprika, scharfe Soße, Knoblauchsoße; – gegrillte Rote, dazu Brötchen, Senf, Ketchup; – gegrillte Bratwurst, dazu Brötchen, Senf, Ketchup; – Kräuterkäsebrot mit Rettich; – Kuchen
Dieses Jahr haben wir ein Festszelt – die Wettersicherheit ist gewährleistet – bei jedem Wetter draußen!
Im August ist ansonsten Sommerpause bei Blues in Town e.V. – nur nicht bei der Hausmusik! Diese trifft sich am 3.8.26 in der BluesBase wie gewohnt um 19.30 Uhr.
Die Hausmusik ist offen für jedermensch, der Freude am gemeinsamen akustischem Musizieren hat. Gemeinsam üben, ohne Publikum.
Infos/Fragen: hausmusik@bluesin-town.de

VFB Oberesslingen / Zell

Trainingslager 2026: Drei intensive Tage

Trainingslager 2026: Drei intensive und erfolgreiche Tage in Wiesloch

Ein unvergessliches Wochenende liegt hinter unserer D1-Jugendmannschaft des VfB Oberesslingen/Zell. Im Trainingslager 2026 in Wiesloch standen drei abwechslungsreiche und intensive Tage ganz im Zeichen des Fußballs, der Gemeinschaft und der Weiterentwicklung.
Insgesamt absolvierten die Spieler sechs anspruchsvolle Trainingseinheiten, in denen Technik, Taktik, Athletik und Teamgeist im Mittelpunkt standen. Trotz der hohen Belastung waren alle mit großer Motivation und Begeisterung dabei. Neben den Trainingseinheiten blieb auch Zeit für gemeinsame Aktivitäten wie Hochseilgarten, die den Zusammenhalt innerhalb der Mannschaft weiter stärkten.
Das Trainingslager war ein voller Erfolg und eine ideale Vorbereitung auf die kommende Saison. Spieler und Trainer kehrten mit vielen positiven Eindrücken, neuen Erfahrungen und einer Extraportion Motivation nach Hause zurück.
Ein besonderer Dank gilt SINN e.V., dessen großzügige Spende dieses Trainingslager unterstützt und damit wesentlich zum Gelingen beigetragen hat. Solche Unterstützung ist für die Jugendarbeit von unschätzbarem Wert und ermöglicht den Kindern und Jugendlichen unvergessliche Erlebnisse sowie optimale Trainingsbedingungen.
Der VfB Oberesslingen/Zell bedankt sich herzlich bei allen Beteiligten, Betreuern und Unterstützern, die diese tollen drei Tage in Wiesloch möglich gemacht haben.
Gemeinsam blicken wir voller Vorfreude auf die kommende Saison.



Gute Vorbereitung auf die neue Saison, die Spieler der D1 Jugend vom VfB Oberesslingen/Zell. Foto: Daniel Trautvetter

KINDER-FERIENTAG IM NECKAR-CENTER ESSLINGEN

Ahoi, Piraten! Das Abenteuer beginnt!



- 🏴‍☠️ Schatzinsel & spannende Piratenaktionen
- 🍹 Piratenbar
- 🎨 Bandanas und T-Shirts gestalten
- 🦋 Kinderschminken für kleine Abenteurer und Fantasiegestalten
- 🐍 Faszinierende Schlangen- und Spinnenpräsentation
- ✋ Henna-Tattoos



- ✓ Über 1.600 kostenlose Parkplätze
- ✓ Kurze Wege und angenehmes Shopping
- ✓ Modernes Ambiente in klimatisierter Mall

Ein Tag voller Spaß, Action und Mitmach-Erlebnisse – kombiniert mit entspanntem Shopping für die ganze Familie.

Am **Samstag, 1. August 2026, von 11:00 bis 16:00 Uhr** verwandelt sich das Neckar-Center in eine bunte Piratenwelt mit abwechslungsreichem Ferienprogramm für Groß und Klein:

Und während die Kinder auf Entdeckungstour gehen, lädt das Neckar-Center zum entspannten Einkaufsbummel ein.
In über 30 Shops findet ihr alles für Ferien, Alltag und Freizeit: bekannte Marken, attraktive Discounter, lokale Fachgeschäfte, Gastronomie und vielfältige Dienstleistungen – bequem an einem Ort.

Kommt vorbei, macht mit und erlebt einen unvergesslichen Ferientag mit der ganzen Familie. Wir freuen uns auf euch!

**Neckar Center –
schön hier.**



Die Piraten sind los!

Folgt uns!

Mit Schatzinsel, Bastelstationen, Bandanas + T-Shirt Bemalen, Kinderschminken, Präsentation exotischer Tiere und Henna Tattoos

NECKAR CENTER

Schachklub Freibauer Esslingen e.V.

Daniel Schaupp 2ter beim WAM-Finale!

Zum zweiten Mal wurde das offizielle Finale der württembergischen Amateurmeisterschaft in Nürtingen ausgetragen. Vom SK Freibauer Esslingen hatten sich vier Spieler für das Finale qualifiziert. Gespielt wurde in sechs Gruppen, die nach Spielstärke sortiert waren.
In der stärksten Gruppe mischte Daniel Schaupp mit. Er startete von Startrang 15 und daher hieß das Motto – dabei sein ist alles. Doch weit gefehlt, nach zwei Auftaktsiegen gegen deutlich favorisierte Gegner mischte er an den vorderen Brettern mit. Erst in der dritten Runde musste er sich unglücklich gegen ein Nachwuchstalent geschlagen geben. In Runde 4 kam dann ein weiterer Sieg dazu, so dass in der letzten Runde sogar noch der Turniersieg drin war. Allerdings spielten da die Nerven nicht mehr ganz mit und in gewonnener Stellung ging der Mehrbauer unnötig über eine Gabel verloren – Endergebnis Remis. Doch reichten die 3,5 Punkte für den Vizemeister in der Gruppe 1 – was ein sensationeller Erfolg ist.
In der Gruppe 5 startete Henric Friz-Schwartz mit einem Auftaktsieg gut ins Turnier. Danach folgten noch weitere zwei Punkte, was ihm den starken 8. Platz einbrachte. Damit spielte er besser als sein Startrang.
Robert Grejic und Vincent Susic durften in der 6. Gruppe an die Bretter. Mit 38 Teilnehmern das größte Turnier. Robert erkämpfte sich 2,5 Punkte und Rang 21. Vincent holte in der Schlussrunde noch einen Sieg. Für beide das erste größere Turnier.



Der verdiente Pokal für den 2. Platz!
Foto: SK Freibauer Esslingen e.V.

Bouleclub Esslingen e.V.

Tabellenführer geschlagen – Platz 2

Am 26. Juli fand der Großspieltag der Neckar-Alb Liga im Scharnhauser Park auf sehr schwierigem Terrain statt. Der bis dato ungeschlagene Tabellenführer der Oberliga Plochingen 1 mußte durch die 1. Mannschaft des BCES die erste unverhoffte Niederlage einstecken. Die 2 zu anfangs gewonnenen Tripletten legten den Grundstein für den Erfolg. Eberhard Schenk als Milleur, Frank Schmid als Schießer und Leger Jochen Feucht fuhren im Triplette 1 einen souveränen Sieg ein. Das Mixte-Triplette mit Legerin Mary Meier, Milleur Mike Hollich und Schießer Rudi Meier standen den Vereinskameraden beim 13:5 in nichts nach. In der 2. Häfte der Begegnung der Einbruch bei zwei Doubletten, neuer Spielstand: 2:2. Das Doublette E. Schenk/F. Schmid behielt im entscheidenden Durchgang die Nerven und brachte ihre Partie ungefährdet mit 13:6 nach Hause. Dabei gelang Schießer F. Schmid in der letzten Aufnahme ein außergewöhnliches Carreau sur Place (s. Foto). Dabei bleibt die Schießerkugel an Stelle der gelegten Kugel liegen. In der 2. Begegnung gegen Hochdorf war bei der 1:4-Niederlage die Luft raus, nur noch dem Doublette E. Schenk/M.Hollich gelang ein sogenanntes Fanny, ein 13:0-Kantersieg. E. Schenk war mit drei Tagessiegen der erfolgreichste Spieler. Die OL-Equipe rangiert nun auf Platz 2 hinter Cochonnet Plochingen. Die Landes- und Bezirksligisten kürten in Ruit ihre Meister. Unsere Zweite mußte gegen den Landesligameister Horb 4 eine 1:4 Niederlage verkraften, verlor knapp gegen Horb 5 mit 2:3. Mit 4 Siegen und Platz 5 ist der Verbleib in der Landesliga gesichert. Bezirksligameister wurde Plochingen 2. Der letzte Oberligaspieltag findet am 26.9.26 in Denkendorf statt.
www.bouleclub-esslingen.de



Teamchef Frank Schmid in voller Konzentration für das Carreau sur Place *Foto: BC Esslingen*

TSV Berkheim e.V.

Feste gefeiert

Turnen mitten in der City: Der TSV Berkheim war erstmals mit einem eigenen Stand beim Esslinger Schwörfest dabei. Unsere Turnerinnen präsentierten sich an dem Festwochenende auf einer Aktionsfläche vor dem Amtsgericht. Kinder konnten mit Hilfestellung einfache Turnübungen machen. Es hat viel Spaß gemacht: Ob Handstand, Rad oder Rolle rückwärts - immer wieder zog es Kinder auf unsere Airtrackbahn. Und immer wieder gab es strahlende Gesichter, wenn sie rückwärts über die AirRoll gerollt wurden. Wir danken unseren Turnerinnen für ihren Einsatz - sowohl auf der Aktionsfläche als auch beim Getränkeverkauf am Stand. Der Erlös fließt vollständig in unser Spendenprojekt für einen Anbau an die Berkheimer Sporthalle, damit unsere Turnerinnen bessere Trainingsbedingungen bekommen. Auch unsere Dance-Abteilung präsentierte sich auf dem Schwörfest und bekam für die Tanzvorführungen auf der Hafenmarktbühne viel Applaus.
Am vergangenen Wochenende war der TSV Berkheim auch beim 46.Berkheimer Meisenfest mit dabei. Bei dem Gemeinschaftsfest der Berkheimer Vereine trat erneut unsere Dance-Abteilung auf der Bühne auf. Außerdem übernahm der TSV traditionell den Bierausschank. Unermüdlich füllten unsere Helferinnen und Helfer Gläser und sorgten dafür, dass niemand lange durstig blieb. Wir bedanken uns bei allen Besucherinnen und Besuchern des Meisenfests, beim Veranstaltungsring Berkheim für die Organisation und bei allen Vereinsmitgliedern, die im Bierwagen, beim Spüldienst und beim Auf- und Abbau geholfen haben. Ohne diesen ehrenamtlichen Einsatz wäre ein solches Fest nicht möglich.



Turnen mitten in der City *Foto: Bentzien*

Hospiz Esslingen der Ev. Gesamtkirchengemeinde

Sommerfest im Zeichen des Grünen Gockels

Es ist ein Dankeschön an all die Menschen, die sich ehrenamtlich oder hauptamtlich im Hospiz engagieren: Einmal im Jahr sind Haupt- und Ehrenamtliche, Vertreterinnen und Vertreter des Trägers, der Evangelischen Gesamtkirchengemeinde, die Verantwortlichen des Fördervereins Hospiz Esslingen sowie weitere Unterstützerinnen und Unterstützer und Kooperationspartner zum Sommerfest rund ums Hospiz in der Oberesslinger Keplerstraße eingeladen.
„Wir sind auch durch Sie eine verlässliche Größe in der Stadt geworden“, dankte Susanne Kränzle, die Gesamtleiterin des Hospiz, den vielen Engagierten. Besonders freue sie sich, dass Klaus-Peter Lüdke erstmals dabei sei. Der Esslinger Dekan ist seit September im Amt.
Lüdke brachte gleich eine Auszeichnung mit: Nach jahrelangen Vorarbeiten hat das Esslinger Hospiz – als bundesweit erstes – die Zertifizierung „Grüner Gockel“, dem Umweltmanagementsystem der Evangelischen Landeskirche in Württemberg, erhalten. Damit leiste das Hospiz einen Beitrag zur Bewahrung der Schöpfung, betonte der Dekan und hob das Engagement des Umweltteams mit der stellvertretenden Pflegedienstleiterin Sylvia Schulze sowie den Pflegefachkräften Annika Stromeyer und Heiko Kielmann hervor.
Für Lüdke kann das Hospiz durch die Validierung auch ein Vorbild für andere Einrichtungen sein und einen Anstoß geben, sich auf den Weg zu umweltfreundlichem und ressourcenschonendem Verhalten zu machen. Auch Susanne Kränzle dankte dem Umweltteam, das seit 2023 viel Zeit und Herzblut in die Zertifizierung gesteckt habe.
Ihr Dank ging auch an den Förderverein, der das Hospiz in vielfältiger Weise finanziell unterstützt. „Ohne ihn wäre das Hospiz nicht denkbar“, betonte Kränzle.



Dekan Lüdke (r.) übergibt die Auszeichnung mit dem Grünen Gockel: Susanne Kränzle, Heiko Kielmann, Sylvia Schulze, Annika Strohmeyer (v.l.) *Foto: Ulrike Rapp-Hirrlinger*

DLRG Ortsgruppe Esslingen

Was macht die DLRG im Bilderbuchkino?

Gemeinsam mit 15 unserer Riegen- und Kurskinder besuchten wir kürzlich das "Bilderbuchkino" im schönen Kutschersaal der Stadtbücherei Esslingen. Dort wurden wir von Frau Giovanna Sebald begrüßt, die das Ganze betreute und uns zwei spannende Geschichten vorlas. Parallel wurden die Geschichten auch auf einer Leinwand gezeigt, wie im "richtigen" Kino. Nach jedem Kapitel konnten die Kinder ihr Wissen bei einem kleinen Quiz unter Beweis stellen. Mit viel Begeisterung und richtig tollen Antworten waren alle dabei.
Im Anschluss ging es dann erst mal zum Vespern auf den Maille-Spielplatz. Dort blieb auch noch genügend Zeit zum Toben, Klettern und gemeinsamen Spielen, bevor wir in unseren Jugendraum wechselten.
Für eine Abkühlung sorgten dort Eis und Wassermelone. Ein besonderes Highlight für die Kinder: Sie entdeckten unser Ortsgruppenfahrzeug. Mit viel Fantasie entstanden kleine Rettungseinsätze, "Verletzte" wurden versorgt und Einsätze nachgespielt.
Gegen 14.00 Uhr wurde das letzte Kind abgeholt. Hinter uns lag ein wirklich toller Vormittag mit fröhlichen Gesichtern, schönen gemeinsamen Erlebnissen und jeder Menge Spaß. Nicht nur die Kinder waren begeistert, auch wir fünf BetreuerInnen. Das Format des "Bilderbuchkinos" ist wirklich empfehlenswert.
Wir freuen uns schon auf die nächsten gemeinsamen Aktionen mit "unseren" Kindern!
Jetzt aber heißt es erst einmal: Schöne Sommerferien!
Wir sehen uns zu unseren Kursen und zum Riegentraining wieder am 18. September im Merkel'schen Schwimmbad!



Danke, liebe Frau Sebald, für das tolle "Bilderbuchkino" für unsere Kinder!
Foto: Heike Brinker

Ruderverein Esslingen e.V.

Drei Vizemeistertitel für Esslingens Ruderer

Das Ende der Hauptsaison naht und damit stand für die Esslinger Ruderer die Landesmeisterschaft Baden-Württembergs in Breisach am Rhein an. Für 19 Sportler und drei Betreuer ging es am Freitagmorgen los, denn am späten Nachmittag standen bereits die ersten Vorläufe an. Der Vierer mit Julian, Felix, Anna, Tilia und Emil schaffte als mit Abstand jüngstes Boot der Altersklasse 12/13 den Einzug ins Finale am Samstag. Am Samstag ließen Leo und Jaron in ihrem Vorlauf nichts anbrennen und machten ebenfalls das Finale klar. In der Mittagshitze standen die ersten Finals an. Leo und Jaron holten hinter den Zweitplatzierten der Deutschen Juniorenmeisterschaft den Vizemeistertitel im leichten Junior-B-Zweier. Keine Stunde später gewann Tilia in ihrem ersten Landesmeisterschaftsfinale ebenfalls Silber im C-Juniorinnen-Einer 12 Jahre. Wenig später kämpfte Alex im leichten C-Junior-Einer 13 Jahre um den Titel, verpasste ihn in einem Herzschlagfinale aber um wenige Hundertstel. Über drei Vizemeistertitel an einem Tag durfte sich das Team dennoch freuen. Am Sonntag gingen Alex und Julian früh morgens im leichten C-Junioren-Zweier 12/13 Jahre im Vorlauf an den Start. Mit viel Geduld qualifizierten sie sich für das Finale. Dort fuhren sie ihr bestes Saisonrennen und sicherten sich die Bronzemedaille. Weniger Glück hatten Tilia und Anna im C-Juniorinnen-Zweier 12/13 Jahre: Sie wurden Vierte, waren aber die Schnellsten des jüngeren Jahrgangs. Trainer und Sportler zeigten sich mit den Leistungen sehr zufrieden und freuen sich nun auf die Sommerpause, bevor es im Herbst nochmal losgeht. Du willst auch rudern? Dann melde dich bei uns unter jugendausbildung@rudervereinesslingen.de.



Tilia im Einer auf dem Weg zum Vizemeistertitel *Foto: Jörg Werner*

Esslinger Initiative e.V.

Jeden Freitag kostenlose Beratung

Jeden Freitag kann man von 9 bis 11 Uhr unter Telefon 35 74 20 (AB), in den Ferien freitags von 11 bis 12 Uhr unter Telefon 37 17 38 (AB), einen kostenlosen Termin für eine Beratung über vorsorgende Papiere ausmachen, (z.B. Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung).
Alle Bürger über 18 haben im Notfall keine Vertretung für alle Bereiche, wenn nichts festgeschrieben ist.

Elternbeirats Kita Obertor

Kindersachenmarkt ...

... veranstaltet vom Kindergarten Obertor in Kooperation mit dem Pflegeheim Obertor

- Samstag, 26.09.2026 von 12 – 16 Uhr
- Im Festsaal des Pflegeheims Obertor Hindenburgstraße 8 bis 10 73728 Esslingen am Neckar
- Bewirtung vom Café Zeitlos
- Kreativ gebasteltes von Kindern und Senior*innen gegen Spende erhältlich.
- Verkaufstisch buchbar auf eventfrog.de mit Suchwort „Obertor“

TSG Esslingen e.V.

Kindermitmachzirkus bei der TSG Esslingen



Kindermitmachzirkus auf dem Zollberg
Foto: Circus Bambi

Vom 24.08. bis 28.08.2026, täglich von 10 -16 Uhr verwandelt sich unser Waldheimgelände in eine große bunte Zirkuswelt. Kinder ab 6 Jahren erleben eine unvergessliche Woche mit Pferden, Clowns, Akrobatik, Hunden und Ziegen – selbst ausprobieren, mitmachen und über sich hinauswachsen!
In kleinen Gruppen erlernen die Kinder das Arbeiten mit den Tieren, Akrobatik, Jonglage und vieles mehr.
Am Freitagnachmittag präsentieren die kleinen Artisten dann stolz ihr Können in einer Galavorstellung für Eltern, Großeltern und Freunde.
Macht mit und informiert euch unter www.tsg-esslingen.de, oder direkt per Mail unter tsg@tsg-esslingen.de

LIONS Club Esslingen Burg

Schulranzenaktion des LC-Esslingen-Burg



Christian Schwarze und Ulrike Gräter freuen sich über die vielen gespendeten Schulranzen. Stellvertretend für alle Schulen hier die GS-Hegensberg-Liebersbronn
Foto: Dagmar von Münster-Lazi

Mit einer Schulranzen-Sammelaktion verhilft der Lions Club Esslingen-Burg zahlreichen Kindern zu einem freudigen Start ins erste Schuljahr. Viele Viertklässler der Esslinger Grundschulen nehmen aktuell teil und spenden ihre gut erhaltenen Schulranzen, Mäppchen und Sportbeutel.
Die gesammelten Schulranzen werden zum Ferienbeginn an den Esslinger Tafelladen übergeben. Dort können sie ab Montag, 3.August gemeinsam von Schulkindern und ihren berechtigten Eltern abgeholt werden. Weitere Informationen gibt der Tafelladen, er ist Montag bis Freitag von 10:30 bis 14:00 Uhr geöffnet.
„Ein schöner Schulranzen ist für die ABC-Schützen eine Herzensangelegenheit.", betonen die Organisatoren, Christian Schwarze, Dagmar von Münster-Lazi und Ulrike Gräter. Gleichzeitig leistet die Aktion einen Beitrag zur Nachhaltigkeit, indem hochwertige Schulranzen weiterverwendet werden.
Der Lions Club Esslingen-Burg bedankt sich herzlich bei allen Schülerinnen und Schülern, Eltern sowie den beteiligten Schulen für ihre große Spendenbereitschaft. Die erfolgreiche Sammelaktion zeigt, wie mit einer einfachen Idee Kindern geholfen und gleichzeitig Ressourcen geschont werden können.
Allen Schulkindern wünschen wir schöne Ferien und danach einen beschwingten Start ins neue Schuljahr.

Tipp der Woche

Gesundheit in der Hitze: Gemeinsam aufmerksam sein und schützen

Ende Juni 2026 hatte uns in Esslingen und Umgebung die Sommerhitze schon in der Mangel und Rekordtemperaturen waren für alle Mitmenschen eine Belastung.
Heiße Tage und längere Hitzeperioden werden in Deutschland häufiger – mit spürbaren Folgen für die Gesundheit. Besonders ältere Menschen, Kinder und Menschen mit chronischen Erkrankungen sind gefährdet. Mit Umsicht, gegenseitiger Rücksichtnahme und einfachen Schutzmaßnahmen können wir dazu beitragen, gesundheitliche Risiken zu verringern.



Hitzewellen und sehr heiße Sommer treten seit der Jahrtausendwende in Deutschland immer häufiger auf. Auch in Zukunft muss aufgrund des Klimawandels mit weiteren extrem heißen Sommern und längeren Hitzeperioden gerechnet werden. Die anhaltend hohen Temperaturen stellen eine zunehmende Belastung für die Gesundheit dar.
Besonders herausfordernd ist die Hitze für Menschen, die in dicht bebauten Innenstädten leben. Gebäude und versiegelte Flächen speichern Wärme und geben sie nur langsam wieder ab. Dadurch kann sich die Luft insbesondere nachts häufig nicht ausreichend abkühlen. Der Körper hat weniger Gelegenheit, sich von der Belastung durch die hohen Temperaturen zu erholen.
Die Folgen sind spürbar: Während vergangener Hitzeperioden stieg in Deutschland die Zahl der Krankenhauseinweisungen und hitzebedingten Todesfälle deutlich an. Im besonders heißen Sommer 2018 starben schätzungsweise rund 8.000 Menschen infolge der Hitze.

Warum Hitze den Körper belastet

Der menschliche Körper verfügt grundsätzlich über wirksame Mechanismen, um sich an hohe Temperaturen anzupassen. Eine wichtige Funktion übernimmt dabei das Schwitzen: Verdunstet Schweiß auf der Haut, wird dem Körper Wärme entzogen und er kann sich abkühlen. Zusätzlich wird die Haut stärker durchblutet. Dafür erweitern sich die Blutgefäße, sodass mehr Wärme über die Haut abgegeben werden kann.
Bei extremer und langanhaltender Hitze kann dieses körpereigene Kühlsystem jedoch an seine Grenzen kommen. Häufig spielt dabei Flüssigkeitsmangel eine entscheidende Rolle. Wer zu wenig trinkt, kann nicht ausreichend Schweiß produzieren, um die Körpertemperatur zu regulieren. Gleichzeitig verliert der Körper durch vermehrtes Schwitzen wichtige Elektrolyte.
Ein Flüssigkeits- und Elektrolytmangel kann zu verschiedenen hitzebedingten Beschwerden führen. Dazu zählen Kopfschmerzen, Unwohlsein, Kreislaufprobleme und Verwirrtheitszustände. In schweren Fällen kann es zu Bewusstlosigkeit kommen.

Hitzeerkrankungen erkennen und richtig handeln

Langanhaltende hohe Temperaturen können verschiedene Hitzeerkrankungen auslösen – insbesondere dann, wenn zu wenig getrunken wird oder der Körper durch körperliche Anstrengung zusätzlich belastet wird. Dazu gehören unter anderem Sonnenstich, Hitzekollaps, Hitzekrämpfe, Hitzeerschöpfung und Hitzschlag.
Auch Erkrankungen des Herz-Kreislauf-Systems und der Atemwege nehmen während Hitzeperioden zu. Hohe Temperaturen können zudem mit einer erhöhten Ozonbelastung einhergehen. Dies kann bei vielen Menschen Beschwerden der Atemwege auslösen und zu Reizungen der Augen und Schleimhäute sowie zu Kopfschmerzen führen.
Bei Anzeichen einer Hitzeerkrankung ist es wichtig, weitere Wärmezufuhr zu vermeiden und betroffene Personen an einen kühleren Ort zu bringen. Sie sollten ausreichend Flüssigkeit erhalten – beispielsweise Wasser, ungesüßten Tee oder stark verdünnte Saftschorlen. Um den Verlust von Elektrolyten auszugleichen, können gegebenenfalls salzige Speisen oder Brühen angeboten werden oder auch Elektrolytebeutel aus der Apotheke. Auch viele Obst- und Gemüsesorten enthalten viel Wasser und liefern zusätzlich wichtige Mineralstoffe.



Christof Mühlschlegel *Fotos: e*

Mit einfachen Maßnahmen gut durch heiße Tage kommen

Eine ausreichende Flüssigkeitszufuhr, leichte Mahlzeiten und eine Anpassung des Tagesablaufs helfen dabei, die Gesundheit bei hohen Temperaturen zu schützen. Körperlich anstrengende Aktivitäten sollten möglichst auf die kühleren Morgen- oder Abendstunden verlegt werden. Wichtig ist außerdem eine möglichst kühle Wohnumgebung: Räume sollten tagsüber vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt und in den kühleren Stunden gelüftet werden.

Gemeinsam aufeinander achten

Hitze betrifft uns alle – aber nicht alle Menschen sind gleichermaßen geschützt. Besonders ältere Menschen, alleinlebende Personen, kleine Kinder und Menschen mit chronischen Erkrankungen benötigen bei hohen Temperaturen besondere Aufmerksamkeit. Ein kurzer Anruf, ein Besuch oder die Frage, ob ausreichend getrunken wurde, kann für ältere Nachbarinnen und Nachbarn eine wichtige Unterstützung sein. Auch Kinder brauchen an heißen Tagen besondere Begleitung: Sie trinken häufig nicht von selbst genug und können die Belastung durch Hitze noch nicht immer richtig einschätzen.
Gerade während längerer Hitzeperioden kommt es auf unsere gegenseitige Rücksichtnahme an. Ein wachsames Auge füreinander, kleine Hilfen im Alltag und ein achtsamer Umgang mit gefährdeten Menschen können dazu beitragen, dass heiße Tage sicherer und besser bewältigt werden.
Die Apotheken vor Ort sind gerüstet für die Hitze und Sie können jederzeit auch bei uns verweilen und bei unter 25°C, so warm darf es nur für unsere Medikamentensicherheit sein, ein Päuschen machen, Wasserflaschen auffüllen und unseren Botendienst für Ihre Medikamentenlieferungen nach Hause nutzen. Kommen Sie gut durch den Sommer!

Ihr
Christof Mühlschlegel

Sozialverband VdK

Zweiter Donald-Duck-Band in Leichter Sprache

Comics sind für alle da – sollte man meinen. Doch trotz der kurzen Texte und vielen Bilder sind Comics nicht für alle Menschen verständlich: Die meisten Witze und auch einige Wörter sind nur schwer zu verstehen. Fremdwörter, lange Sätze und kleine Schriften schließen viele Menschen beim Lesen aus – nicht nur Menschen mit einer geistigen Behinderung, sondern auch Menschen mit Demenz oder alle, die noch nicht so gut Deutsch können. Um die Geschichten der tollpatschigen Ente allen Menschen zu erzählen, erschien in Zusammenarbeit von Lebenshilfe und Egmont Verlag bereits vergangenes Jahr Band 1 „Aus dem Leben einer Ente“. Der Erfolg gab ihnen recht! Viele Menschen mit und ohne Unterstützungsbedarf kauften das Buch und hatten viel Spaß damit. Jetzt erscheint der zweite Comic mit dem Titel „Hier kommt Donald!“
Das Buch enthält vier kurze Geschichten mit vielen Bildern rund um die Geschichten von Donald Duck und seiner Familie. Die Ente, die wie ein Mensch lebt – und manchmal ganz schön laut werden kann, wenn sie mal wieder über ihre eigenen Füße stolpert. Eine weitere Besonderheit des Comics ist das integrierte Wörterbuch, das schwierige Wörter leicht verständlich erklärt. Diese können bei Bedarf direkt nachgeschlagen werden. „Hier kommt Donald!“ ist ab sofort überall im Buchhandel für 9,99 Euro erhältlich. Lesevergnügen ist garantiert!

Unsere persönlichen **Empfehlungen**

gültig im August 2026



20% JOKER-Rabatt auf einen Artikel Ihrer Wahl!

Gilt nicht für verschreibungspflichtige Arzneimittel, SONDER- und MONATSangebote. Sonderanfertigungen und Zuzahlungen.
Rabatte nicht kombinierbar! Gültig 01. - 31.08.26 in unseren Apotheken.

23% gespart!

~~19.99~~[1]
1kg=149.90
15.49



Bepanthen Wund- und Heilsalbe®*

100g

Anwendungsgebiet: Zur Unterstützung der Heilung bei oberflächlichen leichten Haut- und Schleimhautschädigungen.
Wirkstoff: Dexpanthenol

21% gespart!

~~18.39~~[2]
1l=362.25
14.49



Korodin Herz-Kreislauf-Tropfen®*

40ml

Anwendungsgebiet: Bei Schwindelanfälligkeit infolge niedrigen Blutdrucks, insbesondere beim Aufstehen nach dem Liegen, Bücken oder längerem Sitzen (hypotone und orthostatische Kreislaufregulationsstörungen)
Wirkstoff: D-Campher, Weißdornfrüchte-Fluidextrakt

22% gespart!

~~102.80~~[1]
79.99



Tebonin intens 120mg®*

120 Filmtabletten

Anwendungsgebiet: Leistungsstörungen durch Veränderungen im Gehirn (Demenz), wie: Kopfschmerzen, Konzentrationsschwäche, Gedächtnisstörungen, Durchblutungsstörungen, vor allem der Arme und der Beine (periphere arterielle Verschlusskrankheit), Schwindel, Tinnitus (Ohrgeräusche), zur unterstützenden Behandlung leichter Demenz (altersbedingt), depressive Verstimmung und Ohrensausen.
Wirkstoffe: Ginkgo-biloba-Blätter-Trockenextrakt EGb 761





„Aktiv für Ihre Gesundheit“ ist seit vielen Jahren unser Motto und „Aktiv für Ihre Gesundheit“ werden wir auch für Sie sein, wenn es um **schnelle Versorgung** mit Ihren Arzneimitteln oder um die **Beratung rund um Ihre Medikamente** und Ihre Gesundheit geht.

- Anruf oder Email genügt: Bring- und Holservice. Einfach kostenfrei anrufen unter 0800 - 76 73 628 oder Email an bestellung@rosenau-apotheke.de senden.
- Einfach und schnell: Vorbestellung mit der App „gesund.de“. Einfach herunterladen unter www.apotheken.es. E-Rezept per Scann oder Foto ganz einfach bestellen.
- Flexibel und schnell rund um die Uhr: Sichere Abholfächer

Testen Sie uns - wir freuen uns über Ihre Bestellung!

Ihr

Christof Mühlschlegel

P.S.: Auf Wunsch legen wir sehr gerne für Sie unsere Vorteilskarte an! Dann können Sie sofort alle Stammkundenvorteile nutzen.

Gutschein: Gültig vom 01.08. - 10.08.2026

15%

August - Rabatt

auf einen Artikel Ihrer Wahl!

Gilt nicht für verschreibungspflichtige Arzneimittel, SONDER- und MONATSangebote. Sonderanfertigungen und Zuzahlungen. Rabatte nicht kombinierbar! Gültig in unseren Apotheken.

Gutschein: Gültig vom 11.08. - 19.08.2026

10%

August - Rabatt

auf einen Artikel Ihrer Wahl!

Gilt nicht für verschreibungspflichtige Arzneimittel, SONDER- und MONATSangebote. Sonderanfertigungen und Zuzahlungen. Rabatte nicht kombinierbar! Gültig in unseren Apotheken.

Gutschein: Gültig vom 20.08. - 31.08.2026

15%

August- Rabatt

auf einen Artikel Ihrer Wahl!

Gilt nicht für verschreibungspflichtige Arzneimittel, SONDER- und MONATSangebote. Sonderanfertigungen und Zuzahlungen. Rabatte nicht kombinierbar! Gültig in unseren Apotheken.

AKTIV FÜR IHRE GESUNDHEIT

24% gespart!

~~11.11~~[2]
1kg=283.00
8.49



Fenistil Gel®*

30g

Anwendungsgebiet: Zur kurzfristigen Linderung von Juckreiz bei kleinen juckenden Insektenstichen auf intakter Haut.
Juckreiz bei Hauterkrankungen wie chronischem Ekzem, Urtikaria und andere allergisch bedingte Hautkrankheiten; Verbrennungen 1. Grades, Sonnenbrand. Wirkstoff: Dimetindenmaleat

21% gespart!

~~50.50~~[1]
39.99



Wobenzym®*

100 Tabletten

Anwendungsgebiet: Zur unterstützenden Behandlung bei Entzündungen, Schwellungen oder Schmerzen nach Verletzungen. Oberflächlichen Venenentzündungen, Entzündungen des Harn- und Geschlechtstraktes. Bei schmerzhaften Gelenkabnutzungen (Arthrose) und Weichteilrheumatismus
Wirkstoffe: Bromelain, Papain, Trypsin, Natrium-L-Ascorbat (Vitamin C), Traubenkernextrakt und Vitis vinifera L.

24% gespart!

~~14.29~~[2]
1l=539.50
10.79



Iberogast classic®*

20ml Lösung

Anwendungsgebiet: Zur Behandlung von funktionellen und motilitätsbedingten Magen-Darm-Erkrankungen wie Reizmagen- und Reizdarmsyndrom sowie zur unterstützenden Behandlung der Beschwerden bei Magenschleimhautentzündung (Gastritis).
Wirkstoffe: Bittere Schleifenblume, Angelikawurzel, Kamillenblüten, Kümmelfrüchte, Mariendistelfrüchte, Melissenblätter

22% gespart!

~~15.97~~[2]
12.49



Imodium akut lingual®

12 Schmelztabletten

Anwendungsgebiet: Symptomatische Behandlung von akuten Durchfällen für Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren, sofern keine ursächliche Therapie zur Verfügung steht. Eine über 2 Tage hinausgehende Behandlung nur unter ärztlicher Verordnung u. Verlaufsbeobachtung.
Wirkstoff: Loperamidhydrochlorid

24% gespart!

~~34.90~~[2]
1kg=147.17
26.49



Voltaren Schmerzgel forte®*

180g

Anwendungsgebiet: Bei Erwachsene und Jugendliche über 14 Jahren: Zur lokalen, symptomatischen Behandlung von Schmerzen bei akuten Prellungen, Zerrungen oder Verstauchungen infolge eines stumpfen Traumas, z. B. Sport- und Unfallverletzungen.
Wirkstoff: Diclofenac-N-Ethylethanamin

21% gespart!

~~24.80~~[1]
19.49



Magnesium Diasporal 400 extra®*

50 Direktgranulat Sticks

Das Nahrungsergänzungsmittel enthält Magnesiumcitrat und Magnesiumoxid. Magnesium trägt zu einer normalen Muskelfunktion bei. Nahrungsergänzungsmittel sind kein Ersatz für eine ausgewogene, abwechslungsreiche Ernährung und eine gesunde Lebensweise.

21% gespart!

~~22.80~~[1]
17.99



Frubiase Sport aktiv®*

20 Brausetabletten

Nahrungsergänzungsmittel. frubiase SPORT gibt dem Körper zurück, was er beim Sport verbraucht und deckt den erhöhten Bedarf mit einer hochdosierten Kombination aus Mineralstoffen, Vitaminen und Spurenelementen. Es enthält u.a. für Sportler wichtiges Magnesium, Vitamin D3 sowie wertvolle B-Vitamine.
Nahrungsergänzungsmittel sind kein Ersatz für eine ausgewogene, abwechslungsreiche Ernährung und eine gesunde Lebensweise.

25% gespart!

~~47.98~~[1]
1l=5453.03
35.99



Ciclopoli gegen Nagelpilz®*

6,6ml Nagellack

Anwendungsgebiet: Pilzerkrankungen der Nägel, die durch Fadenpilze (Dermatophyten) und/oder andere Pilze, die mit Ciclopirox behandelt werden können, verursacht wurden.
Wirkstoff: Ciclopirox

5.90€ gespart

13.99



Avène Thermalwasser®

300ml plus 50ml Reisegröße

Das Thermalwasser ist reich an Spurenelementen wie Zink, Eisen, Kupfer, Fluor, Silber, Mangan und Kieselerde. Natürliche Kieselerde hinterlässt auf der Haut einen feinen Schutzfilm und macht die Haut zart und geschmeidig.
Diese wertvolle Zusammensetzung verleiht dem Thermalwasser hautberuhigende, reizlindernde und entzündungshemmende Eigenschaften. Geeignet zur täglichen Pflege und Erfrischung auf Reisen und bei Hitze.

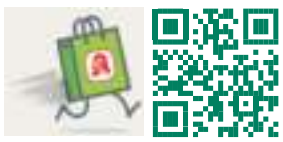
* Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. [1] Apothekenverkaufspreis (AVP) = einheitlicher Abgabepreis gemäß der sog. Lauer-Taxe, der im Falle der Abgabe eines nicht verschreibungspflichtigen Produktes zulasten der gesetzlichen Krankenversicherung zugrunde gelegt wird. Gilt nicht für rezeptpflichtige Medikamente und Bücher. [2] bezogen auf den UVP des Herstellers (soweit vorhanden), im Übrigen auf unseren regulären Verkaufspreis.(Stand 01.06.2026)

APOTHEKE IM LAMMGARTEN
Plochinger Straße 115/1 • 73730 Esslingen
Tel: 0711 - 75 87 09 70
info@apotheke-im-lammgarten.es
www.apotheke-im-lammgarten.es

ROSENAU APOTHEKE
Plochinger Straße 81 • 73730 Esslingen
Tel: 0711 - 31 54 77 0
info@rosenau-apotheke.de
www.rosenau-apotheke.de

APOTHEKE AM THEATER
Küferstraße 2 • 73728 Esslingen
Tel: 0711 - 258 596 0
info@apotheke-am-theater.es
www.apotheke-am-theater.es

SCHELZTOR APOTHEKE
Schelztorstraße 42 • 73728 Esslingen
Tel: 0711 - 35 21 41
info@schelztor-apotheke.es
www.schelztor-apotheke.es



◀ scannen und 24/7 einkaufen!

shop.apotheken.es

West-Ost-Gesellschaft Esslingen e.V.

Konzertierte Hilfsaktion für Kamjanez-Podilskyj

Durch eine Kooperation von WOG, Stadt Esslingen/ Abt. Städtepartnerschaften und Grzegorz Zujko können nun umfangreiche technische und auch pflegerische Hilfsmittel nach Kamjanez-Podilskyj gesendet werden. Die technischen Hilfsmittel umfassen insgesamt 13 Generatoren, von denen 3 aus den Spendengeldern der WOG zur Verfügung gestellt werden. Die Feuerwehr Esslingen steuert spezifische technische Hilfsgüter bei. Zusätzlich werden auch noch zwei Powerstationen geliefert.



Transporter mit Mobilitätshilfen für das Sozialzentrum Turbota *Foto: WOG*

Das Sozialzentrum Turbota erhält in größerem Umfang Inkontinenzartikel und Mobilitätshilfen. Grzegorz Zujko hat zwischenzeitlich den Lagerraum zur Verfügung gestellt und organisierte den Transport. Die WOG dankt allen Helfern und Spendern.

Bezirksbienenzüchter-Verein Esslingen/Neckar e.V.

Sonntägliches Imkerfrühstück / VSH-Projekt

Liebe ImkerkollegInnen und Freunde der Imkerei, nach dem Ende der Honigernte findet am kommenden Sonntag, 2. August 2026 von 10 – 13 Uhr unser sonntägliches Imkerfrühstück im Bienengarten Oberesslingen statt.



Honigernte: verdeckelte Honigwabe (oben), entdeckelte Wabe bereit zum Schleudern (unten), Honig nach dem Schleudern (rechts) *Foto: Sabine Hildinger*

Gespannt sind wir auf die verschiedenen Honige der diesjährigen Ernte aus dem Vereinsgebiet. Deshalb bitte Honigproben mitbringen. Auch über selbstgemachte Marmelade freuen wir uns! Für Brötchen, Butter, Kaffee und Getränke wird in gewohnter Weise gesorgt.
Der Bienengarten ist ab 9.30 Uhr geöffnet.
Wir freuen uns auf ein entspanntes Frühstück mit regem Austausch und angenehmen Gesprächen!!
Eine weitere Veranstaltung findet vom 7.- 9. August in Kooperation mit dem Verband der Buckfastimker Süd als Milbenauszählwochenende für das VSH-Projekt bei uns im Bienengarten statt.
Wir würden uns sehr freuen, wenn sich Imkerinnen und Imker des BV Esslingen in irgendeiner Form daran beteiligen würden. Selbst ein kurzer Besuch wäre für die Initiatoren eine große Unterstützung! Weitere Informationen zur Anmeldung sind in einer Rundmail an alle Mitglieder gegangen.

Gemeinwesenarbeit Zell / EWB Alleenstraße

Familienbildungsmobil mit Eis-Aktion

Am Montag, 03. August 2026 wird es wieder lecker! Von 14:00 bis 16:30 Uhr können Kinder und Eltern bei der Gemeinwesenarbeit Zell (Alleenstraße 11, 73730 Esslingen) Gesundes Eis herstellen. Die Mitmachaktion ist ein Angebot von dem IN-Form-Projekt “Gesund und nachhaltig essen mit kleinem Budget“. Das Eis wird bestimmt genauso lecker wie die erfrischenden Smoothies, die in den letzten Ferien zubereitet wurden. Wir freuen uns auf bekannte, wie auch neue Teilnehmende.
Zeitgleich bietet das Familienbildungsmobil der Familienbildungsstätte (fbs) Sitzmöglichkeiten, Spielzeug, Malsachen und Bücher für die Kleinen an. Die Mitarbeitenden nehmen sich gerne Zeit für die Eltern und sind an ihren Fragen interessiert. Bei einem Heißgetränk sind sie da, um zuzuhören und passende Informationen weiterzugeben. Sie vermitteln Anlaufstellen, vernetzen und wecken neues Vertrauen in die eigene Selbstwirksamkeit.
Informationen zu Angeboten wie diesem finden sich auch auf der Website ewb-miteinander.de im Kalender der Gemeinwesenarbeit Zell. Die Gemeinwesenarbeit bietet Raum für Aktivitäten, bürgerliches Engagement, Unterstützungsangebote und mehr: für alle Mieter:innen der EWB und für alle Menschen im Quartier. Kontakt zur Gemeinwesenarbeit ist unter Telefon 01637400867 und per E-Mail an m.klung@ewb-es.de möglich.



Smoothie-Bike *Foto: GWA Zell*



Knipser: Sean Hiecke *Foto: TSV RSK Esslingen e.V.*

TSV RSK -Jugendfussball

Vorbereitung 2026/27 startet

Bei sonnigem Wetter, noch bevor die große Hitze einsetzte, empfing unsere C-Jugend im Rahmen der Saisonvorbereitung den SV Ebersbach. Von Beginn an entwickelte sich ein faires und ausgeglichenes Spiel auf Augenhöhe. Beide Mannschaften kämpften engagiert um jeden Ball und erspielten sich gute Möglichkeiten. Kurz vor der Halbzeit belohnte sich der TSV RSK Esslingen schließlich mit der verdienten Führung: Sonny Bosch traf zum 1:0-Pausenstand. Nach dem Seitenwechsel kam unser Team hoch motiviert aus der Pause und übernahm zunehmend die Kontrolle über das Spiel. Nach einem Freistoß war es erneut Sonny Bosch, der zum 2:0 erhöhte.In der Schlussphase zeigte Torhüter Louis Basilicani noch einmal seine Klasse und verhinderte mit einer starken Parade den möglichen Anschlusstreffer der Gäste. Im direkten Gegenzug machte unsere Mannschaft alles klar: Luka Dilker erhöhte auf 3:0, bevor Sean Hiecke mit dem 4:0 den verdienten Endstand herstellte. Ein gelungener Auftritt unserer C-Jugend mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung, fairem Einsatz und einem verdienten Heimsieg.

youngcaritas Esslingen

youngcaritas im Klassenzimmer

„Caritas“ stammt aus dem Lateinischen und bedeutet gelebte Nächstenliebe. Doch was heißt das heute ganz konkret? Dieser Frage ging eine 7. Religionsklasse bei einem Workshop der youngcaritas Esslingen nach.
In zwei interaktiven Unterrichtsstunden erfuhren die Schülerinnen und Schüler wie Nächstenliebe in der sozialen Arbeit gelebt wird: durch Unterstützung, Chancengerechtigkeit und den Einsatz gegen Ausgrenzung. Sie setzten sich mit dem Thema Einkommensarmut auseinander, lernten die vielfältigen Hilfsangebote der Caritas sowie die Arbeit der Kinderstiftung Esslingen-Nürtingen kennen.
Der Workshop verdeutlicht dass bereits junge Menschen viel bewegen können. Ob im Kinderbeirat oder bei youngcaritas – schon ab der Schulzeit gibt es viele Möglichkeiten, sich ehrenamtlich einzubringen und sozial aktiv mitzugestalten.
Das kostenlose Angebot richtet sich an Schulen ab Klasse 7.
Interessierte Lehrkräfte können sich per Email anmelden.Kornelija Ljubek-PlesE-Mail: ljubek-ples.k@caritas-dicvrs.de



youngcaritas Workshop Schule *Foto: Kornelija Ljubek-Ples*

Esslinger Initiative für Gemeinsinn e.V.

ReparaturCafé Zollberg und Linux-Café Esslingen

Am 6. August findet wieder das ReparaturCafé Zollberg statt. Alles was sich unter dem Arm tragen lässt, z.B. Kleinmöbel, elektrische und elektronische Geräte oder auch Kleidungsstücke versuchen die freiwilligen HelferInnen gemeinsam mit Ihnen zu reparieren, nach dem Motto "kaputt ist keine Antwort"! Die Teilnahme ist kostenlos, kommen Sie einfach mit Ihrem defekten Lieblingsstück vorbei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, kann aber helfen, um schon vorab eine Lösung zu finden. Wegen der großen Nachfrage gilt die Regel "Ein Artikel pro Person". Auch als Helfer:in mit oder ohne technische Kenntnisse sind Sie beim ReparaturCafé immer willkommen! Das Team des ReparaturCafés erwartet Sie mit Getränken und einer Kleinigkeit zu Essen.

> ReparaturCafé Zollberg
> 6. August 2026, ab 18:00 Uhr
> Ort: Neuffenstrasse 16, Gartengeschoss der evangelischen Kirche, Esslingen-Zollberg
> Kontakt: RC-Zollberg@gmx.de

Sie können oder wollen auf Ihrem Computer kein Windows 11 installieren? Sie wollen selbst entscheiden, wann Sie sich einen neuen Computer kaufen, möchten aber trotzdem immer aktuelle, sichere Software nutzen? Die Lösung heisst Linux: Das freie, offene und kostenlose Betriebssystem bietet sämtliche Funktionen der kommerziellen Konkurrenz und läuft auch auf etwas älterer Hardware flüssig und sicher. Im Linux-Café informieren ehrenamtliche Helfer über Fragen zum Umstieg und installieren auf Wunsch Linux auf Ihrem mitgebrachten Rechner. Detaillierte Infos finden Sie auf www.linuxcafe-esslingen.de

> Linux-Café Esslingen
> 8. August 2026, 11:00 – 17:00 Uhr
> im »Makers Inn« in der Küferstrasse 46
> Kontakt: info@linuxcafe-esslingen.de

MV Wäldenbronn e.V.

MVW begeistert beim Wernauer Maultaschenfest



Klangvoller Abschied in die Sommerpause: Das MVW-Orchester bei seinem letzten Auftritt der Sommersaison in Wernau *Foto: MVW Social Media*

Ein gelungener Premierenauftritt markierte für den Musikverein Wäldenbronn am Sonntag, den 12. Juli, das Ende der diesjährigen Sommersaison. Erstmalig gastierte das Orchester beim Maultaschenfest in Wernau und unterhielt die zahlreichen Gäste über die Mittagszeit. Bei hochsommerlichen Temperaturen sorgten die Musikerinnen und Musiker zweieinhalb Stunden lang für gute Stimmung zum Festessen. Da sich Dirigent Felix Wetzel im Urlaub befand, übernahm Uwe Eberspächer die musikalische Leitung.
Nach diesem stimmungsvollen Auftritt verabschiedet sich der Verein nun in die verdiente Sommerpause. Anfang September geht es dann musikalisch weiter mit den intensiven Vorbereitungen für das traditionelle Jahreskonzert, das am 7. November unter dem vielversprechenden Titel „Spotlight“ im Neckar Forum stattfindet.
Der Musikverein Wäldenbronn bedankt sich bei allen Mitgliedern, Freunden sowie Unterstützern für die Treue, wünscht eine erholsame Sommerzeit und freut sich auf die kommenden musikalischen Höhepunkte in der zweiten Jahreshälfte.

Unsere nächsten Termine:

- 07.11.26 | 18:00 Uhr | Konzert im Neckar Forum Esslingen | Ebershaldenstraße 12
- 08.12.26 | 18:05 Uhr | Auftritt auf dem Esslinger Weihnachtsmarkt
- 13.12.26 | Rent-A-Band
- 07.02.27 | 11:00 Uhr | Musikalischer Frühschoppen | Hohenkreuzhalle

1000 Kilometer mit dem Dauerbrenner



Der überarbeitete Astra, hier als Kombiversion Sports Tourer. *Fotos: Opel/Stellantis*

Opel hält beim Astra auch nach dem Facelift am Diesel fest. Ein Drittel der Käufer ordern aktuell den Selbstzünder. Gute Bewertung durch den ADAC.

Rüsselsheim (jp) – Dass Opel beim kürzlich erfolgen Facelift des Astra auch die Dieselversion beibehalten hat, ist vernünftig, zumal moderne Diesel heutzutage zu den saubersten Verbrennern zählen. Während andere Hersteller keine derartigen Aggregate mehr in der Kompaktklasse anbieten, bleibt Opel am Ball. Rund 30 Prozent der Astra-Käufer setzen



immer noch auf den Diesel. Wer laut ADAC-Recherche mindestens 15.000 Kilometer im Jahr fährt, oft auf Autobahnen unterwegs ist, für den rechnet sich der Selbstzünder (ab 34.640 Euro) allemal.

Beim Astra ist es ein 1,5-Liter Diesel mit serienmäßigem 8-Gang-Automatikgetriebe. Der 130 PS starke Vierzylinder beschleunigt sowohl die Limousine als auch den Kombi (Sports Tourer) mit einem maximalen Drehmoment von durchaus kräftigen 300 Newtonmeter in 10,6 beziehungsweise 11,0 Sekunden auf Tempo 100. Die Spitze liegt bei 209 km/h. „Der Diesel schlägt sich trotz ‚nur' 130 PS gar nicht schlecht", konstatierte der ADAC nach einem ausführlichen Test beispielsweise der Kombiversion (ab 36.140 Euro). Die Fahrleistungen seien vollkommen ausreichend. Für den Zwischenspurt von 60 auf 100 km/h vergehen 6,8 Sekunden, von 80 auf 120 km/h benötige der Opel 9,0 Sekunden.

Alles in allem wirke der kompakte Kombi mit dem kräftigen Selbstzünder dank des stattlichen Drehmoments souveräner, als es die reinen Fahrwerte ahnen lassen. Der Durchschnittsverbrauch des Kombi betrage im Eco-Test 5,2 Liter, damit zähle er zu den sparsamsten Kompakten mit konventionellem Antrieb. Seine Schadstoffemissionen habe der Astra auch dank SCR- und NOx-Speicherkatalysator sowie Dieselpartikelfilter (DPF) sehr gut im Griff. Auf der Langstrecke sind mit dem 52 Liter fassenden Dieseltank des Astra Reichweiten von rund 1000 Kilometern möglich.

Opel hat im Frühjahr seinen kompakten Dauerbrenner Astra, der auch als Benziner (Mildhybrid, Plug-in-Hybrid) und vollelektrisch verfügbar ist, noch weiter geschärft, sprich: das Design leicht verändert, vor allem an der Front. Erstmals ist der Opel-Blitz am Astra stets beleuchtet, einhergehend mit einem modernisierten Markengesicht. Damit feiert Opel gleichzeitig „90 Jahre Opel-Kompaktklasse", also eine Erinnerung an die Debüts des Opel Olympia 1936 und des Opel Kadett 1936.

Moderne Lichttechnologie

Einzigartig in der Kompaktklasse ist die moderne Lichttechnologie: Dieses adaptive blendfreie Intelli-Lux HD Licht mit über 50.000 Elementen ist nun auch erstmals für Astra und Astra Sports Tourer verfügbar. Der neue Auftritt zeigt sich auch im Innenraum. Schon ab der Einstiegsversion sind künftig die eigens bei Opel entwickelten und erstmals für den Astra verfügbaren, sogenannten Intelli-Sitze mit ergonomischer Vertiefung serienmäßig an Bord. Dabei sind die Entwickler und Designer dem „Greenovation"-Ansatz von Opel treu geblieben: Im Interieur sind 100 Prozent recycelte Stoffe verarbeitet.

Zu den Stärken des 4,37 Meter langen Bestsellers zählt das Ladevolumen: So ist der Kofferraum schon in der Limousine mit 422 Litern als großzügig zu bewerten, bei umgelegten Sitzen passen bis zu 1339 Liter an Gepäck rein. Der Astra Sports Tourer (4,64 Meter, ab 34.490 Euro, Mildhybrid) bietet gar bis zu 1634 Liter. Dazu lässt sich die Rücksitzlehne flexibel im Verhältnis 40:20:40 umklappen.

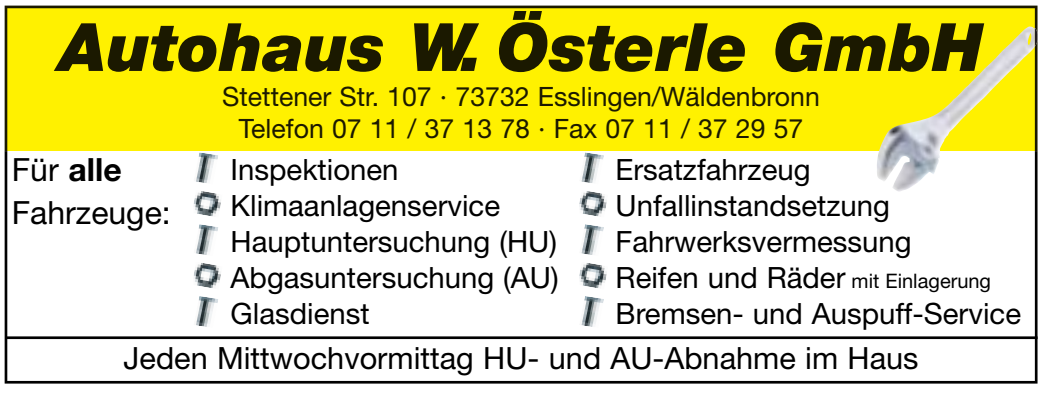
Unterdessen hat der Automobilkonzern Stellantis entschieden, auch die kommende Generation des Astra im Opel-Stammwerk in Rüsselsheim zu bauen. Dort, auf einem riesigen Gelände an der Mainzer Straße, wurden historische Fabrikhallen dem Erdboden gleichgemacht und darauf entsteht derzeit die neue globale Firmenzentrale, mit Büroflächen für über 1800 Mitarbeiter, zudem ein Designzentrum und moderne Forschungs- und Entwicklungsanlagen. Der sogenannte Green Campus zielt auf maximale Energieeffizienz ab und soll bis 2027 fertiggestellt werden. Die Zukunft Opels scheint aufgrund dieser klaren Weichenstellung ziemlich gesichert.





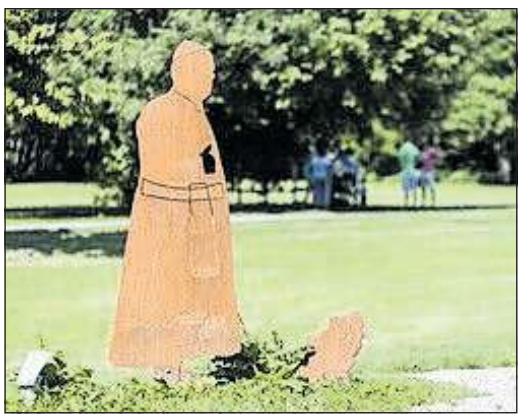






Kneipp-Verein Esslingen & Umgebung e.V.

Einladung zum Mitmach -Workshop



Statue von Pfarrer Kneipp *Foto: Kneipp Bund*

Wann: Am Sonntag, den 02.08.2026, ab 15:00 Uhr laden wir Sie herzlich zu unserem Mitmach-Workshop ein.
Wo: im Dorfmuseum Deizisau, Neckarstraße 1, 73779 Deizisau.

Wir verbinden Heimatliebe und Kneipp. Pfarrer Kneipp, Gründer der Kneippschen Lehre verbindet das kulturelle Erbe mit der Heimatkunde, verbindet so Vergangenheit und Gegenwart - was aktueller ist denn je, genau wie seine Lehre. Bei unserem Workshop lernen Sie die klassischen Kneipp-Therapien kennen und werden sehen, wie einfach sie sich in den Alltag integrieren lassen. Wir üben ganz praktisch vor Ort - mit oder ohne Wasser, je nach Belieben. Die Kneippsche Lehre bezieht sich nicht nur auf das Wasser, sondern ruht auf den fünf Säulen: Wasser, Bewegung, Ernährung, Heilkräuter und Lebensordnung. Im Dorfmuseum haben wir einen Kräutergarten, der auf Ihren Besuch wartet. Das Dormuseum bietet Kaffee und Kuchen, sowie Getränke an. Es ist ein Ort, an dem historische Objekte gesammelt, aufbewahrt und für die Zukunft erhalten werden. Es sind Räume, in denen Themenfelder der Geschichte gezeigt, und für die Nachwelt erhalten werden. Das Museum ist ein großer Wert im Herzen des Ortes, ein stiller Hüter der Zeit und des Wortes. Zwischen Erinnerung und neuem Blick führt es die Geschichte ins Jetzt zurück. Sie werden auch die Geschichte von Pfarrrer Sebastian Kneipp kennen lernen. Seit der Eröffnung des Museums im Juni 2023 hat sich das Dorfmuseum stetig weiterentwickelt. Seien Sie auf einen spannenden Sonntag Nachmittag gespannt.
Ihre Helga Schulz Blank, 0170 4755442, www.Kneipp-Verrein-Esslingen.de

Kita im ev. Gartenstadthaus

Öffnungszeiten Kleiderkammer – KITA Gartenstadt

- Pfostenackerweg 23 · 73730 Esslingen am Neckar
- Kostenlose Kleidungsstücke und Schuhe für Babys, Kinder (bis Größe 128) und Umstandsmode.
- Im Untergeschoss der KITA Gartenstadthaus.
- Eigener Eingang unterhalb der KITA.

Die Kleiderkammer der Kita Gartenstadthaus ist ein kostenloses Angebot für alle Interessierten des gesamten Stadtgebiets Esslingen.

Sie müssen kein Kind in unserer Einrichtung haben, um das Angebot der Kleiderkammer nutzen zu können. Es handelt sich hierbei um eine „Tauschbörse“; d.h. wir freuen uns über gut erhaltene Kinderkleidung der Größe 50 bis 128, sowie Schuhe und Umstandsmode, die Sie jederzeit zu den Öffnungszeiten der Kita abgeben können.
Brauchen Sie Kleidung, so können Sie gerne zu den angebotenen Öffnungszeiten stöbern kommen und natürlich kostenlos Benötigtes mitnehmen. Die Kleiderkammer wird ehrenamtlich von Eltern der Kita betreut, die Ihnen gerne beratend zur Seite stehen.

Unsere Kleiderkammer-Öffnungszeiten im August:
05.08.2026 - 9:00 - 10:00
06.08.2026 - 8:30 - 9:30
10.08.2026 - 9:00 - 10:00
12.08.2026 - 8:40 - 9:40
31.08.2026 - 8:40 - 9:40

RSK-Sport Tennis

NEXT LEVEL-Turnier mit mehr als 80 Tennis-Talenten

Auf der Anlage des TSV RSK Esslingen gibt sich am ersten Augustwochenende die Tennis-Zukunft die Ehre. Beim NEXT LEVEL-Turnier treffen mehr als 80 der besten Nachwuchsspielerinnen und Nachwuchsspieler Baden-Württembergs bis zehn Jahre aufeinander. Damit zählt die Veranstaltung zu den größten Jüngsten-Turnieren im Land.
Bereits zum sechsten Mal richtet der TSV RSK Esslingen das renommierte Turnier der NEXT LEVEL-Serie aus. Gespielt wird am Samstag, 1. August, ab 9:30 Uhr sowie am Sonntag, 2. August, ab 9:00 Uhr. Für die jungen Talente geht es dabei um wichtige Punkte für das große Finalturnier der Turnierserie.



Am Wochenende treffen die größten Tennis-Talente Baden-Württembergs beim TSV RSK Esslingen aufeinander *Foto: che*

Dass sich ein Besuch lohnt, hat das Turnier in den vergangenen Jahren eindrucksvoll bewiesen: Zahlreiche spätere deutsche Jugendmeisterinnen und Jugendmeister sowie heutige Kaderspieler standen auf der Katharinenlinde bereits auf dem Platz, lange bevor sie sich bundesweit einen Namen machten. Wer also die Stars von morgen schon heute erleben möchte, ist auf der Anlage des TSV RSK Esslingen genau richtig. Für das leibliche Wohl ist mit Speisen und Getränken auf der Terrasse ebenfalls bestens gesorgt.

Kreuzworträtsel

Rätseln Sie mit der Zwiebel und gewinnen Sie einen Gutschein oder ein Geschenk von dem in der Werbeinsel inserierenden Geschäft.

Ab sofort können Sie das Lösungswort unter Angabe Ihrer Telefonnummer, Ihres Namens und Ihrer vollständigen Adresse unter **redaktion@zwiebel-es.de** hinterlassen. Telefon, Fax und Postkarte sind leider ausgeschlossen. Die Teilnahmebedingungen finden Sie unter: www.zwiebel-es.de/gewinnspiel

Viel Glück wünscht Ihnen das Zwiebel-Team.

Die Zwiebel, das Vereinsforum der Eßlinger Zeitung, verarbeitet Ihre Daten zur Ermittlung des Gewinnspiel-Gewinners. Ihre Daten werden gelöscht. Ausführliches zum Datenschutz und zu den Informationspflichten finden Sie unter: www.zwiebel-es.de/datenschutz

Die Gewinnerin der letzten Woche:

Frizzi Heubach

Herzlichen Glückwunsch!

Auflösung der Vorwoche

■	K	■	■	T	■	■	V	A	■	X	■	■	B	■	■			
■	A	I	M	E	R	■	N	I	M	M	E	R	S	A	T	T		
■	S	T	O	L	A	■	A	S	T	■	N	■	T	I	N	A		
■	S	A	L	I	N	E	■	I	■	K	O	B	R	A	■	N		
T	E	L	L	■	S	■	S	T	E	R	N	■	A	■	C	G		
■	T	I	■	K	I	E	P	E	■	A	■	P	S	■	L	E		
■	T	E	I	N	T	■	R	■	I	N	F	U	S	I	O	N		
J	E	N	■	I	■	S	I	N	N	■	R	H	E	S	U	S		
■	■	■	R	E	G	E	N											
■	B	I	O	■	S	E	T											
S	U	M	M	E	■	M	■											
■	F	■	M	■	D	A	U											
■	F	E	E	L	I	N	G											
■	O	R	E	G	A	N	O											

Balkonpflanzen	3	Entwicklung	Frauenkurzname	Fluss durch Pforzheim		zwicken	ein Mohammedaner	5
lokalisieren						wohl überlegt		
Teile des Tischs						französischer unbest. Artikel		
ausschließlich							scharf gewürzt	
	7	1		Teil des Fußes		Bootsteil		
Geist in der nord. Mythologie			oberster Punkt am Himmel					
aufhören						Wüstenpflanzen		Romanheld von Defoe
			Flugzeughalle		Haarpflegeutensil			
knapp, wenig Raum lassend	schweiz. Kanton a. Genfer See	hierher						
Ort am Schwarzwasser				Teil eines Theaterstücks				
	6				japanisches Schriftzeichen		Fluss in Peru	
Nordeuropäer		Antwort auf Kontra (Skat)		Binnengewässer		2		
Fabeltiere			8					
Schüssel								

Inseleuropäer		Schanktisch	kretische Königstochter (Sage)		Bestandteil von Flüssenamen	Mittelmeerfischerboot		
im Jahre (latein.)		Mutter der Göttin Hera						
Anteilsschein					fremdartiger Mensch			
		Hauch, Fluidum (franz.)		Film von Steven Spielberg				
ehem. deutsche Münze (Abk.)		Fremdwortteil: zu, nach	4	italienisch: ja				
seitliche Ausdehnung					9			

v-mn.de
Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Wir machen das für Sie.
Morgen kann kommen
Wir machen den Weg frei.
Wir kümmern uns um den Verkauf Ihrer Immobilie. Rufen Sie unter 0711 3909-3285 an oder informieren Sie sich online.
Volksbank Mittlerer Neckar eG

1	2	3	4	5	6	7	8	9

E-Mail schreiben bis Mittwoch, 5. August 2026, 9.00 Uhr.

Kath. Gesamtkirchengemeinde Esslingen

Themenspaziergang im Münster St. Paul

Erkennt, was ihr vollzieht – Wichtiges zur Heiligen Messe Teil 3
Zum dritten Mal zu diesem Thema hatte sich am Sonntag, 19.7. eine interessierte Gruppe zum Themenspaziergang im Münster St. Paul eingefunden. Auf dem Programm standen die letzten Teile der Heiligen Messe, als da sind Danksagung, Segen und Entlassung. Wieder durften die Teilnehmenden zunächst die Puzzle-Kärtchen der einzelnen Teile einer Heiligen Messe in der entsprechen Reihenfolge sortieren und rekapitulieren – eine eindrucksvolle Dokumentation des gesamten Ritus. Noch einmal kam Edmund Husserl zu Wort mit seinen Fragen: Was ist das? Was bedeutet das? Woher kommt das? Was kann ich mir dabei denken? Was gibt mir das?



Was kann ich darüber sagen? Antworten gab's auf alle diese Fragen, Peter Frey gelang es wieder fesselnd, inspirierend und auf humorvolle Weise schwierige theologische Fragen zu beantworten. Nicht zu kurz kamen dabei pastoral-theologische aktuelle Fragen wie Laienpredigt, die Rolle des Priesters in der Eucharistiefeier sowie die der Laien. Mit dem Schlussakkord „gehet hin in Frieden" – bzw. vor dem Konzil „ite missa est" (geht, ihr seid gesendet) wird der Auftrag in einer säkularen Welt klar.
Vielen Dank an Peter Frey für eine sehr interessante gemeinsame Stunde.
Gabriele Alf-Dietz.

Themenspaziergang mit Peter Frey
Foto: Thomas Dietz

Ev. Kirchengemeinde Esslingen-Zell

"'Heilig' bezeichnet ein Eigentumsverhältnis"

Predigt im Tandem: Am 12.07. stand Israel im Fokus von zwei Predigten. Zunächst sprach Pfarrer i.R. Thomas Auerswald über die Verse 6-12 im 5. Buch Mose, Kapitel 7. Besonders zu erwähnen: seine Ausführungen zu dem Adjektiv ‚heilig'. Ausgangspunkt war Vers 6: „...du (Israel) bist ein heiliges Volk dem Herrn, deinem Gott. Dich hat der Herr, dein Gott, erwählt zum Volk des Eigentums aus allen Völkern...."
„Die und heilig?", so würden sich viele entrüstet fragen. Sie hätten doch auf dem Weg durch die Wüste gegen Gott gemurrt und gemeutert. „Sie hatten sich über die Verpflegung beschwert, und als Mose ein paar Tage auf dem Berg war, hatten sie ein Götzenbild aufgestellt!" Insofern seien die Israeliten, so Auerswald, „weder besonders brav noch vorbildlich" gewesen. Und dennoch: „...du (Israel) bist ein heiliges Volk dem Herrn, deinem Gott." Ja – denn ‚heilig' sei kein Qualitätsbegriff. Heilig stehe nicht für ‚glaubensstark' oder ‚moralisch vollkommen'. „'Heilig' bezeichnet ein Eigentumsverhältnis". ‚Heilig` sei demnach alles, was Gott gehöre. Und warum wurde Israel zum „Volk des Eigentums"? Antwort: „Nicht hat euch der Herr angenommen und euch erwählt, weil ihr größer wäret als alle Völker – denn du bist das kleinste unter allen Völkern –, sondern weil er euch geliebt hat und damit er seinen Eid hielte, den er euren Vätern geschworen hat." (Vers 7-8) Weil er das Volk GELIEBT habe – „das ist eine überzeugende Begründung", so Auerswald. (Teil 2 folgt in der nächsten Ausgabe)



Pfarrer i.R. Thomas Auerswald spricht über Israel aus biblischer Sicht
Foto: Michael Rohn

Südkirche Pliensauvorstadt

Spaß auf dr Terrass – Sommerabend im Liegestuhl

Im Rahmen des 100jährigen Jubiläums der Südkirche bietet das Team Südkirche zusammen mit Pliensauvorstadt live e.V. allen Daheimgebliebenen oder Wiedergekehrten an, von der Terrasse der Südkirche den Ausblick über das Neckartal zu genießen. Ab 14 Uhr findet am Samstag, 29. August 2026 ein sommerlicher Nachmittag mit Kaffee und Kuchen unterm Sonnenschirm für die Großen und mit Spielmobil für die Kleinen statt. Es wird entspannt und schön. Bringt Familie, Freundinnen und Nachbarn mit! Später gibt es etwas Leckeres zu essen, kühle Getränke und Cocktails und Musik. Über den Dächern der Pliensauvorstadt mit herrlichem Blick auf die Burg und die Weinberge. Einfach kommen. Südkirche Pliensauvorstadt, Spitalsteige 3. Parkplätze: Fehlanzeige, da wir auf der Terrasse feiern müssen. Vielleicht gibt es am Pliensaufriedhof welche oder im Stadtteil. Buslinien in der Nähe: 102, 103, 118, 119, 120, 122, 130, 131 mit den Haltestellen Karl-Pfaff-Straße, Weilstraße, Pfeifferklinge oder Pliensaufriedhof.



Die Burg der Südkirche - Ostansicht *Foto: Dirk Wein*

Ev. Kirchengem. St. Bernhardt zum Hohenkreuz

Gottesdienste zum Lachen

Heute schon gelacht? Lachen ist gesund. Und Humor bewährt sich gerade in Zeiten, in denen es eigentlich wenig zum Lachen gibt. Mit ihrer Sommerpredigtreihe erkunden die beiden Kirchengemeinden St. Bernhardt zum Hohenkreuz und Sulzgries das Lachen mit seinen vielen Dimensionen. Bestenfalls wird es in den Gottesdiensten auch was zum Lachen geben...
Beginn ist am Sonntag, 2. August. Dann predigt Pfarrer Christoph Schweizer in St. Bernhardt über „Lachen mit Kirchenliedern". Der Ökumenische Kirchenchor gestaltet den Gottesdienst mit. Er beginnt um 9:45 Uhr. Pfarrer Norbert Stahl predigt im Festsaal des Geriatrischen Zentrums Kennenburg über „Lachen mit jüdischem Humor". Beginn ist um 10 Uhr. Und in der Hohenkreuzkirche im ein-ANDERERgottesdienst (eAg) predigt Jugendpfarrer Uli Enderle über „Sara lacht" (1. Mose 18). Beginn: 10:30 Uhr.



Lachen ist gesund.
Foto: Unsplash / Ivana Cajina

Kunstkreuz St. Paul – Musik & Kunst im Münster

ALPHORN . ORGEL

Morgen Samstag, 1. August 2026, spielen in der Samstagsmatinée mit der Übreschrift ALPHORN . ORGEL die Alphornsolisten Sigrid Eicken und Eckhart Fischer Musik aus den Schweizer Alpen. Auf dem Programm stehen von Andreas Frey „Das A & O im Reigen", Kurt Sturzenegger die Cassation für Alphorn in F und Orgel, Jean Daetwyler die Sonate für 2 Alphörner in F und Orgel, von Rico Peterelli „Sta bain" für Alphorn in F und Orgel, und von Hans-Jürg Sommer die Suite „Alphorn Stubete". Münsterorganist Felix Muntwiler ergänzt das Programm mit „Au lac de Wallenstadt" aus dem Zyklus „Années de Pèlerinage" von Franz Liszt, von Hans Huber „Nachtstück" und dem Innerschweizer „Bättruef", der jeden Abend auf den Alpen gesungen wird.

Die weiteren Konzerte:
- Samstag, 8 August 2026, AKKORDEON III | mit dem aussergewöhnlichen und grandiosen ukrainischen Akkordeonvirtuosen Dmitry Zharikov mit Werken von Johann Sebastian Bach, Johann. Pachelbel, Domenico. Scarlatti, Jean Sibelius, Franck Angelis und Astor Piazzolla.
- Samstag, 12 September 2026, POSAUNEN . ORGEL | G. Fr. Händel, J. Georg Albrechtsberger, Fr A. Belcke, Otto Hörer, Petr Eben | Michael Unger, Alt-Posaune, Tenor-Posaune, Felix Muntwiler, Orgel.

Die Samstagsmatinéen beginnen jeweils um 11.15 Uhr. Der Eintritt ist frei, Spenden werden erbeten.



Sigrid Eicken, Eckhart Fischer, Alphörner
Foto: Foto_Ebinger, Felix Muntwiler

SV Mettingen Abteilung Kegeln

SV Mettingen beim neuen Quartierszentrum

Am Sonntag, 19.07.2026, war es soweit.
Um 13 Uhr wurde das neue Quartierszentrum im Esslinger Stadtteil Mettingen in der Rosenstrasse feierlich eröffnet.
Hierzu waren alle Mettinger herzlich eingeladen. Auf der gut besuchten Veranstaltung unterstützte auch der Sportverein Mettingen .
Man zeigte Präsenz und richtete eine Spielstrasse für die kleinen Besucher ein, die auch immer wieder genutzt wurde. Vor Ort vertreten war der SV Mettingen durch Vereinsvorstand Markus Szogas, für die Tennisabteilung war Siegfried Leisterer und von den Keglern Abteilungsleiter Patrick Konrad mit dabei (im Bild von links nach rechts). Rundherum war es eine gelungene Veranstaltung.
Der Verein wurde seiner sozialen Verantwortung gerecht und steht mit seinem vielfältigen Sportangebot allen Interessenten gerne zur Verfügung.
Infos für Interessierte gibt's auf der Geschäftsstelle auf dem schönen, am Neckar gelegenen Vereinsgelände in der Max-Eyth-Strasse 10.



SV Mettingen Markus Szogas, Siegfried Leisterer und Patrick Konrad bei der Eröffnung des neuen Quartierszentrums *Foto: Patrick Konrad*

CDU Esslingen

CDU beim Meisenfest



Kreisrat Markus Grübel, Stadträtin Stefanie Schantze, Bürgermeister Sigel, Stadtrat/Kreisrat Enrico Bertazzoni, Stadtrat Alexander Mauz, Marc Mendle vom Veranstaltungsring, Stadträtin/Parteivorsitzende Aglaia Handler, Daniel Hehn vom Veranstaltungsring, Stadtrat Herbert Schrade. *Foto: dh*

Allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern der Vereine und Institutionen ein HERZLICHES DANKESCHÖN für ihren Einsatz bei einem tollen Berkheimer Meisenfest 2026!
Die CDU war mit der kompletten achtköpfigen Gemeinderatsfraktion, Kreisrat/Alt-MdB Markus Grübel, zahlreichen Vorstandmitgliedern sowie dem eigenen traditionellen Leberkäsweckle-Stand dabei.

Aglaia Handler, Vorsitzende CDU-Stadtverband Esslingen

Bündnis 90/Die Grünen Esslingen

Bürgersprechstunde mit Andrea Lindlohr MdL



Bürgersprechstunde mit Andrea Lindlohr MdL *Foto: Lena Lux*

Die Esslinger Landtagsabgeordnete der Grünen, Andrea Lindlohr MdL, bietet am Mittwoch, den 5. August ab 10 Uhr eine Sprechstunde für Bürgerinnen und Bürger des Wahlkreises an. Hier können Sie gerne Ihre Fragen und Anliegen vertraulich an Frau Lindlohr richten oder Ihre Anregungen und Ideen einbringen.

Die Bürgersprechstunde findet je nach Wunsch vor Ort im Wahlkreisbüro (Im Heppächer 15, 73728 Esslingen), telefonisch oder als Online-Videogespräch statt. Bitte melden Sie sich wie immer vorab unter 0711 / 20 63 - 66 60 oder unter andrea.lindlohr@gruene.landtag-bw.de an, damit wir einen Termin für Sie reservieren können.

Alternative für Deutschland Esslingen

Zukunft des Klinikums Esslingen sichern



Alexander Anderka *Foto: Alexander Anderka*

Der Kreistag des Landkreises Esslingen hat am 23. Juli 2026 einstimmig den Grundsatzbeschluss zur Zukunftsentwicklung der medius KLINIKEN Kirchheim | Nürtingen gefasst. Damit ist für die südliche Region des Landkreises eine klare und zukunftsfähige Weichenstellung erfolgt. Diese Entscheidung verdient Anerkennung und zeigt, dass unter den aktuellen Rahmenbedingungen der Krankenhausreform tragfähige Lösungen möglich sind.
Für das Klinikum Esslingen und die Region Nord steht nun die Aufgabe an, eine ebenso verlässliche Perspektive zu schaffen. Das Klinikum Esslingen ist mit rund 2.000 Beschäftigten einer der größten Arbeitgeber der Stadt und ein zentraler Bestandteil der medizinischen Versorgung im gesamten Landkreis. Die Sicherung der Arbeitsplätze, der Erhalt der hohen Notfallversorgungsstufe und die Fortführung der bereits beschlossenen Investitionen am Standort sind daher von besonderer Bedeutung.
Gleichzeitig steht die Stadt Esslingen vor großen finanziellen Herausforderungen. Die deutlichen Einbrüche bei der Gewerbesteuer und die notwendigen Konsolidierungsmaßnahmen belasten den städtischen Haushalt über Jahre hinweg erheblich. Unter diesen Bedingungen ist der langfristige Betrieb eines eigenständigen Klinikums der Zentralversorgung für die Stadt nur schwer tragbar. Eine zukunftssichere Lösung in kommunaler Trägerschaft – durch den Übergang an den Landkreis – kann sowohl die medizinische Versorgung als auch die städtischen Finanzen entlasten.
Aus Verantwortung gegenüber den Beschäftigten des Klinikums, den Patientinnen und Patienten sowie den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt und des Landkreises ist jetzt zügiges und konstruktives Handeln gefragt.

B90/Die Grünen Sebastian Schäfer berichtet

Kunst braucht Rückhalt – gerade jetzt"



Gemeinderat Jörg Freitag, Künstlerin Julia Steiner, Sebastian Schäfer MdB und Galerieliter Sebastian Schmitt (v.l.n.r.).Foto: Büro Sebastian Schäfer MdB

Kürzlich habe ich wieder einmal die Villa Merkel, die Galerie für zeitgenössische Kunst der Stadt Esslingen, besucht. Im Gespräch mit Galerieleiter Sebastian Schmitt habe ich mir einen Eindruck von der aktuellen Ausstellungssaison und den Herausforderungen verschafft, vor denen viele Kultureinrichtungen derzeit stehen.
Denn auch die Kunst- und Kulturszene spürt die angespannte Haushaltslage bei Bund, Land und unseren Kommunen deutlich. Umso wichtiger ist es mir, dass wir Orte wie die Villa Merkel nicht nur erhalten, sondern stärken. Gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten ist kulturelle Teilhabe für mich kein Luxus, sondern ein Stück gesellschaftliche Stabilität. Kunst schafft Räume für Auseinandersetzung und neue Perspektiven – Qualitäten, die wir in den herausfordernden Zeiten besonders brauchen.
Die Villa Merkel ist ein kultureller Ankerpunkt für Esslingen und die gesamte Region. Aktuell zeigt die Galerie die Ausstellung „Raum Halten – Holding Space" der Schweizer Künstlerin Julia Steiner, die sich in Zeichnungen, Videos und skulpturalen Arbeiten mit Vergänglichkeit, Erinnerung und der Verbindung zwischen Mensch und Natur auseinandersetzt. Parallel dazu präsentieren Olaf Holzapfel und Raul Walch im Obergeschoss die Schau „Ideale Formen und roher Stoff", die Fragen von Architektur, Material und gemeinschaftlichem Leben verhandelt. Beide Positionen treten im Lichthof der Villa in einen spannungsvollen Dialog.
Die Kunstschau beeindruckt mich aufs Neue: Die Villa beweist einmal mehr, wie lebendig und relevant zeitgenössische Kunst in Esslingen ist. Das verdient Anerkennung und Unterstützung. Die Ausstellungen sind bis zum 4. Oktober 2026 in der Villa Merkel zu sehen.

CDU Andreas Deuschle MdL berichtet

"Demokratie sind nicht die anderen!"



Staatssekretär und MdL Andreas Deuschle im Gespräch mit den Projektgruppen-Verantowrtlichen Nora Kustura (links) und Maya Iweka (Mitte) *Foto: Petra Helmcke*

Erinnerungen an die Projekttage vor den Sommerferien gehören für viele zum Schulalltag. Am Georgii-Gymnasium Esslingen standen sie in diesem Jahr ganz im Zeichen gesellschaftlicher Teilhabe. Die 20-köpfige Projektgruppe „Stimme der Gesellschaft“ lud unter Leitung der Schülerinnen Nora Kustura und Maya Iweka den Esslinger CDU-Landtagsabgeordneten und Staatssekretär Andreas Deuschle zum Austausch ein. Viele interessierte Schülerinnen und Schüler waren dabei, als die Ergebnisse der Umfrage diskutiert wurden.
Im Mittelpunkt des Gesprächs stand eine von der Projektgruppe durchgeführte Umfrage unter rund 200 Esslingerinnen und Esslingern zu den Themen Bildung, Schule und digitale Medien. Diskutiert wurden unter anderem ein mögliches Handyverbot an Schulen, der verantwortungsvolle Umgang mit sozialen Medien, Chancen und Risiken von Künstlicher Intelligenz im Unterricht sowie die Frage, wie politische Bildung gestärkt werden kann.
Für Andreas Deuschle ist dabei vor allem der persönliche Austausch entscheidend: „Am wichtigsten ist der Kontakt zu den Menschen, weil nur auf persönlicher Ebene gute und verbindliche Gespräche zustande kommen können“, betonte er. Ebenso appellierte er an die Jugendlichen, politische Verantwortung nicht auf andere abzuwälzen, sondern sich selbst aktiv einzubringen und die Themen mitzugestalten, die ihnen wichtig sind.
Seine Botschaft brachte er zum Abschluss prägnant auf den Punkt: „Demokratie sind nicht die anderen. Demokratie kann jede und jeder Einzelne hier im Raum mitgestalten.“ Ein Satz, der bei vielen Schülerinnen und Schülern noch lange nachwirkte.

CDU David Preisendanz berichtet

Preisendanz auf Sommertour



David Preisendanz bei Terminen in Esslingen. *Foto: Büro Preisendanz MdB*

Auch in diesem Sommer war der Bundestagsabgeordnete David Preisendanz wieder im gesamten Wahlkreis Esslingen unterwegs. Bei zahlreichen Terminen nutzte er die Gelegenheit, mit Bürgerinnen und Bürgern, Unternehmen, Vereinen und Institutionen ins Gespräch zu kommen und sich ein aktuelles Bild von den Themen zu machen, die die Menschen vor Ort bewegen.
Auch in Esslingen war er im Rahmen seiner Sommertour unterwegs. So tauschte er sich unter anderem mit der Ärzteschaft Esslingen über die gesundheitliche Versorgung aus, nahm an der feierlichen Übergabe der neuen Oberleitungsbusse teil, war bei der Veranstaltung „Somme, Sonne, Standpunkte“ der Volkshochschule Esslingen auf dem Podium zu Gast und besuchte die Michaelskirche in Esslingen-Berkheim.
Darüber hinaus führten ihn weitere Stationen unter anderem zum Kraftwerk Altbach/Deizisau, zur Firma Friedr. Dick in Deizisau, zur Eröffnung der Metzgerei Niess in Reichenbach, zum Projekt Roof in Ostfildern, zur Burgschule Köngen sowie zu einem Praktikumstag bei der Firma Nißle Garten- und Landschaftsbau.
„Der direkte Austausch mit den Menschen ist für mich unverzichtbar. Die vielen Gespräche vor Ort und die Einblicke in Firmen, Vereine und soziale Einrichtungen geben mir wichtige Impulse für meine Arbeit in Berlin“, betont Preisendanz.
Mit dem Beginn der Sommerferien wünscht David Preisendanz allen Bürgerinnen und Bürgern eine erholsame und sonnige Sommerzeit. Er hofft, dass die freien Tage Gelegenheit bieten, Zeit mit Familie und Freunden zu verbringen, neue Kraft zu schöpfen und viele schöne Momente zu erleben.

Freie Wähler Esslingen

Wie kann Wohnen im Alter einmal aussehen?

In Baden-Württemberg gibt es derzeit 343 ambulant betreute Wohngemeinschaften. Was verbirgt sich dahinter? Wenn im Alter oder bei schwerer Krankheit eine Versorgung zu Hause nicht mehr möglich ist, dann bleibt meist nur noch die stationäre Pflegeeinrichtung. Man benötigt sehr viel Glück und Geduld, dass ein Pflegeheim-Platz in der Nähe gefunden wird. Eine Lücke in der wohnortnahen Versorgung möchten nun die Städtischen Pflegeheime Esslingen, mit Geschäftsführer Thilo Naujoks, schließen. Bei ambulant betreuten Wohngemeinschaften können entsprechende Wohnungen bezogen werden und die Verträge (Wohnung, Betreuung und Pflege) werden direkt mit der/dem Bewohner/-in geschlossen. Alle Dienstleistungen bietet dabei ein Dienstleister an. Und nach Bedarf können Maßnahmen hinzugebucht werden. Gegenüber dem klassischen Pflegheim bringen sich hier auch die Angehörigen direkt mit ein und übernehmen Aufgaben (Einkauf, Betreuung, Speisepläne). Jedes Einzelzimmer hat seinen Sanitärbereich und Küche und Aufenthaltsräume sind Gemeinschaftsräume. Feste Bezugspersonen bilden den Alltag der Menschen. Es wird gemeinsam gekocht und der Tag strukturiert. Geplant sind jetzt je 12 Einzelzimmer für Wohngemeinschaften in Zell und Mettingen, sowie 16 Doppel-Apartments mit Betreutem Wohnen – ebenfalls in Zell. Der Gemeinderat hat nun den Weg frei gemacht, damit die Planungen weitergehen können. Sehr gerne haben die Freien Wähler hier dem Antrag zugestimmt. Auch wissend, dass viele Menschen von ihren Angehörigen zu Hause liebevoll versorgt werden und die Hauptlast der Pflege eben von den Angehörigen übernommen wird. Dafür gilt unsere ganze Hochachtung.

Die Linke Esslingen

Ist Radfahren in Esslingen noch erwünscht?

Der Ausschuss für Bauen, Klima und Mobilität hat auf Antrag der CDU letzte Sitzung beschlossen, das Radfahren in den Fußgängerzonen zeitweise zu verbieten. Wo ist das Problem, wird sich mancher fragen. Schließlich fahren einige Radfahrende zu schnell und gefährden andere. Zudem sind Fußgängerzonen für den Fußverkehr da. Die Einwände sind richtig, aber das Verbot schafft neue Probleme, ohne die alten zu lösen. Wer sich jetzt schon nicht an die Regeln hält, wird es auch künftig nicht tun. Rücksichtslosigkeit ist kein Radverkehrsproblem, sondern ein gesamtgesellschaftliches.



"Ist Radfahren hier zumutbar?" *Foto: Jes Gunnesson*

Dazu kommt: Der Polizei sind keine Unfälle dieser Art bekannt. Für den Radverkehr ist der Beschluss problematisch, weil der Gemeinderat bessere Bedingungen in der Innenstadt ablehnt. Das Konzept zur radverkehrsgerechten Umgestaltung des Altstadtrings liegt seit Jahren in der Schublade. Die fehlenden Wege wurden durch die Fußgängerzonen kompensiert, besonders durch die Bahnhofs- und die Küferstraße. Diese Strecken nutzen viele Menschen, die sich nicht auf die großen Straßen trauen. Ihnen werden durch die neue Regelung sichere Wege genommen. Diese Symbolpolitik bedroht nicht nur den Radverkehr. Auch der Handel wird geschwächt, denn Gelegenheitskäufe von Radfahrenden fallen künftig weg. Wir haben einen besseren Vorschlag, von dem Fuß- und Radverkehr profitieren. Dafür braucht es die abschnittsweise Sperrung der Berliner Straße für PKWs sowie eine Umgestaltung der Kiesstraße für den Radverkehr. Dass die CDU mit Hilfe der Mehrheit im Ausschuss diesen Beschluss ohne Ausweichrouten durchgesetzt hat, ist frech und ein großer Rückschritt für die nachhaltige Mobilität in Esslingen.

WIR und Sportplätze erhalten

Spaßfeuer auf Kosten der Nachbarschaft?

Beitrag eines Vereinsmitglieds zum Thema Spaßfeuer in Wohnortnähe:
Nach einem Tag brütender, kaum auszuhaltender Hitze und stickiger Luft nutzt man in der Regel die Abendstunden, um die Fenster zu öffnen und die Zimmer mit frischer, kühler Luft zu fluten. In manchen Wohngebieten in Esslingen müssen die Fenster jedoch geschlossen bleiben. Warum?
Es gibt Zeitgenossen, die ein Wiesengrundstück gerne in einen Festplatz verwandeln, wozu auch ein zünftiges Feuer mit einem Durchmesser von bis zu vier Metern gehört. Ein solches Feuer darf natürlich nicht vor dem nächsten Morgen ausgehen, weshalb gerne kräftig nachgelegt wird – mit Altholz, dessen Herkunft dabei keine Rolle spielt. Während beispielsweise der Wertstoffhof Katzenbühl Altholz nach Schadstoffklassen kategorisiert und entsprechende Gebühren für eine sachgerechte Entsorgung erheben muss, können hier Althölzer jeglicher Kategorie kostengünstig „entsorgt" werden.
Den Schaden tragen dabei die Umwelt und betroffene Anwohner, die einem Schadstoffcocktail ausgesetzt werden und deren Lebensqualität erheblich beeinträchtigt wird. Niemand hat etwas gegen gemeinsames Feiern auf Wiesengrundstücken. Rücksicht auf Mitmenschen ist jedoch eine Tugend, die zunehmend in Vergessenheit gerät. Nach der Amtssprache ist ein kleines Feuer erlaubt. Dieser Begriff scheint jedoch dehnbar wie ein Kaugummi zu sein, zumal sich keine Behörde dafür zuständig fühlt, Verstöße zu ahnden. Deshalb wünschen wir uns klare und eindeutig formulierte Regelungen, die Freizeitfeuer auf ein vertretbares Maß begrenzen und konsequent durchgesetzt werden. Das würde sowohl den Interessen der Feiernden als auch dem Schutz von Umwelt und Nachbarschaft gerecht werden.



Freizeitfeuer können eine Belastung für Umwelt und Anwohner sein. Bei zunehmender Trockenheit durch den Klimawandel bergen sie zunehmend die Gefahr von Waldbränden. *Foto: Royber99 auf Pixabay*

FÜR Esslingen

Über den Tellerrand hinaus...



Protest gegen die Vernichtung von 200 Arbeitsplätzen in der Stadt *Foto: eigene Aufnahme*

Schade, dass die Debatte im Gemeinderat im Klein-Klein der örtlichen Finanzmisere stecken blieb. Wir brauchen eine grundlegende Reform der Gemeindefinanzierung! Die Sicherstellung der Daseinsfürsorge in den Kommunen muss aller erste Priorität bekommen. Da geht die Kampagne „Kommunen am Limit" in die richtige Richtung. 70 Kommunen ziehen gegen Bundesregierung vor Gericht und fordern das ein. Warum ist Esslingen nicht dabei?
Es ist ein Irrsinn, dass hunderte von Milliarden auf allen Seiten für die Kriegsvorbereitung, also für das gegenseitige Abschlachten der Menschheit ausgegeben werden, aber die Staaten nicht in der Lage sind die überall ausbrechenden Waldbrände im Keim zu ersticken! Dass kein Geld da ist für wirksamen Hochwasser- oder Hitzeschutz, für die Bekämpfung der heraufziehenden Umweltkatastrophe.
Wir von FÜR Esslingen akzeptieren deshalb auch nicht, dass 5 wohnortnahe, bei Jung und Alt beliebte, funktionierende Kitas geschlossen werden sollen, auch wenn das von CDU, SPD FW und Grünen als unvermeidlich behauptet wird. Wir lehnen alle Versuche ab, das Stadtticket abzuschaffen und wir sind entschieden gegen die von allen etablierten Parteien geforderte Vernichtung von 200 Arbeitsplätzen in der Stadt. Auch das „housing first" Projekt muss weitergeführt werden, damit wenigstens die ärmsten der Armen, die Obdachlosen ein Dach über dem Kopf haben.
Wir setzen uns dafür ein, dass die Auseinandersetzung um all diese Fragen weiter geht und dass die Themen bei Haushaltsdebatte im Herbst erneut auf den Tisch kommen. Die Durchsetzung erfordert allerdings weiterhin breitesten Protest aus der Bürgerschaft.

SPD Esslingen

Wir wünschen eine schöne Sommerzeit!

Die SPD-Gemeinderatsfraktion wünscht allen Leserinnen und Lesern der Zwiebel eine schöne Sommerzeit bei erträglichen Temperaturen bzw. an kühlen Orten und ggf. erholsame Urlaubstage. Wir freuen uns über die Sitzungspause und schöpfen in den nächsten Wochen Kraft für die ab Oktober vor uns liegenden Herausforderungen.



Ihre SPD-Vertreter:innen im Gemeinderat: Dr. Gebhard Mehrle, Ulrike Gräter, Nicolas Fink, Joachim Schmid, Christa Müller und Daniel Scharpf (von links) *Foto: SPD*

Denn mit der Verabschiedung des Nachtragshaushaltes und eines umfassenden Konsolidierungspakets ist unsere Aufgabe lange nicht erledigt. In einer weiteren Konsolidierungsrunde gilt es, weitere Maßnahmen zu identifizieren und zu beschließen, um die Lücke zwischen den städtischen Einnahmen und Ausgaben nachhaltig zu schließen. Wir sind bereit, Verantwortung zu übernehmen, um die Handlungsfähigkeit der Stadt zu erhalten. Dabei werden wir auf eine soziale Ausgewogenheit achten und weiterhin den Schulterschluss mit den Parteien der demokratischen Mitte suchen – mit Vertrauen statt Misstrauen, mit Verantwortung statt Profilierung und mit Zusammenhalt statt Lagerdenken. Im Amtsblatt dieser Zwiebel-Ausgabe finden Sie in Auszügen die Stellungnahme unserer stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden Christa Müller zum Nachtragshaushalt; den gesamten Redetext können Sie auf der SPD-Homepage www.spd-esslingen.de nachlesen.
Kommen Sie gut durch die heißen Tage und freuen Sie sich auf unsere diesjährige Sommer-Zwiebel-Serie, in der wir Ihnen ab nächster Woche uns Stadträt:innen sowie unsere beratenden Fraktionsmitglieder als Bürger:innen abseits der Kommunalpolitik vorstellen werden.



Wasser bewusst nutzen

Komfort erhalten

(akz-o) Bewusster Umgang mit Wasser gewinnt zunehmend an Bedeutung. Gerade im Badezimmer lassen sich Wasserverbrauch und Komfort miteinander verbinden – mit technischen Lösungen, die den Alltag erleichtern und Ressourcen schonen.

Duschen mit weniger Wasser

„Weniger Wasser zu verbrauchen ist simpel – einfach den Hahn zudrehen. Die wahre Herausforderung liegt darin, mit intelligenter Technologie ein außergewöhnliches Duscherlebnis zu schaffen“, so das Credo der Experten in der Hansgrohe Strahlforschung.
Dabei helfen Duschköpfe mit viel Know-how im Detail. Dank eines integrierten Durchflussbegrenzers bei der hansgrohe EcoSmart-Technologie verbrauchen die Brausen bis zu 40 Prozent weniger Wasser als herkömmliche hansgrohe Duschen. Bei EcoSmart+ sind es sogar bis zu 60 Prozent Einsparung. So fließen bei drei bar Druck bei vielen EcoSmart-Brausen nur acht Liter, bei der Variante EcoSmart+ nur sechs Liter pro Minute. Und auch die Strahlart macht‘s: Der Hersteller setzt beispielsweise auf mikrofeine Strahlarten wie PowderRain. Sanfte Tropfen hüllen den Körper in einen wohligen Nebel und waschen Shampoo gezielt aus den Haaren. Das bedeutet großartiges Duschvergnügen trotz weniger Wasser.


Duschköpfe und Regenduschen mit der hansgrohe EcoSmart-Technologie reduzieren den Wasserverbrauch bei gleichbleibendem Duschkomfort. Foto: hansgrohe/Hansgrohe SE/akz-o

Wasser und Energie sparen

Auch beim Händewaschen müssen keine Wassermassen fließen. Die integrierte EcoSmart-Technologie vieler hansgrohe Waschtischarmaturen senkt den Wasserverbrauch auf nur vier Liter pro Minute bei drei bar. Beim kurzen An- und Ausschalten des Wasserhahns, etwa um die Zahnbürste zu befeuchten, wurde bislang unnötig Energie zur Warmwasserbereitung verbraucht. Clevere Ideen sorgen für Abhilfe. So regelt die CoolStart-Technologie, dass in der üblichen Mittelstellung des Griffs automatisch nur kaltes Wasser fließt. Erst wenn er bewusst nach links gedreht wird, fließt Warmwasser.
Wasser sparen ist nicht schwierig – clevere Produkte in der Dusche und am Waschbecken helfen schnell und bedürfen auch keiner großen Renovierungsarbeiten. Das persönliche Einsparpotenzial lässt sich direkt mit dem Wassersparrechner unter www.hansgrohe.de/service/wassersparrechner berechnen.
In Kombination mit wassersparenden Produkten zählt auch das Hinterfragen eigener Routinen. Eine kürzere Dusche und eine etwas niedrigere Wassertemperatur helfen, Wasser- und Energieverbrauch im Bad weiter zu senken.



Den Altbau fit für die Wärmepumpe machen

(akz-o) Das Zuhause für eine Wärmepumpe vorbereiten: Wie sich die Wärmeverteilung im Zuge einer Modernisierung zukunftsorientiert gestalten lässt und welche Herausforderungen sich dabei im Altbau ergeben können, zeigt ein Sanierungsprojekt im niederbayerischen Viechtach.
Mit dem Umzug in die Erdgeschosswohnung des Zweifamilienhauses erfüllte sich ein Eigentümer-Ehepaar den Wunsch nach einem altersgerechten, barrierearmen Wohnumfeld. Es überrascht nicht, dass die Räume des um 1924 errichteten Gebäudes heutigen Ansprüchen an Wohnkomfort kaum mehr gerecht wurden. Im Rahmen der umfassenden Modernisierung wurden daher unter anderem Leitungen erneuert und die Raumaufteilung geändert.


Das rund 100 Jahre alte Zweifamilienhaus in Viechtach wurde im Zuge der Modernisierung bereits auf einen späteren Wärmepumpenbetrieb vorbereitet. Die Kombination aus dem Flächenheizungssystem x-net C16 und den Wärmepumpen-Heizkörpern x-flair verbindet hohen Wohnkomfort mit den Anforderungen moderner Niedertemperatur-Systeme. Foto: Kermi GmbH/akz-o

Komfort erhöht und Wärmeverteilung für Wärmepumpe vorbereitet

Im neuen Schlafzimmer und Büro wurde der energieeffiziente Wärmepumpen-Heizkörper x-flair installiert. Dieser ist speziell auf den Betrieb mit Niedertemperatur-Wärmeerzeugern wie dem aktuell vorhandenen Gas-Brennwertgerät oder einer späteren Wärmepumpe abgestimmt. Mit integrierten Axialventilatoren verteilt er die Wärme besonders schnell im Raum – ideal für Zimmer, die eher temporär genutzt und geheizt werden.
In der neu geschaffenen Küche mit Essbereich und angrenzendem Wohnzimmer wurde auf rund 35 Quadratmetern das Flächenheizungssystem x-net C16 nachgerüstet.


Nach der Vorbereitung des Untergrunds wurden die Heizrohre der Fußbodenheizung x-net C16 verlegt. Foto: Kermi GmbH/akz-o

Aufbauhöhe als Herausforderung bei Flächenheizung im Altbau

Wie in vielen Altbauten stellte auch hier die begrenzte Aufbauhöhe des Bodens beim Einbau der Flächenheizung eine besondere Herausforderung dar. Dank der hervorragenden Kompatibilität des x-net C16 Systems mit 14-mm-Fußbodenheizrohren und einem Nivellierestrich ließ sich in kurzer Zeit ein schlanker Bodenaufbau realisieren, der den baulichen Anforderungen gerecht wurde.
Sowohl der Wärmepumpen-Heizkörper als auch das Flächenheizungssystem sorgen für eine effiziente Wärmeverteilung auch bei niedrigen Vorlauftemperaturen. So erhöhen sie den Komfort und schaffen ideale Voraussetzungen für den späteren Umstieg auf einen anderen Wärmeerzeuger. Für die Eigentümer war die Entscheidung für Fußbodenheizung und Niedertemperatur-Heizkörper in jedem Fall durchdacht: „Wir sind bestens vorbereitet auf ein mögliches Nachrüsten einer Wärmepumpe.“ Weitere Informationen rund um effiziente Heiz-, Kühl- und Lüftungslösungen finden Bauherren und Modernisierer auf www.kermi.com.





Ein Parkettboden ist ein Boden für´s Leben: Bei richtiger Pflege kann er über Generationen hinweg genutzt werden.
Foto: Pallmann GmbH, Parkettprofi/akz-o

Parkettboden richtig reinigen und pflegen

So bleibt der Naturboden lange schön

(akz-o) Parkettböden gehören zu den attraktivsten und wertbeständigsten Bodenbelägen im Wohnbereich. Der Naturwerkstoff Holz sorgt für eine warme, behagliche Atmosphäre, ist langlebig und kann – im Gegensatz zu vielen anderen Belägen – mehrfach renoviert werden. Voraussetzung dafür ist allerdings die richtige Reinigung und Pflege, abgestimmt auf die jeweilige Oberflächenbehandlung.

Welche Unterschiede gibt es bei Parkettoberflächen?

Generell unterscheidet man zwischen einer lackierten beziehungsweise versiegelten und einer geölten beziehungsweise gewachsten Parkettoberfläche. Eine Versiegelung bietet beispielsweise einen hohen Schutz und ist gleichzeitig leicht zu reinigen. Eine geölte oder gewachste Oberfläche überzeugt dagegen durch ihre Natürlichkeit und angenehme Haptik.
Für die richtige Reinigung und Pflege ist es entscheidend zu wissen, ob man einen versiegelten oder geölten Parkettboden hat. Je nach Oberfläche werden speziell abgestimmte Reinigungsprodukte und unterschiedliche Pflegeintervalle benötigt. Die passenden Empfehlungen finden sich in den Pflege- und Reinigungsanweisungen, die vom Parkettprofi überreicht werden.

Wie reinigt man einen Parkettboden richtig?

Wer bei der Reinigung zu beliebigen Haushaltsreinigern greift, riskiert Glanzverluste, Flecken oder aufgequollene Fugen. Im Extremfall können sogar Gewährleistungsansprüche verloren gehen. Die wichtigste Grundregel im Alltag: losen Schmutz und Staub regelmäßig mit Besen oder Staubsauger entfernen und anschließend nur nebelfeucht wischen – niemals zu nass. Eine zu feuchte Reinigung kann dazu führen, dass sich der Parkettboden vom Untergrund löst oder sich insbesondere im Bereich der Stöße aufkantet.
Dem Wischwasser sollte deshalb ein neutrales Reinigungs- oder Pflegemittel zugesetzt werden. Keinesfalls dürfen scheuernde oder ammoniakhaltige Produkte verwendet werden.

Warum ist die regelmäßige Parkettpflege wichtig?

Neben der richtigen Reinigung spielt auch die regelmäßige Pflege des Bodens eine wichtige Rolle. Sie erhält die Schutzschicht der versiegelten oder geölten Oberfläche und verhindert, dass Schmutz und Feuchtigkeit in das Holz eindringen.
Wer die empfohlenen Pflegeintervalle einhält und geeignete Pflegeprodukte verwendet, sorgt dafür, dass der Parkettboden länger schön bleibt und sich seine Lebensdauer deutlich verlängern kann. Dabei sollten immer die Reinigungs- und Pflegeanweisungen der Hersteller beachtet werden.
Hintergrundinformationen zur richtigen Pflege geölter und versiegelter Parkettböden finden sich im Wissensbereich unter www.parkettprofi.de.
Für weitere Fragen und Tipps können sich Verbraucher direkt an ihren Parkettprofi vor Ort wenden.



Die Filter- und Mineralisierungsarmatur Aqittura erweitert die Möglichkeiten an der Küchenspüle.
Foto: hansgrohe/Hansgrohe SE/akz-o

Funktion trifft Design

Die Küche neu gedacht

(akz-o) Die Küche ist heute weit mehr als ein Ort zum Kochen. Sie dient als Treffpunkt im Alltag und verbindet Funktionalität mit Wohnkomfort. Umso wichtiger sind durchdachte Ausstattungsdetails, die den täglichen Ablauf erleichtern.

Komfort an der Spüle

Eine Küchenplanung benötigt Zeit – insbesondere eine Analyse der persönlichen Vorlieben, Bedürfnisse und des Budgets. Das Gleiche gilt für die Auswahl der passenden Küchenarmatur. Die Premiummarke hansgrohe bietet hierfür ein Dutzend Modelle mit unterschiedlichen Funktionen und Farbvarianten. Als Einsteigermodell eignet sich die Armatur Vernis Blend. Sie sorgt für maximale Bewegungsfreiheit an der Spüle, sowohl in der Höhe als auch im seitlichen Schwenkbereich. Das Modell Zesis gibt es ebenfalls in verschiedenen Höhen, als klassische Einhebelarmatur oder mit Ausziehbrause. Mehr Extravaganz zieht mit der Armatur Talis Select in die Küche ein. Unterschiedliche Strahlarten helfen auf Knopfdruck bei der täglichen Küchenarbeit: sei es der volle Laminarstrahl oder der Strahlmodus mit einem Wasserverbrauch von vier Litern pro Minute. Beim PowderSpray erzeugen feine Mikrodüsen einen sanften Wasserstrahl. Ein integrierter Durchflussbegrenzer spart dabei Wasser. Neben der Reinigung von Obst und Gemüse sorgt der weiche Strahl für komfortables Händewaschen ohne lästiges Spritzen. Mit vier Oberflächen – Chrom, Edelstahl, Mattschwarz und Brushed Black Chrome – bietet die Armatur für jeden Geschmack die passende Ausführung.

Mehr Möglichkeiten im Alltag

Wer noch mehr Komfort und Funktionen wünscht, entscheidet sich für die Filter- und Mineralisierungsarmatur hansgrohe Aqittura. Sie verwandelt Leitungswasser in optimiertes Trinkwasser. Das intelligente Filtersystem trägt durch wichtige Mineralien und das Filtern von Schadstoffen zum persönlichen Wohlbefinden bei. Ganz nebenbei erübrigt sich auch das Schleppen von schweren Glas- oder umweltbelastenden Plastikflaschen. Weitere Informationen zu den Küchenarmaturen gibt es unter www.hansgrohe.de.

Haustechnik vom Profi.
Sanitär · Heizung · Flaschnerei · Energietechnik · Bad Komplett
Über 112 Jahre beste Qualität
HAUG & SOHN
Beratung, Planung, Ausführung, Wartung – alles aus einer Hand
Max-Eyth-Straße 1 · 73733 Esslingen · Telefon 0711 48 90 80-0
info@haug-sohn.de · www.haug-sohn.de

seyerle
bad sanitär heizung elektro
Maienwalterstraße 18
73733 Esslingen
Telefon 0711/50432791 Florian@Seyerle-Sanitaer.de www.Seyerle-Sanitaer.de
Neu: jetzt auch Elektrotechnik

Die Dachdecker in Esslingen.
Bodtländer
IHR DACH IN GUTEN HÄNDEN.
Telefon 0711-370350-0
www.bodtlaender.de

Schöll Rolladen
Sektionaltore
Ästhetisch, individuell und anspruchsvoll!
SCHÖLL ROLLADEN GmbH
Max-Eyth-Straße 9
73733 Esslingen-Mettingen
Zuverlässig und qualitätsbewusst! Wir haben unser Handwerk gelernt!
Variationsvielfalt durch Farben und verschiedenen Oberflächen.
Innovative Lüftungsfunktion.
Platzsparende Montage.
Gutes Preis-Leistungsverhältnis!
Hoher Schutz und lange Haltbarkeit!
Belu Ga
Besuchen Sie uns! Rufen Sie uns an! Lassen Sie sich beraten! 0711 918981-0
www.schoell-rolladen.de

LUICK
Beratung – Planung – Realisation
Möbel + Einrichtungssysteme GmbH
Wohungssanierung I Einbauküchen I Türen I Bauelemente
Innenausbau I Kleinreparaturen I Kundendienst
Ulmer Straße 46 I 73728
Esslingen 0711-9318250
info@luick-moebel.de
www.luick-moebel.de

Malerbetrieb Wargowsky
Vielseitig ist unser Programm
Detlef Wargowsky
Maler- und Lackierarbeiten
Faißtstr. 7
73734 Esslingen am Neckar
Tel: 0711/82 09 468
Mobil: 0174/93 21 580
de-wargowsky@t-online.de
www.malerbetrieb-wargowsky.de

barrierefreie Bäder.
Fliesenleger - Meisterbetrieb Esslingen
T. 0711 378334
www.fliesenspieth.de
FLIESENSPIETH

Umzüge - Möbelmontagen
Transporte - Entsorgungen
Entrümpelungen
Seit 2011 in Esslingen!
UmzugTotal
Georgios Baltas
Kastenackerweg 20 - 73733 Esslingen
Tel.: 0711 - 91 28 98 52
Mobil: 01 76 - 55 36 13 71
info@umzugtotal.de

ESTiVAL POP UP ESSLINGEN



estival.esslingen ESTiVAL Esslingen

Es Goldrausch

Innere Brücke 1 | Esslingen
Telefon 07 11/93 27 78 06
www.goldankauf-es.de

Juli-Aktion
gültig bis 31.07. 2026

Goldankauf zu Top Konditionen
Der Preis ist der Beweis

An- und Verkauf von Goldschmuck aller Art durch Experten – fair, seriös und transparent ausgeführt. Sofortige Bezahlung! Wir kaufen Zahngold (auch mit Zähnen), Schmuck + Altgold, Diamanten-Ankauf, Silber und versilbertes Besteck.

Uhrenbatteriewechsel 7,- € schnell, fachgerecht, preiswert –
Fassarbeiten, Schmuckreparatur, edler Schmuck aus 2. Hand

Nutzen Sie jetzt den historischen Höchststand und verkaufen Sie Ihr Gold zum Spitzenpreis.

Bei Vorlage dieses Coupons erhalten Sie auf Altgold zusätzlich 30 € auf den Endpreis ab 300,- €
Inhaber: Bashar Rahin



Wir kochen täglich frisch
Bestellen Sie ein Testessen!
0711 39 05-153
Diakoniestation Esslingen

Holzwerkstatt Kienle
Möbel nach Maß
Tel. 07 11.3 70 94 47
Mobil 01 72.2 16 81 06

malermeister marcel frey
Malerarbeiten & Bodenbeläge
Im Kugelbrettle 3
73734 Esslingen
Mobil 0163 / 349 12 91
Büro 0711 / 34 15 34 49
malermeisterfrey.de
info@malermeisterfrey.de



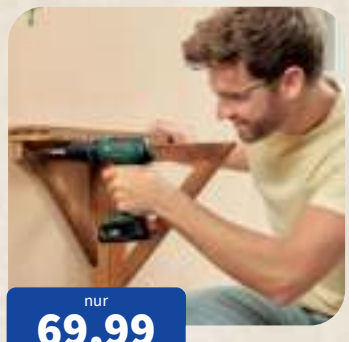


Sichere Baumfällung
In jeder Lage und Größe -Klettertechnik-
! Alle Garten - Arbeiten !
Neu- / Umgestaltung, Baum-
Gehölz- u. Heckenrückschnitt, etc!!
- J. Kälberer staatl. gepr. Forstwirt -
Alles Festpreise!
Kostenl. Besichtigung u. Beratung
Stgt., Tel. 0711 / 69 82 41





ALPINAWEISS – DAS ORIGINAL, 12,5 L
matte Innenfarbe, sofort deckend, keine Lösungsmittel und Konservierungsmittel, trocknet in 4-6 Std., spritzfrei 100016692



BOSCH AKKU BOHRSCHRAUBER EASYDRILL 18V-38
Inkl. 70tlg. Werkzeug-Set im Koffer Gratis! Akku Schrauber mit 1x 2,5Ah Akku und Ladegerät im Koffer, 18V 100016693



AKTIONSPREISE GÜLTIG: 30.07.2026 BIS 15.08.2026

PROFI ERNST FACH-BAUMARKT

ÖFFNUNGSZEITEN:
Montag – Freitag: 08:00 – 18:30 Uhr
Samstag: 08:00 – 16:00 Uhr

Ulmer Straße 32/1
73728 Esslingen
info@profi-ernst.de
www.profi-ernst.de

DEIN CITY FACH-BAUMARKT SEIT 1984 in Esslingen
@PROFIERNST
#MACHSWIEEINPROFI

ESSLINGEN informiert

AMTSBLATT DER STADT ESSLINGEN AM NECKAR | 31.7.2026 AUSGABE 30

Gemeinderat beschließt Nachtragshaushalt

STADT Keine Erhöhung von Grund- und Gewerbesteuer – Mehr Schulden und Kredite – Über weitere Einsparungen wird ab Herbst beraten

Der Gemeinderat hat den Nachtragshaushalt für die Jahre 2026 und 2027 beschlossen. Damit reagiert die Stadt Esslingen auf den deutlichen Rückgang der Gewerbesteuereinnahmen und passt ihre Finanzplanung an die veränderte wirtschaftliche Situation an: „Der Nachtragshaushalt bildet die finanziellen Realitäten ab und sorgt dafür, dass die Stadt auch unter deutlich erschwerten Rahmenbedingungen handlungsfähig bleibt“, sagt Erster Bürgermeister Ingo Rust.
Gegenüber dem Entwurf hat der Gemeinderat den Haushalt an einigen Stellen verändert. So wird auf die ursprünglich vorgesehenen Erhöhungen der Grund- und Gewerbesteuer verzichtet.

Warum war ein Nachtragshaushalt notwendig?
Als der Doppelhaushalt Ende vergangenen Jahres verabschiedet wurde, ging die Stadt für das Jahr 2026 noch von Gewerbesteuereinnahmen in Höhe von 94 Millionen Euro aus. Inzwischen rechnet die Kämmerei nur noch mit 54,9 Millionen Euro. Ein so erheblicher Einnahmerückgang kann nicht allein durch kurzfristige Sparmaßnahmen ausgeglichen werden. Deshalb musste die Finanzplanung mit einem Nachtragshaushalt an die tatsächliche Entwicklung angepasst werden, zudem wurden 103 Konsolidierungsvorschläge der Verwaltung in die Finanzplanung eingearbeitet.
Ziel des Nachtragshaushalts ist es vor allem, die Liquidität der Stadt zu sichern. Das bedeutet, dass Esslingen jederzeit über genügend Geld verfügt, um Gehälter zu bezahlen, Rechnungen zu begleichen und die laufenden Aufgaben der Stadt zuverlässig zu erfüllen.

Das hat sich gegenüber dem Entwurf geändert
In den vergangenen Wochen hat der Gemeinderat den Entwurf des Nachtragshaushalts intensiv beraten und mehrere Änderungen beschlossen. Die größte Änderung betrifft die Steuern: Die ursprünglich vorgesehene Erhöhung der Grundsteuer und der Gewerbesteuer wird nicht umgesetzt. Dadurch verzichtet die Stadt im Jahr 2027 auf zusätzliche Einnahmen in Höhe von rund 7,4 Millionen Euro. Als Ausgleich wurde ein sogenannter globaler Minderaufwand in den Haushalt aufgenommen. Dahinter verbirgt sich die Vorgabe, dass die Verwaltung insgesamt weniger Geld ausgeben muss. Wo diese Einsparungen erfolgen, wird zu einem späteren Zeitpunkt entschieden: „Der Gemeinderat wird sich ab Herbst im Arbeitskreis Konsolidierung darum kümmern, wie diese globale Minderausgabe konkret aussieht“, sagt Stadtkämmerin Birgit Strohbach. Vorgesehen sind Einsparungen von jeweils 2,5 Millionen Euro in den Jahren 2026 und 2027.
Darüber hinaus wurden die Berechnungen zum kommunalen Finanzausgleich aktualisiert, wodurch sich die Einnahmen leicht verbessern. Außerdem wurden die Mittel für das Stadtjubiläum im kommenden Jahr reduziert.
Gleichzeitig hat der Gemeinderat entschieden, auf geplante Kürzungen bei Vertretungskräften und stellvertretenden Leitungen in Kindertageseinrichtungen sowie bei der Schulsozialarbeit und der Freizeitpädagogik zu verzichten. Auch das Stadtticket bleibt im Jahr 2028 erhalten.

Haushalt bleibt genehmigungsfähig
Durch die beschlossenen Änderungen kann der Haushalt nicht vollständig ausgeglichen werden. Das bedeutet unter anderem, dass zusätzliche Kredite in Höhe von drei Millionen Euro aufgenommen werden müssen und die städtischen Schulden stärker steigen als ursprünglich geplant: Bis ins Jahr 2030 sieht die Finanzplanung einen Schuldenstand von 91,2 Millionen Euro vor.
Dennoch erfüllt der Nachtragshaushalt die Voraussetzungen für eine Genehmigung. „Der Haushalt ist zwar nicht ausgeglichen, aber genehmigungsfähig. Möglich ist das, weil wir in den vergangenen Jahren Rücklagen aus positiven Jahresabschlüssen bilden konnten. Diese können wir jetzt nutzen, um die Fehlbeträge auszugleichen und die Handlungsfähigkeit der Stadt zu sichern“, erläutert Birgit Strohbach.



Der Gemeinderat hat dem Nachtragshaushalt mehrheitlich zugestimmt. Foto: nia

Diese Ergebnisrücklage ist vergleichbar mit einem finanziellen Polster. Sie wurde in wirtschaftlich guten Jahren aufgebaut und kann nun eingesetzt werden, um die Folgen der geringeren Gewerbesteuereinnahmen abzufedern.
„Wir werden die beschlossenen Maßnahmen konsequent umsetzen, ihre Wirkung regelmäßig überprüfen und dort nachsteuern, wo es erforderlich ist. Gemeinsam mit dem Gemeinderat werden wir weitere Konsolidierungsschritte erarbeiten, um die finanzielle Leistungsfähigkeit unserer Stadt langfristig zu sichern“, sagt Erster Bürgermeister Ingo Rust. isa

Altstadtring: Ausbau der Oberleitung hat begonnen

Größere Verkehrseinschränkungen durch gesperrte Augustinerstraße – Mehrere Bushaltestellen fallen weg – Nächster Bauabschnitt ab 24. August

Der Ausbau des Oberleitungsnetzes schreitet weiter voran und wird bis Ende des Jahres fertiggestellt werden. Neben Restarbeiten am Hirschlandkopf sind dazu Arbeiten am Altstadtring und der unteren Mülbergerstraße notwendig. Aufgrund des benötigten Platzes zum Aufbauen der Oberleitungsmasten kommt es zu größeren Verkehrseinschränkungen.
Seit Mittwoch ist der Altstadtring zwischen der Geiselbachstraße und der Grabbrunnenstraße/Mülbergerstraße rund sechs Wochen lang vollständig für den Durchgangsverkehr gesperrt. Die Umleitung erfolgt über den restlichen Altstadtring.
Die Augustinerstraße wird zwischen dem großen Garagenhof und dem Landolinsplatz auch für Anwohnerinnen und Anwohner voll gesperrt. Diese können die Garagen nur aus Richtung Stadtmitte über die Augustinerstraße anfahren. Neben dem Ausbau des Oberleitungsnetztes wird in diesem Bereich zudem in einigen Abschnitten die Fahrbahn saniert. Die Ebershaldenstraße und der Landolinsplatz sind über die Hauffstraße erreichbar.
Der Fuß- und Radverkehr kann über die Webergasse ausweichen. Die Fuß- und Radverbindung zwischen Marktplatz und der Oberen Beutau wird aufrechterhalten.

Öffentlicher Nahverkehr
Aufgrund der Vollsperrung der Augustinerstraße können die Buslinien nicht über den nördlichen Altstadtring verkehren. Für die Fahrgäste kommt es daher zu Beeinträchtigungen und Haltestellenausfällen im Bereich Berliner Straße, Augustinerstraße und Ebershaldenstraße. Betroffen sind davon die Linien 102, 103, 105, 108, 110, 122, N12 und N14. Die Haltestellen „Neckar Forum“, „Kleiner Markt“ und „Schelztor“ entfallen in beiden Fahrtrichtungen ersatzlos.



Die Skizze zeigt den Verlauf der Umleitungsstrecke. Foto: Stadt Esslingen

Alle Busse der Linien 102, 103, 105, 108, 110, 122, N12 und N14 fahren zwischen Esslingen ZOB und Kreuzung Neckar Forum über die Grabbrunnenstraße, Entengrabenstraße, Kiesstraße und Maillestraße und bedienen die dortigen Haltestellen „Finanzamt“, „Hochschule“ und „Maille“.
Mit den Arbeiten in der Augustinerstraße ist der Ausbau der Oberleitungen allerdings noch nicht endgültig abgeschlossen. Voraussichtlich ab **24. August** werden an der Kreuzung Hirschlandkopf weitere Oberleitungsmasten errichtet. Zudem ist nach dem Ende der Arbeiten in der Augustinerstraße geplant, die letzten Masten in der Mülbergerstraße zu errichten. Ebenfalls nach Ende der Sommerferien wird die Berliner Straße zur Einbahnstraße in Richtung Bahnhof, um dort die Oberleitungen auszubauen. Über all diese weiteren Bauabschnitte sowie die Auswirkungen auf den Verkehr und den ÖPNV wird rechtzeitig vorab informiert. mam

Warum Quartiersarbeit so wichtig ist

LEBEN Quartierszentrum Mettingen mit zahlreichen Gästen eröffnet – Jahresberichte der Quartierszentren bestätigen hohe Bedeutung

Die außergewöhnlich hohe Beteiligung, die bereits die Entwicklung des Mettinger Quartierszentrums geprägt hat, setzte sich auch bei der offiziellen Eröffnung eindrucksvoll fort: Rund 380 Gäste und Engagierte kamen zusammen, um das neue Quartierszentrum in der Rosenstraße 44 zu feiern. „So viele helfende Hände, ein liebevoll gestaltetes Bühnenprogramm und rund 250 Menschen, die gemeinsam sangen und zum Schluss sogar tanzten – mehr hätten wir uns nicht wünschen können“, freut sich Quartiersmanagerin Meike Schmeil. Mit einem bunten Fest wurde das Quartierszentrum am 19. Juli feierlich von Sozialbürgermeister Yalcin Bayraktar eröffnet. Musik, Tanz, Mitmachangebote und eine vielfältige Bewirtung aus verschiedenen Kulturen machten den Tag zu einem Fest der Begegnung. Yalcin Bayraktar würdigte vor allem das große Engagement im Stadtteil: „Besonders freut mich, dass dieses Quartierszentrum gemeinsam mit den Menschen hier im Stadtteil entwickelt wurde. Viele Bürgerinnen und Bürger haben sich in den vergangenen Monaten beteiligt. Sie haben Ideen eingebracht, Wünsche formuliert und mitdiskutiert.“ Das große Interesse und die hohe Bereitschaft zum Mitgestalten zeigen: Das Quartierszentrum ist erfolgreich gestartet und wird bereits jetzt gut angenommen.



Die Eröffnung des Quartierszentrums in Mettingen war ein voller Erfolg. Die Einrichtung ist eines von insgesamt neun Quartierszentren in Esslingen. Foto: Planbar³

Quartiersarbeit in Esslingen

Dass das Quartierszentrum schon zum Start so gut angenommen wird, bestätigt auch ein Blick auf die Quartiersarbeit in ganz Esslingen: Die aktuelle Auswertung der Jahresberichte 2025 unterstreicht die große Bedeutung der Quartierszentren für den gesellschaftlichen Zusammenhalt in den Stadtteilen. Mit der Eröffnung des Quartierszentrums Mettingen gibt es in Esslingen neun Quartierszentren. Das Quartierszentrum Mettingen und das Mehrgenerationen- und Bürgerhaus Pliensauvorstadt werden von der Stadt Esslingen betrieben, die anderen von freien Trägern und Wohnungsunternehmen – teilweise mit städtischer Förderung. „Quartierszentren schaffen Orte, an denen Nachbarschaft gelebt wird. Sie bringen Menschen zusammen, fördern das Miteinander und machen gesellschaftliche Teilhabe ganz konkret erlebbar“, sagt Edda Leimbach von der Koordinierungsstelle Quartier der Stadt Esslingen.

Die erstmals nach einheitlichen Kriterien erhobenen Jahresberichte 2025 zeigen, dass Quartierszentren weit mehr sind als Treffpunkte. Die sieben für den Bericht ausgewerteten Einrichtungen erreichen wöchentlich rund 1.200 Besucherinnen und Besucher, gleichzeitig engagieren sich dort jährlich knapp 400 Ehrenamtliche. Das Angebot reicht von offenen Treffs und Cafés über Bewegungs- und Gesundheitsangebote bis hin zu Bildungs-, Beratungs- und Kulturangeboten sowie generationenübergreifenden Aktivitäten. „Besonders erfolgreich ist Quartiersarbeit dort, wo geeignete Räume, verlässliche Ansprechpersonen, regelmäßige Öffnungszeiten und starke Kooperationen im Stadtteil zusammenkommen“, erklärt Edda Leimbach. Diese Voraussetzungen sorgen dafür, dass mehr Menschen erreicht, mehr Ehrenamtliche gewonnen und tragfähige Netzwerke aufgebaut werden.

Zielgruppen erweitern

Gleichzeitig zeigen die Jahresberichte Entwicklungspotenzial auf: Bislang nutzen vor allem Erwachsene und ältere Menschen die Angebote. Kinder und Jugendliche, Männer sowie Menschen mit Migrationsgeschichte sollen künftig noch gezielter angesprochen werden. Auch bei der Barrierefreiheit sowie der analogen und digitalen Sichtbarkeit der Quartierszentren sehen die Fachleute weiteres Potenzial. „Die Eröffnung in Mettingen zeigt eindrucksvoll, wie viel entstehen kann, wenn Verwaltung, engagierte Bürgerinnen und Bürger sowie Einrichtungen vor Ort gemeinsam an einem Strang ziehen“, sagt Edda Leimbach. „Mit dem neuen Quartierszentrum wächst unser stadtweites Netzwerk weiter – und damit auch die Möglichkeiten für Begegnung, Engagement und Zusammenhalt.“ cop

Das Quartierszentrum Mettingen wurde durch das Förderprogramm „Quartiersimpulse“ der Allianz für Beteiligung und des Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Integration gefördert und ist Teil der Landesstrategie „Quartier 2030 – Gemeinsam. Gestalten.“. Es wird finanziert aus Landesmitteln, die der Landtag von Baden-Württemberg beschlossen hat.

Sport in Esslingen: Wichtige Impulse für die Zukunft

Ergebnisse zu zwei Befragungen rund um das Sportangebot vorgestellt – Ziel ist ein Leitbild für den Sport

Wie soll sich der Sport in Esslingen weiterentwickeln? Welche Angebote werden gut angenommen, wo besteht Verbesserungsbedarf und welche Unterstützung brauchen die Sportvereine? Antworten auf diese Fragen liefern zwei umfangreiche Befragungen, die im Rahmen der Sportentwicklungsplanung der Stadt Esslingen gemeinsam mit dem Institut für Kooperative Planung und Sportentwicklung (IKPS) durchgeführt wurden.

Erstmals wurden sowohl die Esslinger Bevölkerung als auch die Sportvereine umfassend befragt. Die Resonanz war erfreulich hoch: 847 Bürgerinnen und Bürger beteiligten sich an der repräsentativen Bevölkerungsumfrage, zudem nahmen 55 von 65 Sportvereinen an der Vereinsbefragung teil. „Damit liegt eine belastbare Grundlage für die weitere Sportentwicklungsplanung vor“, sagt Steffen Schmid, Leiter der Abteilung Sport und Bürgerengagement im Amt für Soziales, Integration und Sport.

Die Ergebnisse zeigen: Die Esslingerinnen und Esslinger sind ausgesprochen sportlich aktiv. Gesundheit, Fitness, Erholung und Wohlbefinden stehen dabei klar im Vordergrund – sportliche Höchstleistungen spielen dagegen eine untergeordnete Rolle. Besonders beliebt sind Gymnastik- und Fitnessangebote sowie Schwimmen. Sport wird in Esslingen häufiger im Verein als in anderen Organisationsformen betrieben. Gerade für Kinder und Jugendliche bleiben die Sportvereine die erste Anlaufstelle.

Die Befragten bewerten das Sportangebot in Esslingen als positiv. Insgesamt werden in Esslingen 113 verschiedene Sportarten angeboten, Sport ist ein wichtiger Standortfaktor der Stadt. Gleichzeitig wurden auch Verbesserungsmöglichkeiten deutlich: Kritisch gesehen werden vor allem Hallenbäder, Freizeitsportflächen wie Bolz- oder Skateanlagen sowie teilweise der Zustand und die Verfügbarkeit einzelner Sportstätten.

Auch die Sportvereine ziehen insgesamt eine positive Bilanz. Im interkommunalen Vergleich gibt es keine Auffälligkeiten: Als größte Herausforderungen nennen die Vereine den zunehmenden Aufwand durch Bürokratie sowie die Gewinnung und Bindung von ehrenamtlichen Trainerinnen, Trainern und weiteren Engagierten – Themen, die bundesweit viele Vereine beschäftigen. Die Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung, die Erreichbarkeit der Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner, die Unterstützung bei Sportveranstaltungen sowie die Sportlerehrung werden überdurchschnittlich gut bewertet. Geäußert wurde der Wunsch nach mehr Hallenkapazitäten und besseren Nutzungsmöglichkeiten der vorhandenen Sportstätten, insbesondere in den Wintermonaten.

Die gewonnenen Erkenntnisse bilden nun die Grundlage für den nächsten Schritt der Sportentwicklungsplanung: Gemeinsam mit dem IKPS wird ein Leitbild für den Sport in Esslingen erarbeitet. Darauf aufbauend entstehen konkrete Handlungsempfehlungen, mit denen die Sportförderung der Stadt überprüft und zukunftsfähig weiterentwickelt werden soll. Ziel ist es, die Sport- und Bewegungsangebote langfristig an die Bedürfnisse der Menschen in Esslingen anzupassen und die guten Rahmenbedingungen für Vereine und Sporttreibende weiter auszubauen. isa

Aktuelles

Bekanntmachungen

Aktuelle Bekanntmachungen der Stadt Esslingen finden sich online unter **esslingen.de**

- 1. Bekanntmachung geplantes Sanierungsgebiet „Altstadt“ – Beginn der vorbereitenden Untersuchungen
- 2. Bekanntmachung Bebauungsplan-Ergänzung Hauptstrasse (östl.Teil)

Konto fällt weg

Die Stadt löst ihr Girokonto mit der Nummer 102000000 bei der Volksbank Mittlerer Neckar eG zum **30. September** auf. Langfristig spart dies Kosten und steigert die Effizienz. Bestehen bleibt das Konto bei der Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen mit der IBAN DE36 6115 0020 0000 9004 23. Die Stadt bittet darum, dies bei allen Zahlungen zu berücksichtigen und Daueraufträge anzupassen. Wer ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt hat, muss nichts weiter tun.

Natur und Kultur

Der Ebershaldenfriedhof wurde 1843 eröffnet und birgt nicht nur Grabstätten aus über 180 Jahren, sondern ist mit seinem alten Baumbestand eine grüne Oase in Esslingen. Bei einem Rundgang am **Freitag, 7. August,** von 16:30 bis 18 Uhr geht es zum einen um die Geschichte des Friedhofs und der Bestattungskultur, zum anderen wird seine Bedeutung als Rückzugs- und Erholungsraum für Mensch und Tier beleuchtet. Weitere Infos gibt es unter **vhs-esslingen.de**.

Beratungstermine

Der Welcome Service Region Stuttgart bietet für internationale Fachkräfte, ihre Angehörigen sowie Studierende, die hier leben und arbeiten wollen, kostenlose Sprechstunden an. Der nächste Beratungstermin in Esslingen findet am **Mittwoch, 5. August,** von 8:30 Uhr bis 12:30 Uhr im Amt für Soziales, Integration und Sport statt. Eine Anmeldung per Mail an naira.shakhsuvaryan@region-stuttgart.de oder unter Telefon 0172 482–6192 ist erforderlich.

Aktuelle Sitzungen

Aufgrund der Sommerpause finden derzeit keine Sitzungen statt.

Alle Sitzungen und Vorlagen finden sich unter **ris.esslingen.de**.

Wenn Engagement Schule macht

LEBEN Schulsozialpreis 2026: Junge Menschen setzen mit Kreativität und Eigeninitiative ein Zeichen für Gemeinsinn

„Wie ein Komet, der zweimal einschlägt…“, sang der Chor der Zollberg-Realschule, doch bei dieser Veranstaltung schlugen sogar 77 Kometen ein. Denn so viele Schülerinnen und Schüler haben in 24 Projekten eindrucksvoll gezeigt, was Sozialkompetenz und Engagement wirklich bedeuten. Bei der feierlichen Verleihung im Alten Rathaus erhielten sie für ihren außerordentlichen Einsatz den Schulsozialpreis 2026 sowie acht Sonderpreise.

„Das ist mein schönster Termin diese Woche“, sagte Schulbürgermeister Yalcin Bayraktar, der die Preise persönlich überreichte. „Denn wir feiern heute junge Menschen, die sich mit Ideen, Energie und großer Begeisterung für ihre Schulen einsetzen. Dabei endet ihr Engagement nicht am Schultor, sondern wirkt hinein in unsere Stadtgesellschaft.“

Vielfältige Ideen

Die ausgezeichneten Projekte zeigen, wie unterschiedlich solches Engagement sein kann: So setzen sich die Kinder und Jugendlichen für Demokratie, Nachhaltigkeit, gegenseitigen Respekt, soziale Unterstützung und ein gutes Miteinander ein. „Ihr habt euch eingesetzt und gemeinsam Lösungen gesucht“, würdigte Bürgermeister Bayraktar die Preisträgerinnen und Preisträger. „Ihr engagiert euch freiwillig neben Schule, Hausaufgaben und eurem Alltag und zeigt, was es bedeutet, eine Gemeinschaft aktiv mitzugestalten.“

Mit dem Schulsozialpreis ausgezeichnet wurden 16 Projekte, darunter „Spiel mit mir Bank“ an der Herderschule gegen Ausgrenzung auf dem Pausenhof sowie „Miteinander im Takt“, bei dem Grundschülerinnen und Grundschüler der Katharinenschule gemeinsam mit älteren Menschen musizieren. Ebenfalls ausgezeichnet wurden die freiwilligen Lesepaten an der Realschule Oberesslingen und ein Tanzprojekt an der Seewiesenschule Esslingen. Die Bandbreite weiterer Initiativen reichte unter anderem vom Schulsanitätsdienst über einen gemeinsamen Wintersporttag bis zum Schutzkonzept gegen sexualisierte Gewalt.

Besondere Auszeichnungen

Einen der acht Sonderpreise erhielten die Schülermentorinnen und -mentoren der Elisabeth-Selbert-Realschule, die das Nachmittagsprogramm für jüngere Kinder gestalten. Prämiert wurde außerdem die Bienen-AG des Georgii-Gymnasiums, die sich nicht nur um die Bienenvölker kümmert, sondern auch ein Nachfolgeteam aufbaut. Ebenfalls besonders ausgezeichnet wurden die „Komplimente Woche“ der Gemeinschaftsschule Innenstadt für mehr Respekt und Freundlichkeit sowie das Projekt „Seewiesen Cares & Shares“, das Lebensmittelspenden für den Esslinger Tafelladen sammelt. Überrascht von ihrer Auszeichnung wurde Eida Haile, die für ihr Engagement als Vorsitzende des Esslinger Jugendgemeinderats geehrt wurde. „Ihr habt etwas bewegt mit euren Projekten“, bekräftigte Catrin Spickermann, Vorsitzende des Gesamtelternbeirats Allgemeinbildende Schulen zum Abschluss der Preisverleihung. „Mit eurem eindrucksvollen Einsatz habt ihr gezeigt, was möglich ist, wenn Menschen mitdenken, anpacken und an einem Strang ziehen.“



77 Schülerinnen und Schüler wurden für ihren außerordentlichen Einsatz geehrt. Foto: sbi

Eine Bühne für besonderes Engagement

Organisiert wird der Schulsozialpreis vom Gesamtelternbeirat der Esslinger Schulen und dem Amt für Bildung, Erziehung und Betreuung. Der Preis zeichnet besonderes Engagement für die Schulgemeinschaft oder das Allgemeinwesen aus. Die große Resonanz auf die Ausschreibung macht deutlich, dass er eine wichtige Bühne für Ideen und Initiativen an Esslinger Schulen darstellt. Teilgenommen haben: Georgii-Gymnasium, Elisabeth-Selbert-Realschule, Gemeinschaftsschule Innenstadt, Herderschule, Mörike-Gymnasium, Schelztor-Gymnasium, Seewiesenschule, Katharinenschule, Realschule Oberesslingen, Theodor-Heuss-Gymnasium und Zollberg-Realschule Esslingen. sbi

Warum ungepflegte Streuobstwiesen ein Problem sind

Massive Verbuschung und Wildschäden: Stadtverwaltung wendet sich an Eigentümerinnen und Eigentümer von zugewucherten Grundstücken

Wer durch die Streuobstwiesen oberhalb von Zell spaziert, dem bieten sich zwei völlig unterschiedliche Bilder. Auf der einen Seite gibt es Grundstücke in hervorragendem Zustand: die Wiese ist gemäht, junge Obstbäume sind frisch gepflanzt und alte Bäume so gut gepflegt, dass sie reichlich Früchte tragen. Auf der anderen Seite, oftmals direkt daneben: Wiesen, die von ihren Eigentümerinnen und Eigentümern sichtlich aufgegeben wurden. Brombeerranken wuchern meterhoch, Mirabellen- und Nussbäume verschwinden unter dichtem Gestrüpp, auf den Grundstücken ist kein Durchkommen mehr. Und diese Verwahrlosung ist leider kein Einzelfall. Mithilfe von Luftbildern hat die Stadt den Zustand der Flächen untersucht: Allein im Bereich zwischen Oberesslingen und Zell befinden sich rund fünf Hektar Streuobstwiesen, die seit Jahren nicht mehr gepflegt wurden.

„Streuobstwiesen gehören zu den artenreichsten Lebensräumen, die wir in unserer Kulturlandschaft haben. Wenn sie verbuschen und irgendwann zu Wald werden, verlieren wir nicht nur das typische Landschaftsbild, sondern auch einen wertvollen Lebensraum für viele Tier- und Pflanzenarten“, sagt Sascha Arnold vom Grünflächenamt.

Eigentum verpflichtet

Die Gründe für diese Entwicklung sind vielfältig. Manche Grundstücke wurden geerbt, obwohl die neuen Eigentümerinnen und Eigentümer weder Zeit noch Interesse an einer Bewirtschaftung haben. Andere können ihre Wiesen aus Altersgründen oder wegen fehlender finanzieller und zeitlicher Ressourcen nicht mehr pflegen. Dennoch gilt: Eigentum bringt Verantwortung mit sich. Streuobstwiesen sind laut Landwirtschafts- und Landeskulturgesetz landwirtschaftliche Flächen, die in einem entsprechend nutzbaren Zustand erhalten werden müssen. Und: auch die Nutzung benachbarter Grundstücke darf durch den Zustand des eigenen Grundstücks nicht beeinträchtigt werden. „Wir beobachten aber oft, dass es einen Dominoeffekt gibt. Manche Besitzer kämpfen noch um ihr Grundstück, werden aber irgendwann so von ungepflegten Wiesen umzingelt, dass sie aufgeben“, berichtet Sascha Arnold.



Bilderbuch-Streuobstwiese direkt neben meterhoher Brombeerhecke: dieses Bild bietet sich in Zell sehr oft. Foto: isa

Massive Wildschäden

Die ausgedehnte Verbuschung hat noch einen anderen negativen Nebeneffekt: Die dichten Brombeerbestände bieten Wildschweinen ideale Rückzugsorte. Direkt daneben finden sie auf den gepflegten Wiesen reichlich Nahrung – von Fallobst über Schnecken und Würmer bis hin zu Mäusen. Die Folge sind erhebliche Wildschäden. Immer häufiger werden Wiesen großflächig umgegraben und sind anschließend mit herkömmlichen Mähgeräten kaum noch zu bewirtschaften. Zunehmend erreichen entsprechende Klagen die Stadt, die gegen das Schwarzwild aber kaum ankommt: „In den Brombeerdickichten können sich ganze Wildschweinfamilien verstecken, eine wirksame Bejagung ist kaum möglich und wird durch die unterlassene Pflege unnötig erschwert“, erklärt Jens Denzinger von der städtischen Forstverwaltung. „Deshalb ist die Pflege der Streuobstwiesen nicht nur aus Naturschutzgründen wichtig, sondern auch ein entscheidender Beitrag, um die Wildschweinbestände besser lenken und Wildschäden begrenzen zu können.“

So will die Stadt jetzt handeln

Die verschiedenen Fachabteilungen der Stadt haben sich nun zusammengetan, um das Problem gemeinsam anzugehen. Für den betroffenen Bereich zwischen Oberesslingen und Zell wurden sämtliche Eigentümerinnen und Eigentümer ermittelt. Sie erhalten in den kommenden Wochen ein Schreiben mit der Aufforderung, ihre Grundstücke innerhalb einer festgelegten Frist wieder in einen ordnungsgemäßen Zustand zu versetzen. Die Einhaltung der Fristen wird anschließend von der Stadt kontrolliert. Sollte nichts passieren, kann zum einen ein Bußgeld fällig werden. Zum anderen wird darüber nachgedacht, als letztes Mittel eine Zwangspflege anzuordnen. Sascha Arnold hofft aber, dass diese Maßnahme nicht nötig ist. „Wir sind in den vergangenen Jahren selbst mit gutem Beispiel vorangegangen und haben unsere eigenen städtischen Wiesen Schritt für Schritt in einen guten Zustand gebracht. Wir hoffen, dass das auch andere dazu motiviert, tätig zu werden“

Ziel ist es letztlich, gemeinsam so viele Streuobstwiesen wie möglich als prägendes Element der Esslinger Landschaft zu erhalten. „Jede gepflegte Streuobstwiese ist ein Gewinn – für die Artenvielfalt, für das Landschaftsbild und letztlich auch für die Menschen, die hier leben“, fasst Arnold zusammen. isa

Endspurt bei zwei Bürgerbefragungen

Bereits seit dem Jahr 2015 gibt es den Aktionsplan Inklusion – damit arbeitet die Stadt Esslingen daran, dass Menschen mit und ohne Behinderung gut hier leben können. Nun schreibt die Stadt diesen Aktionsplan fort und lädt dazu alle Bürgerinnen und Bürger ein, sich aktiv zu beteiligen. Ziel ist es, gemeinsam herauszufinden, wie Teilhabe, Barrierefreiheit und Chancengleichheit in Esslingen weiter verbessert werden können. Damit möglichst viele Menschen ihre Meinung einbringen können, hat die Stadt eine digitale Umfrage gestartet. Die Teilnahme ist einfach, anonym und nimmt nur wenige Minuten in Anspruch. Die Ergebnisse fließen in die Weiterentwicklung des Aktionsplans Inklusion ein und helfen dabei, zukünftige Maßnahmen an den Bedürfnissen der Menschen vor Ort auszurichten. Noch bis **7. August** ist eine Teilnahme an der Umfrage möglich unter **esslingen.de/inklusionsplanung**.

Kurz vor dem Ende steht auch die Befragung zur Zukunft des Esslinger Wochenmarkts. Aktuell findet dieser in der Bahnhofstraße statt. Mit der Neugestaltung des Marktplatzes und der Rückkehr an den angestammten Platz bietet sich die Chance, auch den Wochenmarkt zukunftsfähig weiterzuentwickeln. Deshalb lädt die Stadt Esslingen zu einer umfassenden Befragung ein.

Angesprochen sind nicht nur Beschickerinnen und Beschicker sowie Besucherinnen und Besucher, sondern ausdrücklich auch Menschen, die den Wochenmarkt bislang nicht nutzen. Teilnehmen können alle Interessierten noch bis **9. August** unter **esslingen.de/markt-umfrage**. mam

Wie sich die Pliensauvorstadt entwickeln soll

WOHNEN Integriertes Stadtteilentwicklungskonzept (ISEK) beschlossen – Gemeinsamer Dialogprozess

Wie sieht die Pliensauvorstadt im Jahr 2040 aus und wie soll der Stadtteil bis dahin weiterentwickelt werden? Diese Fragen standen im Mittelpunkt eines umfangreichen Planungs- und Dialogprozesses, an dem Stadtverwaltung, Bürgerschaft und politische Vertreterinnen und Vertreter beteiligt waren. Das Ergebnis ist das Integrierte Stadtteilentwicklungskonzept (ISEK), das der Gemeinderat nun beschlossen hat.

„Mit dem ISEK haben wir eine klare Zukunftsperspektive für die Pliensauvorstadt erarbeitet“, sagt Bürgermeister Hans-Georg Sigel. „Die damit verbundenen Ziele haben wir gemeinsam mit der Bürgerschaft und dem Gemeinderat entwickelt, sie geben dem Stadtteil jetzt Verbindlichkeit und eine klare Richtung.“



Der Stadtteil soll noch jünger, grüner und aktiver werden. Foto: Stadt Esslingen

Jung, grüner, aktiver

Das Entwicklungskonzept bündelt die wichtigsten Ziele für die kommenden Jahre in fünf Handlungsfeldern: Wohnen, Mobilität, Städtebau und Freiraum, soziale Infrastruktur sowie Gewerbe und Energie. Es beschreibt unter anderem, wie bedarfsgerechter Wohnraum geschaffen, klimafreundliche Mobilität gestärkt, öffentliche Räume verknüpft sowie mit einem neuen Platz am Roser-Denkmal weiterentwickelt und Bildungs- und Betreuungsangebote bedarfsgerecht ausgebaut werden können. Gleichzeitig setzt das Konzept Impulse für klimagerechte Quartiere, eine wohnortnahe Versorgung und lokale Wirtschaft.

Das Zielbild für die Pliensauvorstadt lässt sich wiederum in drei Worten zusammenfassen: jung, grüner, aktiver. Der Stadtteil ist bereits heute familienfreundlich und engagiert. Daran soll angeknüpft werden. In versiegelten Kernbereichen sollen vorhandene Grünstrukturen und zugängliche Innenhöfe aufgewertet und besser vernetzt werden. Auch die Anbindung an die Innenstadt und die Nachbarstadtteile spielt eine wichtige Rolle – nicht zuletzt mit Blick auf eine Bundesgartenschau 2043 in Esslingen.

„Uns war wichtig, nicht nur einzelne Projekte zu betrachten, sondern den Stadtteil als Ganzes“, erklärt Axel Fricke, Leiter des Stadtplanungsamts. „Die Pliensauvorstadt soll in ihrem Gefüge stark bleiben und gleichzeitig besser mit ihrem Umfeld verbunden werden.“

Umnutzungsflächen wie das Roser-Areal, das Nürk-Areal oder ein künftiges Quartier an der Weilstraße bieten viel Potenzial. Für die Stadt geht es dabei aber nicht nur um dringend benötigten Wohnraum und eine stabile Grundversorgung, sondern um die Lebensqualität insgesamt: um gute Wege, hohe Aufenthaltsqualität und grüne Bezüge. Auch ein grüner Mittelpunkt für das Stadtteilleben bleibt hier ein Thema und soll Berücksichtigung finden. Ebenso entscheidend ist die soziale Infrastruktur. Mit neuen Wohnungen müssen auch die passenden Betreuungs- und Bildungsangebote wachsen – etwa Kitas oder ergänzende soziale Einrichtungen. Auch die Erweiterung der Pliensauschule ist deshalb Teil des Zielbilds. Dies reicht aus, da der aktuelle Bedarf aus dem Stadtteil ansonsten zurückgeht.

Erste Maßnahmen laufen

Erste Schritte werden bereits umgesetzt, darunter die Instandsetzung des „Roten Platzes“, die „Mobile Jugendarbeit“ oder das gestartete Parkraumkonzept für den Kernbereich des Stadtteils und die Gewerbezone. Auch das geplante „Bewegungsband“ ist ein Beispiel dafür, wie eine Idee der „Sozialen Stadt“ weiter in die Ziele und das Maßnahmenprogramm und damit konkrete Planungen des ISEK einfließen: Es soll begrünte Aufenthalts- und Bewegungsräume verknüpfen und ist Bestandteil des Klimamobilitätsplans. Wie der zeitgleich vorgelegte erste Monitoringbericht zeigt, wird das Entwicklungskonzept bereits in vielen Bereichen der Verwaltung berücksichtigt: „Wir sehen bereits jetzt, dass alle Ämter und Stabsstellen das ISEK in der täglichen Arbeit aufgreifen und das abgestimmte Maßnahmenprogramm Schritt für Schritt umsetzen“, berichtet Axel Fricke.

Orientierung für Bürgerschaft

Für die Bewohnerinnen und Bewohner schafft das ISEK zunächst einmal Transparenz: Es zeigt auf, welche Entwicklung gewünscht ist. „Und es dient künftig als strategischer Orientierungsrahmen für Planungen und Projekte, über die der Gemeinderat im Einzelfall entscheiden wird“, kündigt Bürgermeister Hans-Georg Sigel an. „Es gibt uns eine Richtung vor und allen Beteiligten Verlässlichkeit.“ Mit dem Beschluss des Gemeinderats ist der Prozess nicht abgeschlossen. Der Dialog mit der Bürgerschaft wird weiter fortgesetzt, f+ür Herbst ist eine öffentliche Informationsveranstaltung geplant. Damit bleibt die Entwicklung des Stadtteils ein zentrales Thema, das weiter gemeinsam mit der Bürgerschaft begleitet wird – Schritt für Schritt in Richtung Pliensauvorstadt 2040. Mehr Informationen unter **esslingen.de/isek-pliensauvorstadt**. mam

13 Generatoren für Kamianets-Podilskyi

Transport von Hilfsgütern in die ukrainische Partnerstadt – Unterstützung im Rahmen der Solidaritätspartnerschaft

Esslingen unterstützt die ukrainische Stadt Kamianets-Podilskyi weiterhin im Rahmen einer Solidaritätspartnerschaft und hat vor kurzem erneut einen Lastwagen mit Hilfsgütern auf den Weg gebracht. „Unsere Solidarität mit den Menschen in Kamianets-Podilskyi ist keine symbolische Geste. Mit jeder Hilfslieferung leisten wir einen konkreten Beitrag, damit die Menschen vor Ort ihren schwierigen Alltag bewältigen können“, sagt Oberbürgermeister Matthias Klopfer.

Die Lieferung wurde durch die Stadt, ein Förderprogramm von Engagement Global, die West-Ost-gesellschaft (WOG) sowie Sachspenden aus der Bürgerschaft ermöglicht. Die Transportkosten werden komplett über Engagement Global finanziert. Für die Organisation des Transports sorgt erneut Grzegorz Zujko.

An Bord des Lkw befinden sich 13 Generatoren – zehn wurden von der Stadt Esslingen mit umfassender Unterstützung von Engagement Global beschafft, drei weitere von der WOG finanziert. Sie helfen dabei, die Stromversorgung auch bei längeren Ausfällen aufrechtzuerhalten. Ebenso werden umfangreiche Ausrüstungsgegenstände für die Feuerwehr nach Kamianets-Podilskyi geliefert, darunter Rettungssägen, Notfallrucksäcke, Rettungsbretter, Wärmebildkameras, Flutlichtstrahler und Einsatzkleidung. Ergänzt wird die Lieferung durch Hygieneartikel, Rollatoren, Krücken, Orthesen, mobile Gasheizungen sowie zahlreiche Spenden aus der Bürgerschaft.

Die Hilfsgüter werden von der Stadt Kamianets-Podilskyi verteilt. Ein Teil kommt dem Territorialen Zentrum für Sozialfürsorge „Turbota“ zugute, das ältere Menschen, Menschen mit Behinderung und weitere hilfsbedürftige Bürgerinnen und Bürger unterstützt.

Kamianets-Podilskyi liegt zwar immer noch weit entfernt von den Frontlinien, doch der Krieg bestimmt auch dort den Alltag. Russische Raketen und Drohnen bedrohen immer wieder die Region. Im vergangenen Winter führten Angriffe auf die Energieinfrastruktur zu stunden- und teilweise tagelangen Stromausfällen. Gleichzeitig hat die Stadt rund 17.000 Binnenvertriebene aufgenommen – eine enorme Herausforderung für eine Kommune mit etwa 100.000 Einwohnerinnen und Einwohnern.

Trotz aller Belastungen blickt Kamianets-Podilskyi nach vorne. Gemeinsam mit internationalen Partnern werden Krankenhäuser und Kindergärten modernisiert und die kommunale Infrastruktur weiterentwickelt. Die Unterstützung aus Esslingen trägt dazu bei, dass diese Zuversicht erhalten bleibt. isa



Die verschiedenen Hilfsgüter für Kamianets-Podilskyi haben einen ganzen Lastwagen gefüllt. Foto: privat

IMPRESSUM

Stadt Esslingen am Neckar

Büro des Oberbürgermeisters
Rathausplatz 2
73728 Esslingen am Neckar

esslingen.de/amtsblatt
pressestelle@esslingen.de
Redaktionsleitung:
Isabelle Butschek (isa)
Mitarbeit:
Nicole Amolsch (nia), Sabine Birk (sbi), Gudrun Fretwurst (gfr), Marcel Meier (mam), Corinna Pehar (cop), Martina Schober (mas), Redaktion (red)

Amtsblatt nicht bekommen? Reklamationen bitte an:
pressestelle@esslingen.de
0711 9310–242
Verantwortlich für den Inhalt:
OB Matthias Klopfer

Verteilung: wöchentlich freitags an alle Haushalte
Druck und Verteilung:
MHS Print GmbH
Plieninger Straße 150
70567 Stuttgart

Beiträge aus dem Gemeinderat

Nachtragshaushalt verabschiedet – Grund- und Gewerbesteuer unverändert

Der Nachtragshaushalt zeigt die angespannte finanzielle Lage Esslingens. Schwache Konjunktur und hohe Gewerbesteuerrückzahlungen belasten den Haushalt erheblich. Gleichzeitig müssen auch bei der Verwaltung, Abläufe und Prioritäten kritisch überprüft werden. Effiziente Strukturen dürfen keine Notlösung sein, sondern müssen selbstverständlich sein. Die CDU-Gemeinderatsfraktion trägt den Großteil der 103 Konsolidierungsmaßnahmen mit. Dazu gehören Einsparungen, Stellenabbau, niedrigere Standards und verschobene Projekte. Diese Entscheidungen waren schwierig, aber notwendig. Bei der Kinderbetreuung ist eine differenzierte Betrachtung erforderlich. Sinkende Kinderzahlen führen bis 2028 zu einem rechnerischen Überschuss an Ü3-Plätzen. Deshalb ist es sinnvoll, künftig nicht mehr benötigte Plätze und Strukturen anzupassen. Gleichzeitig darf die Verlässlichkeit der Betreuung nicht leiden. Vertretungskräfte bleiben erhalten, ebenso die Freistellung stellvertretender Kita-Leitungen. Auch Kürzungen in der Schulsozialarbeit lehnten wir ab. Die Freizeitpädagogik an den weiterführenden Schulen soll – gegebenenfalls in reduziertem Umfang – fortgeführt werden. Eine weitere Erhöhung der Grundsteuer lehnten wir ebenso ab wie eine Anhebung der Gewerbesteuer. Beide würden Bürger und Unternehmen zusätzlich belasten und den Wirtschaftsstandort Esslingen schwächen. Gemeinsam mit anderen Fraktionen schlugen wir stattdessen einen globalen Minderaufwand (GMA) von 2,5 Mio. Euro vor. Dieser verpflichtet die Verwaltung, entsprechende Einsparungen im Haushaltsvollzug zu erzielen. Gleichzeitig soll aufgezeigt werden, welche Maßnahmen bei einer maximal zulässigen GMA von 4 Mio. Euro erforderlich wären. Ziel war ein genehmigungsfähiger Haushalt ohne Steuererhöhungen und mit möglichst geringer Neuverschuldung. Auch die Abschaffung des Esslinger Stadttickets lehnten wir ab. Es bietet Bürgerinnen und Bürgern sowie Besuchern einen ganzjährigen Mehrwert und stärkt den ÖPNV nachhaltiger als einzelne Aktionstage mit kostenlosem Nahverkehr. Die Finanzierung soll durch Umschichtungen bei den Mitteln aus der Beherbergungssteuer sowie gegebenenfalls über eine zusätzliche GMA erfolgen. Außerdem beantragten wir, die Verwendung der Einnahmen aus der Beherbergungssteuer zunächst zu sperren. Unsere weiteren Berichtsanträge zu Bürokratieabbau, einem One-Stop-Verfahren für Bürger und Unternehmen, der Priorisierung städtischer Investitionen, externen Beratungsleistungen, der Präventionsarbeit sowie der Graphischen Sammlung wurden angenommen. Ab Herbst 2026 wird eine weitere Konsolidierungsrunde folgen. Dauerhafte Einsparungen müssen vor allem auf der Ausgabenseite erzielt werden, um wichtige Leistungen langfristig zu sichern und Steuererhöhungen zu vermeiden. Dafür werden erneut schwierige Entscheidungen und tragfähige Mehrheiten im Gemeinderat erforderlich sein.

Herbert Schrade

Nach dem Sparen ist vor dem Sparen

Am Montag haben wir mit großer Mehrheit in der letzten Sitzung des Gemeinderats vor der Sommerpause den Nachtragshaushalt für 2026/27 beschlossen. Grund ist der Einbruch der Gewerbesteuer um rund 40 Prozent – deshalb justieren wir nach: Die Verwaltung hat 103 einzelne Sparmaßnahmen vorgelegt, die bis 2029 zusammen mehr als 40 Millionen Euro pro Jahr einsparen sollen. Allein bei Personal- und Sachkosten sparen wir 26 Millionen Euro, Investitionen werden gestreckt oder verschoben. Es ist ein Konsolidierungspaket, das an fast jede Ecke unserer Stadt reicht – von der Kita bis zur Turnhalle, von der Verwaltung bis zur Kultur. Den Gürtel enger schnallen, das tut jedem weh. Aber genau deshalb tragen wir als Gemeinderat jetzt die Verantwortung, diesen Sparprozess zu steuern und dabei Prioritäten zu setzen. Das ist das Königsrecht dieses Gremiums.
Gut, dass wir vorerst eine Lösung zur Beibehaltung des Stadttickets gefunden haben. Eine Erhöhung von Gewerbe- und Grundsteuer kommt für uns aktuell nicht in Frage – in der angespannten wirtschaftlichen Lage wäre das das falsche Signal für unsere Wirtschaft. Eine allgemeine Grundsteuererhöhung halten wir zudem für ungerecht: Sie trifft unabhängig vom Einkommen alle – Eigentümer wie Mieter – und verteuert das Wohnen.
Sparen allein reicht aber nicht, auch die Einnahmeseite muss mitgedacht werden – irgendwo muss das Geld schließlich herkommen. Deshalb haben wir Grüne konkrete Vorschläge gemacht: die Einführung einer Grundsteuer C, um Baulücken zu schließen und Bodenspekulation unattraktiv zu machen; eine Verpackungssteuer, die Anreize für Mehrweg schafft und Kommunen bei der Müllentsorgung entlastet; sowie eine Steuer auf sogenannte Kampfhunde, wie sie viele andere Kommunen bereits erheben, um verantwortungsvolle Hundehaltung zu fördern und zusätzliche Einnahmen zu erzielen.
Von den 103 Sparvorschlägen tragen wir die meisten mit. Wichtig ist: Wir dürfen nicht alles schwarzmalen und schlechtreden. In Esslingen werden die Bordsteine nicht hochgeklappt, und wer mit offenen Augen durch unsere Stadt geht, sieht, dass einiges passiert. Manchen scheint es nur ums Skandalisieren zu gehen, statt um konstruktive Kompromisse – das mag sich in Presse und sozialen Medien gut verkaufen, bringt uns aber keinen Schritt weiter.

„Sparen mit Augenmaß statt schwarzmalen – die Bordsteine bleiben unten. Im Herbst geht's weiter."

Wir bedanken uns ausdrücklich: bei den Dezernaten, den vielen engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den Ämtern und der Stadtkämmerei sowie dem Personalrat, die alle gemeinsam mit großem Einsatz diese Sparvorschläge erarbeitet und den Konsolidierungsweg möglich gemacht haben.

Andreas Fritz

Gewissenhaft, sorgfältig und respektvoll in die Zukunft

Die SPD-Fraktion hat dem Nachtragshaushalt 2026/2027 (NHH) und dem Konsolidierungspapier mit wenigen Änderungen zugestimmt. Wir nehmen dabei anerkennend wahr, dass trotz der finanziell angespannten Lage vieles in Esslingen vorangeht: Unser Klinikum wird für 200 Mio Euro zukunftsfest gemacht, der Neckaruferpark ist eröffnet, das Quartierszentrum Mettingen wurde bezogen, die Villa Merkel punktet mit erfolgreichen Ausstellungen und in der Weststadt entsteht eine Zukunftsfabrik für künstliche Intelligenz – um nur einige wenige Highlights zu erwähnen. Besonders freuen wir uns über die zum Jahreswechsel anstehende volle Elektrifizierung unseres städtischen öffentlichen Nahverkehrs und darüber, dass die Bürgschaftsklage das korrekte Handeln unserer beiden SVE-Betriebsleiter bestätigt hat. Die ersten beiden neuen Oberleitungsbusse mit moderner Batterieausstattung können demnächst in Betrieb gehen. Was für erfreuliche Entwicklungen!
Im Schulterschluss mit weiteren Fraktionen haben wir folgende Änderungen beantragt: Verschiebung der Erhöhungen von Grund- und Gewerbesteuer frühestens in die Doppelhaushaltsjahre 2028/2029, Erhalt der Vertretungskräfte in Kindertagesstätten, der Schulsozialarbeit und der Freizeitpädagogik im bisherigen Umfang sowie die Beibehaltung des Stadttickets. Dass wir den Schließungen von fünf kleinen Kindertagesstätten zugestimmt haben, liegt daran, dass für jedes Kind eine qualitätsvolle Weiterbetreuung in einer anderen Einrichtung gefunden wird; hier leisten unser Amt für Bildung, Erziehung und Betreuung sowie alle Erzieherinnen und Erzieher vorbildliche Arbeit.
Einsparungen, Konsolidierungen, Kürzungen und Optimierungen gehen an uns allen nicht spurlos vorbei: nicht an uns Gemeinderäten, nicht an den Bürger:innen und vor allem nicht an den städtischen Mitarbeiter:innen. Denn ein großer Teil der Konsolidierungsmaßnahmen fußt auf der Reduzierung der Zahl an städtischen Mitarbeiter:innen. Wir sehen darin jedoch eine erste wirksame, nachhaltige und notwendige Maßnahme, um den Haushalt strukturell und dauerhaft zu stabilisieren.

„Unser Weg: Mit Vertrauen statt Misstrauen, mit Verantwortung statt Profilierung, mit Zusammenhalt statt Lagerdenken."

Nach der Konsolidierung ist vor der Konsolidierung: Die SPD-Fraktion wird auch weiterhin konstruktiv und ohne Vorbehalte an der weiteren Stabilisierung unserer städtischen Finanzen mitwirken. Wir sechs Gemeinderät:innen gehen mit dem uns übertragenen Mandat gewissenhaft, sorgfältig und respektvoll um. Das war, ist und bleibt unser Anspruch.
Die ganze Rede zur Verabschiedung des NHH finden Sie auf **www.spd-esslingen.de.** Wir wünschen Ihnen eine schöne Sommerzeit bei erträglichen Temperaturen und ggf. erholsame Urlaubstage. **Christa Müller**

Unterwegs durch Stadt und Gemeinderatszeit

Wir schreiben das 777. Jahr, über dem Neckar. Der Abt Fulrad überschreibt dem Kloster St. Denis bei Paris die 6. Cella. Dort lagen Gebeine des Heiligen Vitalis aus Ravenna. Dies ist der Auftakt für das Stadtjubiläum, das wir im nächsten Jahr feiern. Was würde eigentlich Vitalis heute bei einem Besuch in Esslingen sehen? Es ist ein warmer Sommertag und ein leichter Wind weht durch die Gassen. Am Marktplatz lässt er sich kurz mal nieder. Schaut zu, wie Bagger fahren und immer wieder neue Pflastersteine bringen. Es wird gebuddelt und gefegt.
Vitalis sieht das ein, dass ein schöner Marktplatz sein muss. Und ohne das Geld aus Berlin und Stuttgart – wäre der Esslinger Haushalt überhaupt nicht smart.

Und wie er da so am Marktplatz sitzt, flitzt eine Horde Kinder um ihn herum. Die rufen, dass man ihnen den Kindergarten klaut – und das tun sie ziemlich laut. Vitalis Grab ist längstens leer und auch die Geldsäckel der Stadt – es fehlen massive Steuereinnahmen. Ein Nachtragshaushalt und die Konsolidierung stehen an –fordert so manchen Abteilungsleiter ganz schön. Wo spart man ein? Was lässt man sein? Vielleicht bei den kleinen Kindergärten – doch die sind aber oftmals ganz besondere Orte. Als Start in das selbstständige Leben der 1. Schritt und von den Eltern ganz bewusst gewählt. Ja, es gibt weniger Kinder – aber wo bleibt die Förderung der Kleinen? Und was, wen das letzte Kindergartenjahr zur Pflicht wird?
Vitalis hat auch den neuen Neckaruferpark inspiziert und findet ihn gar megastark.
Dort wurde ebenfalls kräftig verschoben, betoniert und renaturiert. Ein kleines Politikum bildet lediglich ein bisschen Rollrasen, das in der Sommerhitze doch verdorrt ist. Das lässt sich aber noch verschmerzen, weil dem Grünflächenamt dieser Park wirklich sehr am Herzen liegt. Unweit am Neckar schaut er auf eine große Villa in einem Park. Der Anblick des Ortes ist ihm ein wenig arg. Sie ist ein Ort für zeitgenössische Kunst – vielleicht nicht immer ganz oben in der Zuschauergunst, das mag sein.
Die Bücherei – sie wird jetzt endlich am alten Standort weiterentwickelt. So haben es die Wähler mehrheitlich entschieden und nicht die Wahlurne gemieden.
Zur Konsolidierung hatte die Stadt 103 Maßnahmen parat – ein Spagat. Neue Steuern, Abschaffung Stadtticket und auch so manche Stelle beim Personal . Dazu wären unsere Unternehmen mit den Steuererhöhungen derzeit ziemlich platt. Also bleibt nur Konsolidieren und kräftig sparen. Gemeinsam ziehen wir ab Herbst dann hoffentlich an einem Strang
Esslingen kann sich freuen über 1250 Jahr, einen Vitalis, eine kluge Marktfrau und viele tolle Menschen. Unser Dank gilt der Stadtverwaltung und dem Team um Frau Strohbach von der Kämmerei. Und wir wünschen Allen ein paar erholsame Sommertage zum Durchschnaufen.
Starten Sie gut in die Sommerferien, kommen Sie gesund wieder oder genießen Sie auch ein paar ruhigere Tage in der Stadt.

Matthias Vetter

Beiträge aus dem Gemeinderat

FDP/Volt: Esslingen braucht endlich echte Haushaltskonsolidierung

Die FDP/Volt-Fraktion sieht in den Beratungen zum Nachtragshaushalt keine ausreichende Antwort auf die finanziellen Herausforderungen der Stadt. Fraktionsvorsitzende Rena Farquhar kritisierte, dass die notwendigen strukturellen Entscheidungen erneut ausgeblieben seien.

„Wir haben über viele kleinere Maßnahmen diskutiert, die großen Ausgabenblöcke aber weitgehend ausgespart. Das ist keine echte Haushaltskonsolidierung."

Aus Sicht der Fraktion reicht es nicht aus, organisatorische Anpassungen vorzunehmen oder an einzelnen Stellen kleinere Einsparungen zu erzielen. Angesichts sinkender Steuereinnahmen und dauerhaft steigender Personal-, Sozial- und Sachkosten müsse Esslingen seine Ausgaben grundlegend überprüfen.

Kritisch sieht die FDP/Volt-Fraktion insbesondere, dass über die Zukunft kostenintensiver freiwilliger Leistungen wie der Villa Merkel, die Mobilitätszentrale oder das Stadtticket kaum ernsthaft diskutiert wurde. Allein durch den Verzicht auf die Konsolidierungsmaßnahme beim Stadtticket entfalle ein Einsparpotenzial von rund 700.000 Euro jährlich.

„Bevor Bürgerinnen und Bürger durch höhere Steuern oder Gebühren zusätzlich belastet werden, müssen wir alle vertretbaren Einsparmöglichkeiten auf der Ausgabenseite ausschöpfen. Nicht alles, was wünschenswert ist, ist auf Dauer finanzierbar."

Die FDP/Volt-Fraktion erwartet deshalb vom Arbeitskreis Haushaltskonsolidierung im Herbst einen echten Neuanfang. Ziel müsse es sein, die strukturellen Ursachen der Haushaltsprobleme anzugehen und Prioritäten zu setzen.



„Die finanzielle Lage Esslingens wird sich nicht von selbst verbessern. Jetzt braucht es den Mut, auch unbequeme Entscheidungen zu treffen und den städtischen Haushalt langfristig wieder auf eine solide Grundlage zu stellen."

Rena Farquhar

Nachtragshaushalt – Mogelpackung mit Anlauf

George Bush senior nannte es 1980 beim Namen: Voodoo Economics. Eine Haushaltspolitik, die vorgibt zu sparen, aber in Wirklichkeit nur verteilt – von unten nach oben, von den Schwachen zu den Geschützten. Wir erleben gerade die Esslinger Ausgabe davon. Fünf Kitas werden geschlossen – ohne dass 2026 oder 2027 auch nur ein Euro gespart wird. Das Stadtticket fällt weg – für Menschen, die auf bezahlbare Mobilität angewiesen sind. Housing First wird beendet – ein Programm für Menschen ohne jede andere Lobby. Gleichzeitig bleiben die finanziellen Spielräume der Verwaltungsspitze unangetastet. Eine Änderung der Hauptsatzung, die diese Spielräume beschränkt hätte, wurde abgelehnt. Und mitten in der Nachtragsdiskussion werden stellvertretende Amtsleitungen befördert. Selektive Beschlusstreue ist keine Beschlusstreue. Auf unsere Frage, warum die Stadt pro Parkplatz 18 Euro jährlich draufzahlt, statt die Gebühren kostendeckend zu gestalten, lautete die Antwort sinngemäß: Erhöhungen seien derzeit nicht vorgesehen. Nicht: Wir haben das geprüft und hier ist der Grund. Nicht: Die Einnahmen lassen sich aus diesem Grund nicht steigern. Einfach: Nicht vorgesehen. Als wäre ein Haushaltsloch dieser Größenordnung ein Wetterereignis, das man hinnimmt, statt ein Problem, das man löst. Wir haben über dreißig Anträge eingebracht – zum sinnvollen Sparen und zur sinnvollen Einnahmesteigerung: höhere Konzessionsabgaben, eine kostendeckende Parkraumgebühr nach Flächenformel, die Begrenzung des EST-Zuschusses auf das vertraglich Geschuldete. Was wir erhielten, war in vielen Fällen das, was die Verwaltungssprache eine Antwort nennt und das tägliche Leben Abwimmeln. Die Bauverwaltung hat laut Aussage kein Personalproblem – trotzdem steht unter fast jedem unserer Anträge: Derzeit nicht umsetzbar aufgrund fehlender Kapazitäten. Was ist es dann?Dieser Haushalt ist eine Entscheidung darüber, wessen Komfort geschützt wird – und wessen Existenz nicht. Wir brauchen keine Voodoo-Ökonomie und keine Aussagen, deren Inhalt sich schneller dreht als ein Windrad bei Sturm. Wir müssen jetzt Geld in die Hand nehmen, um Esslingen gemeinsam und zukunftsfähig zu gestalten. Natürlich hat die Fraktionsgemeinschaft DieLinke/FürEsslingen dem Nachtragshaushalt nicht zugestimmt und bezweifelt darüber hinaus die Genehmigungsfähigkeit. Nähere Informationen auf den websites von FÜR Esslingen und dem Ortsverband Die Linke. **Martin Auerbach**



„Die Kleinen hängt man, die Großen lässt man laufen!"

Nachtragshaushalt: Wir laufen in eine Katastrophe – mit Ansage

Am 27. Juli 2026 habe ich im Gemeinderat zum Nachtragshaushalt gesprochen. Die wesentlichen Punkte:

Bereits im Dezember 2025 haben wir als einzige Fraktion wegen eines kritischen Planungsfehlers dem Doppelhaushalt 26/27 nicht zugestimmt. Unsere Vorhersage ist eingetroffen: Die Gewerbesteuern sind eingebrochen, es folgte eine Haushaltssperre und ein Nachtragshaushalt. Sieben Monate Mehrarbeit für die Verwaltung! Für uns als AfD-Fraktion gilt: Bevor Steuern erhöht oder neue eingeführt werden, müssen alle Einsparpotenziale ausgeschöpft sein. Davon sind wir meilenweit entfernt. Wir haben deshalb alle Steuererhöhungen und alle neuen Steuern abgelehnt. Der Nachtragshaushalt enthält für 2027 denselben Fehler wie der Doppelhaushalt 26/27: 85 Millionen Euro Gewerbesteuer für 2027 sind viel zu optimistisch. So riskieren wir 2027 den nächsten Nachtragshaushalt – parallel zur Aufstellung des Doppelhaushalt 28/29. Die Mittelfristplanung setzt den Fehler bis 2030 fort. Wir laufen in eine Katastrophe – mit Ansage! Wir wollten Housing First – eine wichtige Hilfe für Wohnungslose – erhalten, sie wurde von den 4 großen Fraktionen CDU/Grüne/SPD und Freie Wähler mehrheitlich abgelehnt. Dieselben 4 Fraktionen stimmten auch für die Schließung der 5 Kitas, diese 4 Fraktionen halten an den 4 Bürgermeistern fest – erst in 2027 soll über eine Dezernatsreform entschieden werden. 172 Stellen werden in der Verwaltung gestrichen, aber am Wasserkopf wird festgehalten? Das macht fassungslos. Es gibt bei den 4 großen Fraktionen eine ganze Reihe von Fehleinschätzungen, angefangen mit dem



5. Bürgermeister, der noch vor Sommer 2025 eingeführt werden sollte, dann beim Kögel, beim Versuch, die Heugasse 11 abzustoßen, bei der Einbringung des Doppelhaushalts 26/27 mit offensichtlichen Planungsfehlern, beim Vorgehen bezüglich des Krankenhauses Esslingen, und nun beim Nachtragshaushalt, der 2027 nicht Bestand halten wird. Alles mit Ansage. Warum ist das so?

Ab Herbst steht auf dem Rathausplatz ein über 2 Meter großer goldener Teufel. Ein Geschenk. Der Gemeinderat hat das Geschenk angenommen. Die Bürger wurden nicht beteiligt. Die Anwohner wurde nicht gefragt, der Bürgerausschuss Innenstadt wurde nicht eingebunden. Die Kunstkommission hat nicht mitgewirkt. 2qm kostbarsten Esslinger Bodens wird dauerhaft und kostenlos für die Bewerbung des Künstlers und des Sponsors zur Verfügung gestellt – ohne jede Bürgerbeteiligung. Um es mit den Worten von Tim Bengel zu sagen: Der Teufel wird für Esslingen das, was die Imperia für Konstanz ist! Wenn der Gemeinderat nicht einschreitet – oder die Bürger keinen Bürgerentscheid stellen – wird der Teufel das Wahrzeichen von Esslingen!

Der Teufel ist die in Gold gegossene Ignorierung des Bürgerwillens in dieser Stadt.

Ohne Neuanfang, ohne echtes Miteinander und Respekt vor den Bürgern werden harte und kalte Zeiten folgen. Gerade jetzt brauchen wir ein herzliches Füreinander. Alle Informationen zu unserer Arbeit im Gemeinderat: **www.alternative-fuer-esslingen.de.** **Stephan Köthe**

Handlungsfähig bleiben

Esslingen steckt in einer akuten, tiefen Finanzkrise, die noch eine Weile andauern wird. Sie gefährdet nicht nur den städtischen Haushalt sondern auch die Handlungs- und Zukunftsfähigkeit unserer Stadt. Die zentrale Frage ist, wie wir dieser Krise begegnen und wie wir sie gemeinsam bewältigen können. Eine erste Antwort hat der Gemeinderat mit der Verabschiedung des Nachtragshaushalts 2026/27 gegeben.

WIR/Sportplätze erhalten hat in den letzten Wochen und Monaten sehr viele Gespräche geführt. Wir wollen die Lasten auf möglichst viele Schultern verteilen, die Verschuldung im Rahmen halten, die Infrastruktur ordentlich pflegen und beim Klimaschutz nicht nachlassen. Ein wichtiger Maßstab dabei ist für uns: Welche Folgen haben die einzelnen Entscheidungen, sind sie sachlich begründbar, vertretbar und zumutbar.

Insgesamt muss das Ergebnis unterm Strich um 40 Millionen Euro jährlich verbessert werden. Das ist kein Pappenstiel sondern eine gewaltige Kraftanstrengung. Auf Dauer werden Einsparungen, Kürzungen, Streichungen und Verschiebungen allein nicht ausreichen, um eine finanzielle Stabilität zu erreichen. Eine deutlich höhere Neuverschuldung ist für uns auch nicht die Lösung. Wir halten neben der umfangreichen Ausgaben-Reduzierung auch eine Verbesserung der Einnahmesituation für sinnvoll. Deshalb befürworten wir die Einführung einer Beherbergungssteuer. Steuern sind grundsätzlich notwendig, damit die Stadt ihre vielfältigen Aufgaben finanzieren kann – von der Kinderbetreuung über die Schulen, den öffentlichen Personennahverkehr, das Klinikum, Sport und Kultur, eine leistungsfähige Feuerwehr und die Unterstützung von Menschen in Notlagen. Dazu kommen Sanierung und Unterhaltung von Straßen, Brücken und öffentlichen Gebäuden. Der nächsten Generation eine marode Infrastruktur und hohe Schulden zu hinterlassen, ist für uns keine Option. Klimaschutz darf nicht dem Diktat der Finanzen zum Opfer fallen. Das betrifft uns alle. Die Auswirkungen von Hitze , Trockenheit und Starkregen sind jetzt schon deutlich spürbar. Es ist gut, dass bis Ende des Jahres alle Busse des Städtischen Verkehrsbetriebs vollständig emissionsfrei und elektrisch unterwegs sind. Wir wollen, dass möglichst viele Menschen dieses umweltfreundliche Verkehrsmittel nutzen. Deshalb sind wir für die Beibehaltung des Stadttickets. Wir sind gegen die zusätzliche Versiegelung und für die Beibehaltung der Sport-, Frei- und Bewegungsflächen auf dem VfL-Post-Gelände in der Pliensauvorstadt.



„Der nächsten Generation eine marode Infrastruktur und hohe Schulden zu hinterlassen ist für uns keine Option."

Wir wollen, dass Esslingen lebens- und liebenswert bleibt und wissen das großartige, freiwillige Engagement sehr vieler Menschen in Esslingen zu schätzen. Gemeinsam ist Vieles möglich. **Hermann Beck**